03/2023 BURDASTYLE.DE

burda STRICKEN

burda STRICKEN

34 SÜSSE MODELLE

Mit extravielen Accessoires

Häkeltaschen, Strandhüte, Sommersocken und mehr!

Cooler Leinenstrick
für heiße Tage

Deutschland € 7,90
Österreich € 8,70
Schweiz SFR 13,60
BeNeLux € 8,70
Italien € 8,70
SLO € 9,70

Soft Wear
Cardigans und Kleider mit zarten Farbverläufen

Voll der Durchblick
Lässige Mode aus Netz und Mesh

Diese Looks machen

LUST AUF SOMMER!

4 192823 507906 03

Der Wunsch nach Schönheit ist krisenfest

Aenne Burda















burda
MODEN

Aenne Burda
Heritage Kollektion

Jetzt im gut sortierten Fachhandel
und unter burdastyle.de









SUPER DEAL



Jetzt 6 Ausgaben **burda stricken** lesen und ein 3er-Set Cool Wool von LANA GROSSA in Ihrer Lieblingsfarbe im Wert von 16,50 € als Prämie sichern!* Gleich online bestellen unter

www.burdastyle-abo.de/wolle



Einscannen und bestellen!



Auch in diesen schönen Farben erhältlich

*Angebot nur online erhältlich. Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Weitergehende Informationen und Datenschutzhinweis finden Sie auf S. 98

Editorial

Sommer in Sicht

Die Sonne lacht, die Temperaturen steigen und bald schon werden wieder die Urlaubskoffer und Badetaschen gepackt. Höchste Zeit also für ein paar neue, sommerliche Strickprojekte!
In dieser Ausgabe finden Sie traumhafte luftig-leichte Looks für heiße Tage: Strandkleider, Tops, Pullover und Cardigans aus Netzstrick, Ajour, Mesh und kühlem Leinen... On top: jede Menge (momentan total angesagte!) Häkel-Accessoires in coolen Farben und Designs – Shopper, Strandhüte, zarte Ponchos und Schals. Und weil echte Strickfans auch im Urlaub nicht auf ihren liebsten Zeitvertreib verzichten möchten, gibt es in diesem Heft noch ein paar Projekte für zwischendurch und unterwegs – ganz gleich, ob Sie gerade im Flieger sitzen oder am Baggersee entspannen: süße Socken in fröhlichen Farben und Mustern.
Viel Spaß beim (burda) Stricken!

Noch mehr Strick-Inspiration gibt's hier:

burdastyle.de/magazin
facebook.com/burdastricken
@burdastricken
burda stricken

INHALT



7 ●●○○○



8 ●●●●○



11 ●●○○○



12 ●○○○○



15 ●●○○○



23 ●●●●○



24 ●●○○○



27 ●●○○○



28 ●●○○○



30 ●●●●○



38 ●●○○○



39 ●●○○○



41 ●●○○○



42 ●○○○○



43 ●●○○○



49 ●●○○○



50 ●●○○○



52 ●●●○○



53 ●○○○○



55 ●●●○○









16 ●●○○○

17 ●●●○○

18 ●●●○○

20 ●●○○○









33 ●●○○○

34 ●○○○○

35 ●●○○○

37 ●●○○○

6 Here comes the Sun

18 Mesh up!

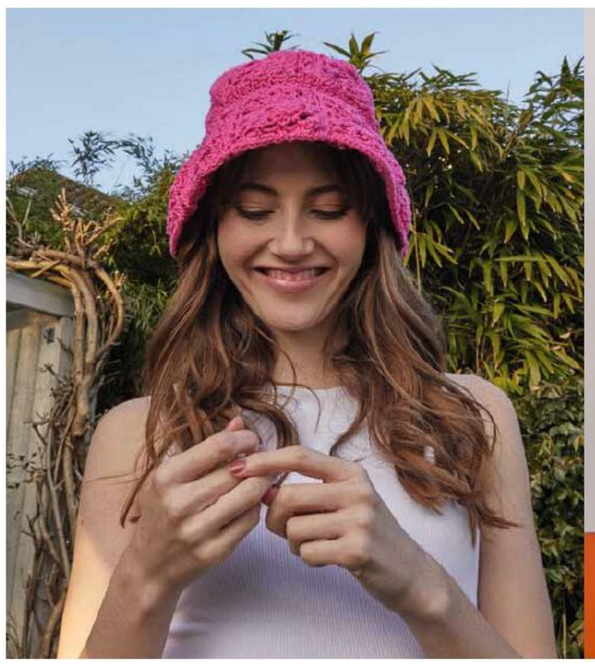
28 Soft Wear

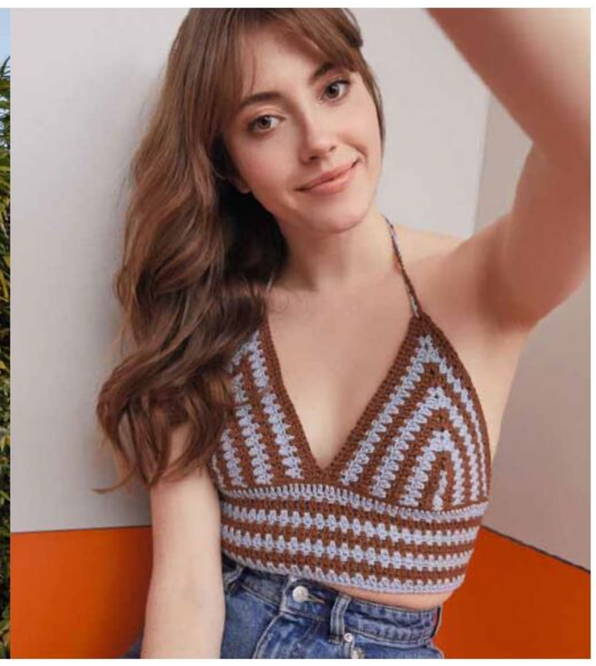
36 Anhimmeln erlaubt

44 Summer of Love

54 Leinen los!

63 Strickanleitungen, Step by Step und Tipps





45 ●●○○○

46 ●●○○○









56 ●●●○○

57 ●●○○○

58 ●●●●○

61 ●●○○○

Sommerliche
Strick- und Häkelmode
in sonnigen Tönen

HERE COMES THE SUN





easy

19 GEHÄKELTES DREIECKSTUCH

●●○○○

Sollte die Sonne draußen gerade mal nicht scheinen: Dieses hübsche Häkel-Accessoire wirkt wie ein Stimmungsaufheller! Das luftige Dreieckstuch hat ein exquisites Muster aus Luftmaschenbrücken und Stäbchen. Dank der großzügigen Form lässt es sich wunderbar über ein Sommerkleid drapieren, verschönert aber auch jedes Jeans-und-T-Shirt-Styling!

RICO® DESIGN

Garn: Fashion Silk Blend dk



34 PULLOVER MIT FARBVERLAUF

36–60

●●●●○

Bei diesem Strickprojekt für Fortgeschrittene werden Sie mit einem echten Highlight-Piece belohnt: Der Pullover wird von unten nach oben in zwei Teilen (Vorderteil und Rückenteil) gestrickt. Er hat eine geometrische Rippenstruktur, die von einem sommerlichen Farbverlauf wunderbar betont wird.

Garn: Butterfly

STRAHL
mal!

DIE SONNE im Gepäck



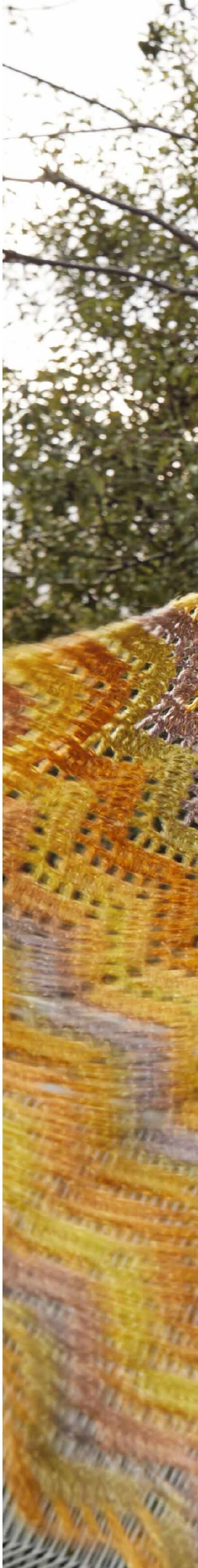
33 NETZTASCHE

●●○○○

Plastiktüten sind zum Glück passé, aber auch Papiertüten müssen recycelt werden. So eine Netztasche hingegen ist stets aufs Neue einsatzbereit und nicht nur die umweltfreundlichste Wahl, sondern auch die coolste – und praktischste. Dieses Modell wird von unten nach oben gestrickt, ist superleicht und dennoch robust genug, um auch schwere Besorgungen zu wuppen.

Garn: Rainbow Cotton 8/6 **Design:** Stina Frigaard





10 GEHÄKELTER SCHAL MIT ZACKENMUSTER

●○○○○

Der luftige Sommerschal mit tollem, harmonischem Farbverlauf wird aus V-förmigen Chevron-Streifen gefertigt. Dadurch entsteht ein edles Zackenmuster, das ein bisschen – und selbstverständlich rein zufällig – an die Designerlooks eines berühmten italienischen Strickmode-Labels erinnert.

Garn: Linello

LANG YARNS
Quality since 1867

FEELS LIKE Summer

SUPER easy





27 SOCKEN MIT COLOURBLOCKING

22/23–46/47

●●○○○

Sommersonne an den Füßen? Why not?! Doch damit nicht genug: Diese Söckchen werden mit einer speziellen Technik gefertigt, bei der die Ferse in einem Winkel gestrickt wird, wodurch ein ausgeprägtes Dreiecksmuster entsteht. Diese dreidimensionale Bumerang-Ferse gewährleistet, dass die Socken besonders gut passen und sitzen – und obendrein länger halten als herkömmliche flache Fersen.

kremke soul wool

Garn: Edelweiss Alpaka 4-fach

WALKING ON Sunshine

easy

07 SOCKEN MIT GELB-BLAUEN FARBVERLAUF

36–43

●●○○○

Diese supersüßen Söckchen werden im Rippenmuster mit klassischer Käppchen-Ferse gestrickt – eine Technik, die zwar anfangs etwas Geduld erfordert, Ihnen aber mit ein bisschen Übung und unserer Schritt-für-Schritt-Anleitung garantiert leicht von der Hand und den Stricknadeln gehen wird, versprochen!

LANA GROSSA

Garn: Meilenweit, Cotton Bamboo Marinella

16 LACE-SCHAL MIT WELLENMUSTER

●●●○○

Dieser supersofte und ultraleichte Schal ist ein elegantes und zartes Accessoire, gestrickt aus einem feinen Baumwolle-Kaschmir-Mix. Das Muster besteht aus wiederkehrenden, wellenförmigen Linien, die dem Modell eine sanfte Bewegung und Struktur verleihen. Es kann als Schal oder Stola getragen werden und ist perfekt für kühle Abende – oder als schickes Accessoire zu einem besonderen Anlass.

Garn: Lotus

LANG
YARNS
Quality since 1867



09 MESH-PULLOVER

36–50

●●●○○

Mesh, slouchy, cropped, oversized – dieser Pullover mit überlangen Ärmeln und großem V-Ausschnitt vereint sage und schreibe vier Trends in sich! Das Fantasiemuster wird aus einem tollen Leinen-Garn gestrickt – einzelne Fallmaschen sorgen für die lässige Mesh-Optik.

Garn: Lino

LANG YARNS

Quality since 1867

STEP BY STEP

Wenn Sie genau wissen wollen, wie Sie ein einfaches Netzmuster stricken: Auf **Seite 93** zeigen wir es Ihnen Schritt für Schritt





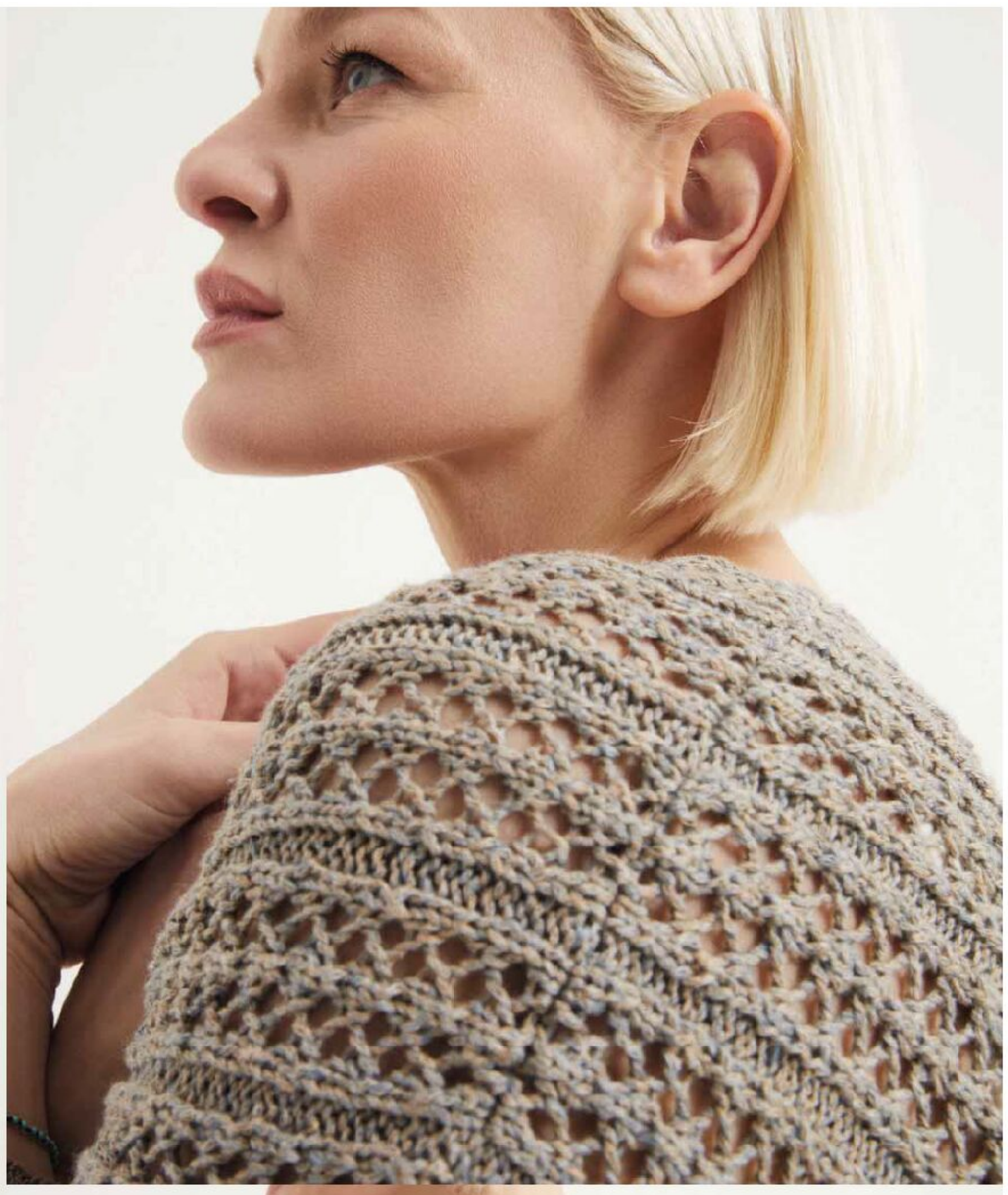




MESH UP!

So luftig, so lässig, so up to date: Pullis
und Cardigans mit Loch-, Ajour-, Eyelet- oder Netzmuster.
Kurzum: Sommerstrick vom Feinsten









25 PULLOVER MIT NETZMUSTER

36–54

●●○○○

Auch hier gibt’s einiges zu gucken, denn dieser Pullover hat viele hübsche Details zu bieten: V-Ausschnitt, ein extravagantes Netzmuster und glatt links gestrickte Partien an den Seiten und Ärmelabschlüssen.

Garn: Denim Melange

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller


easy
TOP
NETWORK











03 JÄCKCHEN MIT RAUTEN-AJOURMUSTER

36–38 und 42–44

●●●●○

Zart, aber aufsehenerregend: Das exquisite Rauten-Ajourmuster dieses süßen Cardigans besteht aus sich wiederholenden Diamantformen, die durch Umschläge und Abnahmen gebildet werden. So entsteht eine wunderschöne transparente Textur.

Garn: Solo Lino LANA GROSSA





26 LANGE JACKE MIT NETZMUSTER

36–54

●●○○○

Das besondere Netzmuster dieses Long-Cardigans entsteht durch ein Rippenmuster, bei dem laufend Maschen zu- und abgenommen werden. Die langen Fransen am Saum geben der Jacke zusätzlich seinen extralässigen Seventies-Touch.

Garn: Denim Melange

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

easy

FRESH IN MESH


easy









31 NETZPULLOVER IN OVERSIZE-OPTIK

36–54

● ● ○ ○ ○

Dieses ultimative Trend-Piece wird in einem Eyelet-Muster gestrickt, bei dem für jedes Loch sechs Maschen erst abgekettet und dann wieder angeschlagen werden. So entsteht der luftige, transparente und ultracoole Look. Der Pulli ist extralang geschnitten, hat einen V-Ausschnitt und kleine seitliche Schlitze.

Garn: Woolly Wood
Design: Sisko Sälpäkivi

NOVITA

15 SCHAL MIT FARBVERLAUF UND AJOURMUSTER

●●○○○

Ein wunderschöner Farbverlauf, ein zartes Ajourmuster, fertig ist Ihr neues It-Accessoire – eines, um das Sie viele beneiden werden und das so richtig Lust auf Sommer macht!

Garn: Linello

LANG
YARNS
Quality since 1867

easy

Alles fließt… Insbesondere bei diesen schmeichelnden Modellen mit sanften Streifen und Farbverläufen



14 KLEID MIT FARBVERLAUF UND AJOURDETAILS

36–46

●●●●○

LANG YARNS
Quality since 1867

Und wieder ergänzen sich Farbverlauf und Ajourdetails zu einem harmonischen Ganzen. Diesmal: ein tolles, schmales Kleid mit seitlichen Schlitzen, langen Ärmeln und weitem Halsausschnitt, gestrickt aus einem luftig-leichten und weichen Garn, dessen Farben an laue Sommerabende und exotische Orte erinnern.

Garn: Karma





easy

17 WICKELJACKE MIT FARBVERLAUF

38–44

●●○○○

Sorbet, das auf der Zunge schmilzt? Ein Sonnenuntergang? Cocktails an der Strandbar? An was auch immer Sie der Farbverlauf dieser Wickeljacke erinnert: Ein Augenschmaus ist sie allemal. Und dank der lässigen Passform auch ein Figurschmeichler. Plus: Sie wird einfach glatt rechts gestrickt – bis auf das rechte Vorderteil im edlen Perlmuster.

Garn: Fashion Cotton Light & Long dk



Nichts leichter als das!

Slow Fashion, schnell gestrickt

Ein Kleid, das sogar in der guten Stube noch Beach Vibes versprüht – und ganz leicht gestrickt ist

SUPER easy



24 KLEID MIT FARBVERLAUF

36–46

●○○○○

Ein echter Urlaubs-Allrounder, der jede Menge Platz im Koffer spart: In diesem ärmellosen Kleid machen Sie an Strand oder Pool ebenso eine gute Figur, wie beim Stadtbummel, im Museum oder an der Cocktailbar. On top ist es ruck, zuck gestrickt – bis auf Saum und Bündchen: Die werden (raffiniert!) mit festen Maschen und Stäbchen umhäkelt.

Garn: Playa Organic Cotton

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

easy

06 SOCKEN MIT FARBVERLAUF IN PINK-ORANGE

36–43

●●○○○

Ein Farbverlauf, der uns von den Socken haut! Macht aber nichts, schließlich machen sie auch im Liegen was her. Die hübschen Sommersocken werden in einem einfachen Rechts-links-Muster gestrickt – mit Zunahme-Ferse und einem süßen, kleinen Rollsaum.

Garn: Landlust, die Sockenwolle

LANA GROSSA


Ob Weste, Shirt, Poncho, oder Tuch: Diese sechs Modelle in den schönsten Farben des Himmels laden zum Träumen ein. Und natürlich zum Nachstricken!
Anhimmeln erlaubt





easy

18 WICKELWESTE MIT LOCHMUSTER

36-46

●●○○○

Weniger ist manchmal mehr – diese himmlische Wickelweste mit süßem Lochmuster ist der beste Beweis. Dank des puristischen Designs und des angesagten Cropped-Looks passt sie super über Kleider und Jumpsuits, aber auch zu hochgeschnittenen Röcken und weiten Hosen.

Garn: Creative Silky Touch dk

RICO® DESIGN

easy

05 SOCKEN MIT
BUNTEM FARBVERLAUF
36-43

●●○○○

Ein Farbverlauf wie ein Sonnenuntergang machen diese hohen Socken zu einem echten Hingucker-Accessoire, das schlichten Schläppchen und Sandalen ein modisches Upgrade verpasst. Obendrein sind sie superbequem, denn die klassische Ferse garantiert eine tolle Passform ohne lästige Fältchen, die Druckstellen verursachen könnten.

Garn: Landlust, die Sockenwolle

LANA GROSSA



23 DREIECKSTUCH MIT LOCHMUSTER

●●○○○

Ob Sie’s als Schal oder lässiges Schultertuch tragen, bleibt ganz Ihnen überlassen. Nur eines steht fest: Dieses Dreieckstuch mit Knötchenrand und Lochmuster aus feinem Seidengarn macht jedes Styling zum Wow-Look.

Garn: Magic Silk

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

easy




Shades
of Grey





easy



21 PONCHO MIT WASSERFALLKRAGEN

36–46

●●○○○

Dieser raffinierte Poncho wird aus einem hellgrauen, metallisierenden Garn gestrickt und besticht durch sein hübsches Lochmuster. Doch nicht allein das sorgt für den luftig-leichten Vibe: Die extravagante, fließende Form macht das Modell zu einem Schmuckstück, das so (oder so ähnlich) gewiss nicht in jedem Kleiderschrank zu finden ist.

Garn: Fashion Cotton Métallisé dk

RICO® DESIGN

SUPER easy

20 SHIRT MIT TUNNELZUG

36–46

●○○○○

So schlicht, so vielseitig: Das puristische Oversize-Shirt mit tiefem Ausschnitt und Tunnelzug am Saum wird einfach glatt rechts gestrickt und hat das Zeug zum Lieblingsstück: Es lässt sich lässig zu Jeans, Shorts und sogar Jogger stylen, aber auch ultra-elegant zum Maxirock aus Seide oder zur feinen, weiten Bundfaltenhose samt Blazer. Übrigens: Der schöne Blauton des Garns schmeichelt jedem Hauttyp!

Garn: Creative Lazy Hazy Summer Cotton dk

RICO® DESIGN

22 PONCHO MIT AJOURDETAILS

36–50

●●○○○

Dieser Gute-Laune-Poncho wird glatt rechts gestrickt und mit einer feinen Randspitze mit Ajourdetails versehen, die ihn auch über der Schulter schließt. Sprich: Sie können ihn im Sommer sogar „solo“ tragen, also nur mit einem Tanktop oder Bikini-Oberteil darunter!

Garn: Merino Cotton Color Organic

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

easy





Summer of Love

Hüte, Taschen und Tops im Retro-Stil der Siebziger – gehäkelt, nicht gestrickt, dafür aber momentan total angesagt





easy

04 GEHÄKELTER STRANDHUT

Kopfumfang 54–56

●●○○○

Immer einen kühlen Kopf bewahren – das geht besonders schick mit diesem pinkfarbenen Strandhut aus sogenannten „Granny Squares“ (quadratische, von innen nach außen gehäkelte Blütenmotive, die grober Spitze ähneln), die diesem süßen Sommer-Must-have seinen lässigen Retro-Vibe verleihen.

Garn: Organico

LANA GROSSA



32 GEHÄKELTES BUSTIERTOP

XS–XL

●●○○○

Ob an Baggersee oder Beach (oder Badewanne): Dieses Seventies-Top ist ein Hingucker! Es wird aus festen Maschen und Stäbchen gehäkelt und lässt sich super – und stilecht – mit High-Waist-Shorts, Flared Jeans oder weit schwingenden Maxi-Röcken kombinieren.

Garn: Woolly Wood **Design:** Lea Petäjä

NOVITA





08 HÄKELPONCHO

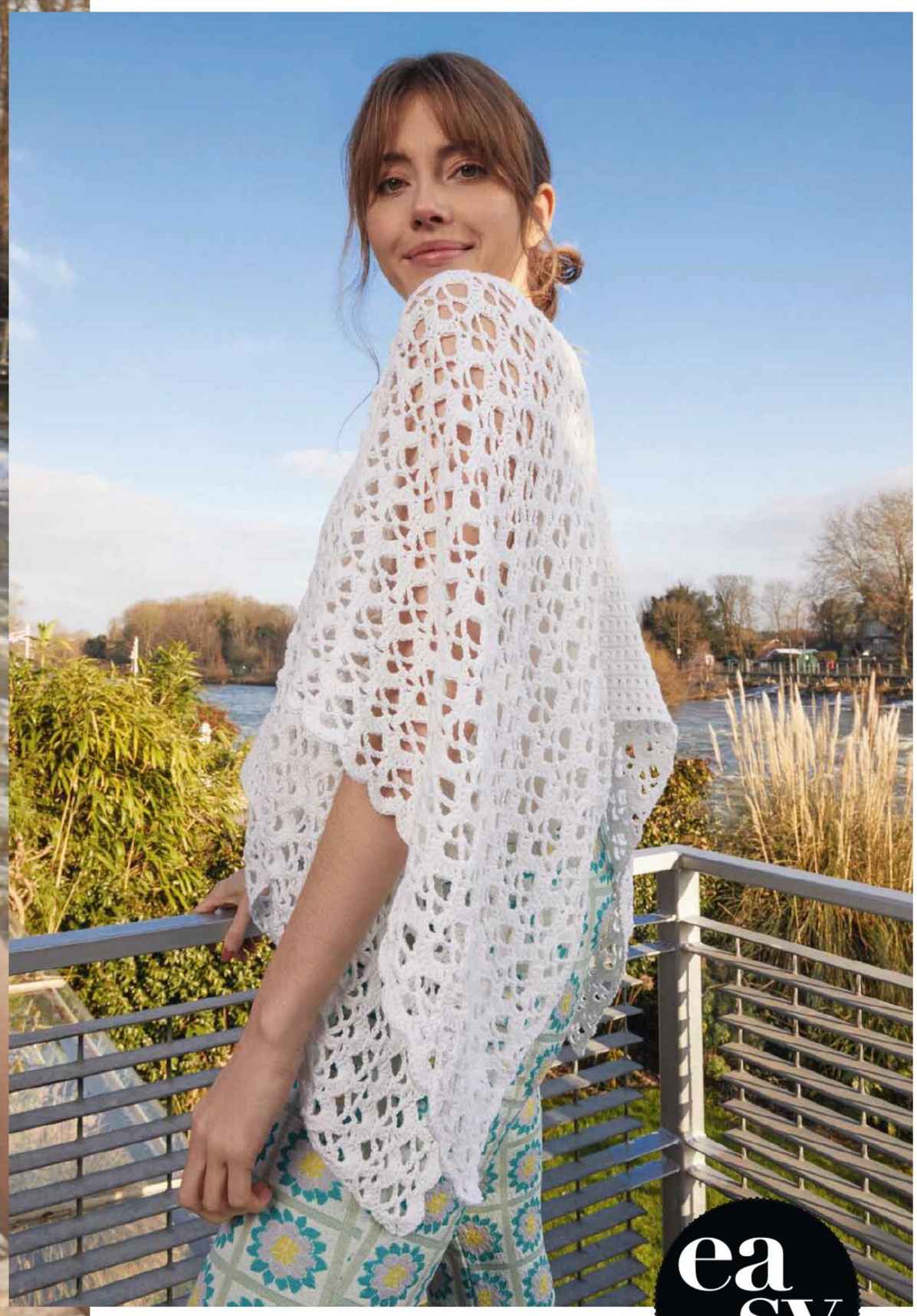
36–42

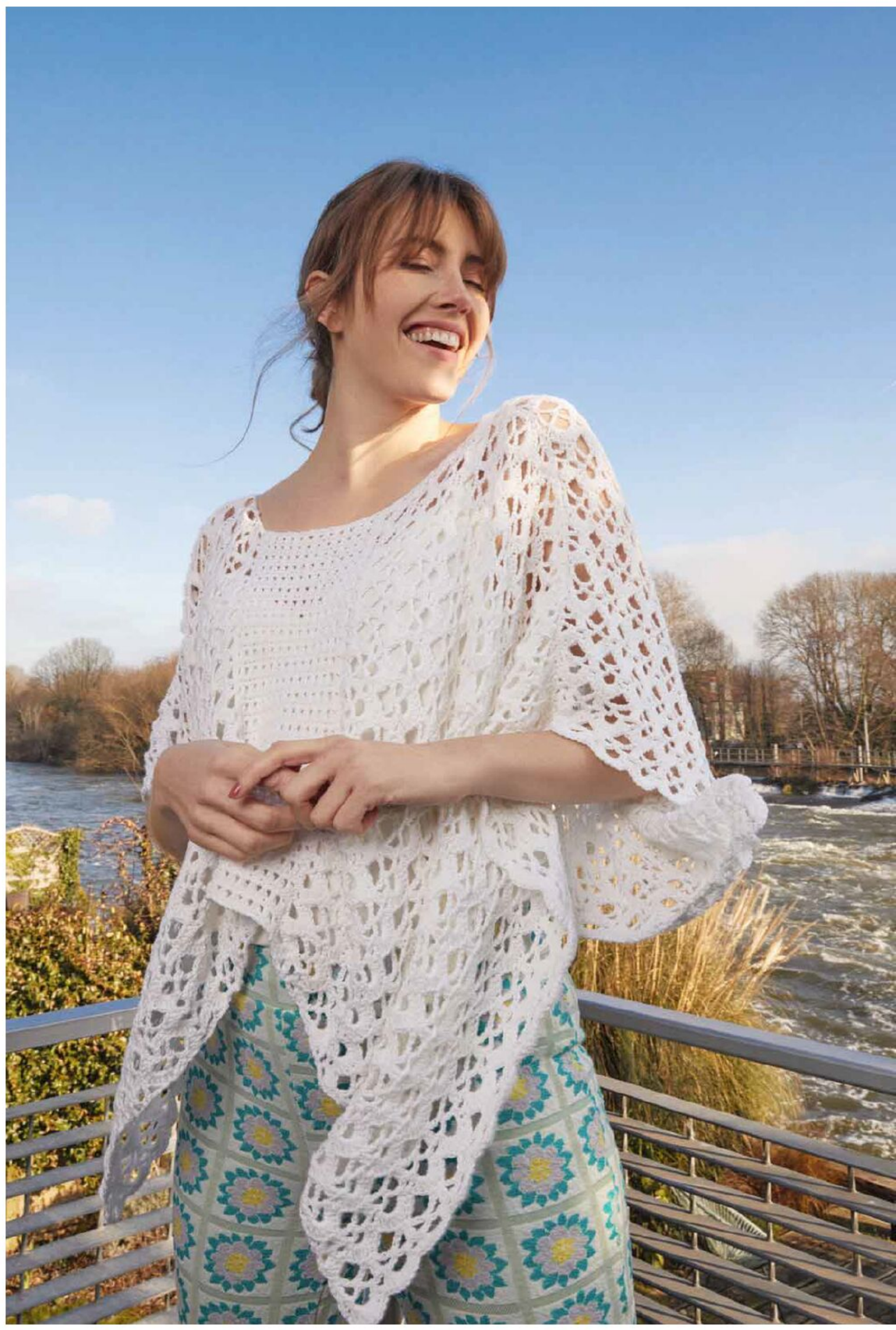
●●○○○

Ein Spitzen-Look, gehäkelt in zwei verschiedenen Stilen: Das Mittelteil dieses zarten Sommerponchos wird von unten nach oben im Rosenknospenmuster gearbeitet, die Seitenteile quer im Bogenmuster.

Garn: Cotton Love

LANA GROSSA





29 SOMMERHUT

Kopfumfang 55–58

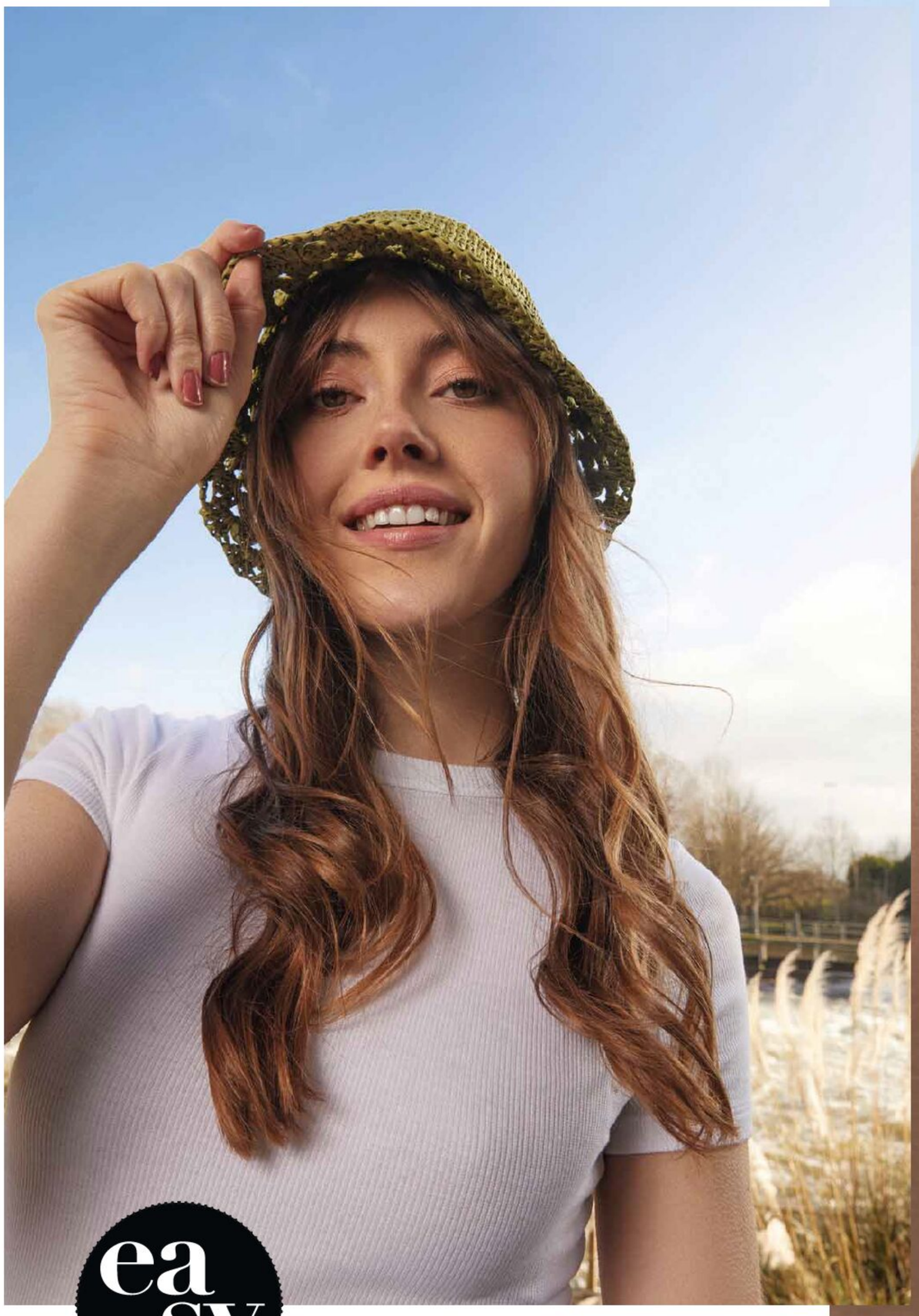
●●○○○

Jetzt geht’s rund! Zumindest häkeltechnisch. Denn bei diesem hübschen olivfarbenen Sommerhut aus Papyrus-Garn beginnen Sie oben in der Mitte und häkeln dann in Runden bis zur Krempe, die aus einem luftigen Muschelmuster besteht.

Garn: Papyrus

kremke soul wool





easy



28 HÄKELTASCHE MIT TAPESTRYMUSTER

●●○○○

Dieser handliche Shopper im Ethno-Look wird von unten nach oben aus Naturbast gehäkelt. Das außergewöhnliche Garn wird aus Papier hergestellt, ist aber trotzdem wasserresistent und damit ideal für gehäkelte Gürtel, Hüte – und natürlich Taschen!

Garn: Papyrus



kremke
soul wool

Nichts leichter als das!

Slow Fashion, schnell gehäkelt

Superangesagt, superpraktisch, superstabil und superflott gehäkelt – worauf warten Sie noch?

SUPER easy



WOOL ADDICTS BY LANGYARNS

11 GEHÄKELTE TASCHE

Sie sind Neuling in Sachen Häkeln? Dann ist dieses Projekt ideal für den Einstieg: Das Lochmuster geht ganz easy von der Hand – und fertig ist eine neue coole Strandtasche, die ausreichend Platz für Handtücher, Sonnencreme & Co. bietet!

Garn: Sunshine

Es ist das ideale Material für heiße Tage. Deshalb heißt es bei diesen sommerlichen Tops und Cardigans:

Leinen LOS!

01 TOP MIT
SPAGHETTITRÄGERN
34–40
● ● ● ○ ○

Dieses feine, leichte Top mit Spaghetti-trägern sowie zartem Ajour- und Rippenmuster an Saum und Ausschnitt verwandelt jede Frau, die es trägt, in eine Primaballerina. Das Garn, ein Baumwoll-Leinen-Mix, sorgt auch bei Hitze für besten Tragekomfort.

Garn: Terra

LANA GROSSA

13 CARDIGAN MIT AJOURDETAILS

36–50

●●●○○

So ein sommerlicher, cremefarbener Cardigan, der offen getragen wird, ist eine tolle Ergänzung für so ziemlich jede Sommergarderobe – ob elegant am Abend über einem bodenlangen Kleid oder casual über Shorts und Top. Charmante Details: die regelmäßig eingearbeiteten kleinen Lochmuster.

Garn: Lino

LANG
YARNS
Quality since 1867



easy

02 TOP MIT NETZMUSTER

36–42

●●○○○

Zugegeben, dieses locker geschnittene Top mit dekorativem Knötchenrand erinnert ein bisschen an Opas Netzunterhemd – aber das macht den Look nur umso cooler. Oder vielmehr: heißer. Tagsüber einfach ein Tanktop drunter tragen, abends zum Ausgehen ein sexy Bustier. Alternativ: gleich zwei davon in unterschiedlichen Farben stricken und im lässigen Layerlook übereinander tragen!

Garn: Solo Lino

LANA GROSSA

12 CARDIGAN MIT FALLMASCHEN

36-48

●●●●○

Dürften wir im Leben nur eine einzige Strickjacke besitzen, dann käme dieses Modell garantiert in die engere Wahl. Das extralange, weite Design und das edle, graublaue Leinen-Garn sind bezaubernd, doch erst die Fallmaschen, die ein großes Lochmuster ergeben, machen diesen Cardigan zu einem absoluten Wow-Piece!

Garn: Lino

LANG
YARNS
Quality since 1867





easy

30 TOP MIT SEITLICHEN SCHLITZEN

32–42

●●○○○

Das schmal geschnittene, graumelierte Top ist der Inbegriff von schlichter, aber lässiger Eleganz. Der Clou: Die Rückseite ist deutlich länger als das Vorderteil. Der Viskose-Leinen-Mix des Garns macht es zum perfekten Partner an heißen Tagen.

Garn: Erika Knight Studio Linen Print

kremke soul wool

WOLL Lieblinge

Sommerstrick muss luftig sein, ganz gleich ob aus Leinen, Cotton oder Lyocell. Hier kommen die schönsten und (im doppelten Wortsinn) coolsten Garne für heiße Tage



SOLO LINO – LANA GROSSA

Das ultimative Sommergarn aus recyceltem Leinen für luftige Strickteile! Angenehm kühl auf der Haut mit einem schönen schweren Fall. Ideal für sommerliche Oberbekleidung.

80 % recyceltes Leinen (Viskose), 20 % Leinen
• 120 m/50 g • Nr. 3,5-4



LINO – LANGYARNS

Ein weiches, gewaschenes Leinen, das zu einem feinen Bändchengarn verstrickt ist – luxuriös, edel und perfekt geeignet für kühle (und coole) Strick- und Häkelprojekte wie leichte Cardigans und Pullis oder Sommeraccessoires und -schals.

100 % Leinen • 110 m/50 g • Nr. 4,5-5



FASHION COTTON MÉTALLISÉ DK – RICO

Aus dieser außergewöhnlichen Baumwollmischung lassen sich wunderbar schicke Teile für die Party- und Abendgarderobe stricken, denn der metallisierte Faden verleiht dem Garn einen aufregenden, extravaganten Glanz.

53 % Baumwolle, 35 % Polyacryl, 12 % metallisiertes Garn
• 125 m/50 g • Nr. 4



DENIM MELANGE – AUSTERMANN

Ein kühles, sommerliches Garn mit Melange-Effekt, der durch den Anteil an recyceltem Denim-Material entsteht. Gemixt mit Viskose (Lyocell) wird es angenehm weich und fluffig – und ist daher besonders geeignet für luftige Loch- und Strukturmuster.

65 % Baumwolle, 35 % Viskose (Lyocell) • 160 m/50 g • Nr. 3-4



ERIKA KNIGHT STUDIO LINEN PRINT – KREMKE SOULWOOL

Dieses Garn ist eine (Luxus-)Klasse für sich: klassisch, zeitlos, geschmeidig, glatt, kühlend ... Was will man mehr? Vielleicht eine elegante Farbpalette, die Raum für viel Kreativität und anspruchsvolle Muster lässt? Et voilà!

85 % Viskose, 15 % Leinen • 120 m/50 g • Nr. 3,5-4

PRODUKTFOTOS: HERSTELLER

01
Top mit Spaghettiträgern

●●●○○

Von Seite 55

Größen
34-36 (38-40)
Fertigmaße:
Brustweite: 80 (88) cm
Länge: 33,5 (37,5) cm
Material:
Lana Grossa, Terra
58 % Leinen rec., 42 % Baumwolle
50 g = 170 m
3 (4) Knl – Fb 8 Lachs
Nadeln:
Stricknd Nr. 3 und 3,5
Rundstricknd Nr. 3 (60 cm)
Nadelspiel Nr. 3



Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 3,5:
23,5 M und 33 R = 10 x 10 cm

Knötchen-Rand-M:
Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str.

Kett-Rand-M:
Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen.

Rippenmuster:
* 1 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

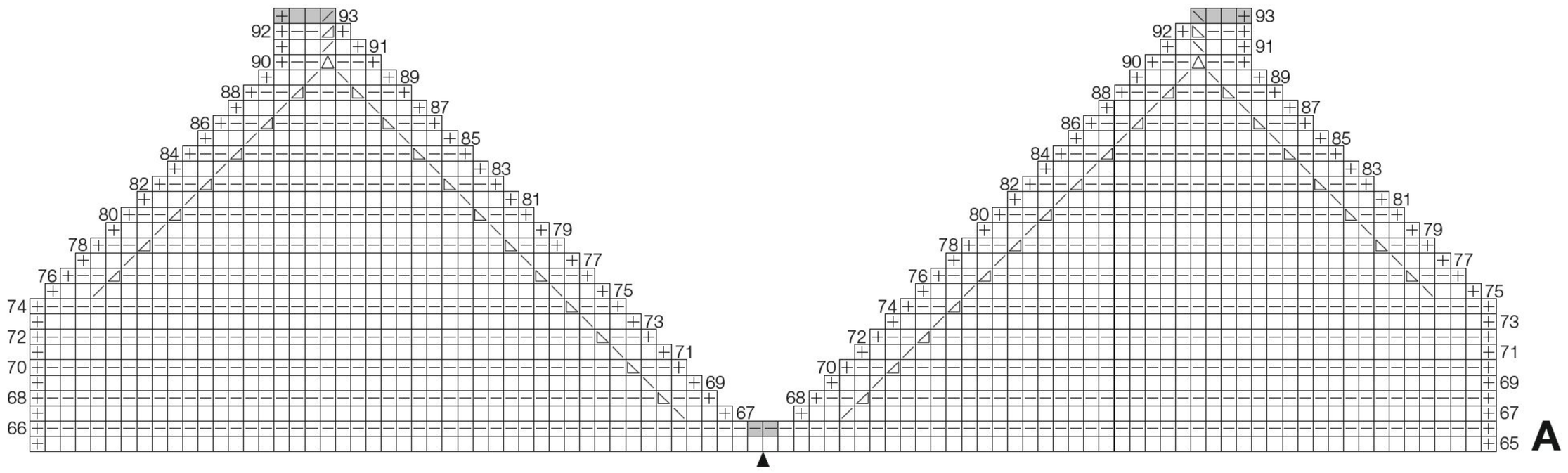
Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Loch-R:
M-Zahl gerade
In der Rück-R arb. Dafür nach der Rand-M * 1 re M und 1 li M re verschränkt zus. str., 1 U *, von * bis * stets wdh., mit 1 Rand-M enden. In folg. Hin-R zwischen den Rand-M die U re und die übrigen M li str.

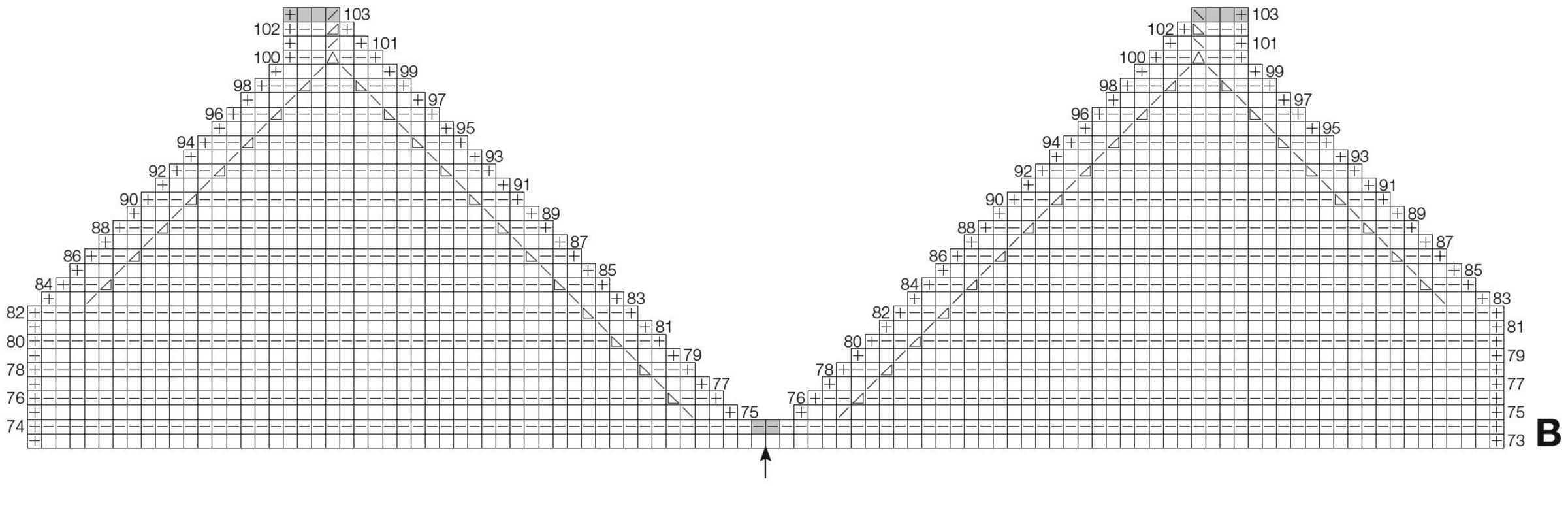
1 M betont abn:
In Hin-R: Am R-Anfang nach der 3. M 2 M re überzg. zus. str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen], am R-Ende vor den letzten 3 M 2 M re zus. str.
In Rück-R: Am R-Anfang nach der 3. M 2 M li zus. str., am R-Ende vor den letzten 3 M 2 M li verschränkt zus. str.

V-Passe:
Nach Strickschrift A (B) str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die grau unterlegten M werden jeweils still-

01 Strickschrift A



01 Strickschrift B



\+ = 1 Rand-M
□ = 1 M re
– = 1 M li
⟋ = 2 M re zus. str.
⟍ = 2 M re überzg. zus. str. (= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen)
◿ = 2 M li zus. str.
◺ = 2 M li verschr. zus. str.
△ = 3 M li zus. str. (= 2 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die 2 abgehobene M darüber ziehen)

gelegt. In der Breite sind alle M gezeichnet. Die M sind so gezeichnet wie sie gestr. werden. Der Pfeil zeigt auf die Mitte. Ab R 67 (75) beide Hälften wie gezeichnet getrennt weiterstr. und beenden.
1x R 65 – R 93 (R 73 – R 103) str.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
96 (104) M mit Nd Nr. 3 anschl.
Für den Bund im Rippenmuster mit Knötchen-Rand-M str., dabei in der 1. Rück-R nach der Rand-M mit 1 M re beginnen.
Nach 16 R = ca. 4 cm ab Anschlag in folg. Rück-R eine Loch-R arb., dann wieder folgerichtig im Rippenmuster str., dabei die Knötchen-Rand-M fortsetzen.
Nach 25 R = ca. 6 cm ab Anschlag glatt rechts mit Knötchen-Rand-M und Nd Nr. 3,5 fortfahren.
Nach 74 (82) R = ca. 22 (25) cm ab Bund glatt rechts mit Kett-Rand-M weiterstr. und gleichzeitig beidseitig für die Armausschnitte 1 M betont abn., dann in jeder R noch 17x (19x) je 1 M betont abn. = 60 (64) M.
Nach 19 (21) R = ca. 5,5 (6,5) cm Armausschnitthöhe in folg. Rück-R die mittleren 52 (56) M abk., dabei die 2 mittleren M li zus. str. = 51 (55) M.
Die restl. je 4 M beidseitig stilllegen.

Vorderteil
Wie das Rückenteil str., jedoch mit spitzem Halsausschnitt.
Nach R 65 (73) = ca. 19,5 (22,5) cm ab Bund die V-Passe arb.
Dafür in R 66 (74) [= Rück-R] laut Strickschrift A (B) die mittleren 2 M stilllegen und die Arbeit teilen. Beide Seiten mit den entsprechenden Abn. wie gezeichnet getrennt weiterstr.
Hinweis: Die Abnahmeränder jeweils mit Kett-Rand-M arb.!
Nach der jeweils 93. (103.) R die restl. je 4 M stilllegen.

Fertigstellen
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Nun mit der Rundstricknd Nr. 3 zwischen den stillgelegten je 4 M des Rückenteils 51 (55) M auffassen = 59 (63) M.
Für die Blende in folg. Einteilung str., dabei mit 1 Rück-R beginnen: Kett-Rand-M, 3 M glatt rechts, 51 (55) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen und enden, 3 M glatt rechts, Kett-Rand-M.
Nach der 4. Blenden-R [= Hin-R] über dem Rippenmuster 1 Loch-R str., dabei mit 1 M re enden. Anschließend wieder in der Einteilung wie zuvor str.
Nach 4 cm = 15 R Blendenhöhe die mittleren 51 (55) M abk., wie sie erscheinen. Die restl. je 4 M für die Träger stilllegen.

Nun mit der Rundstricknd Nr. 3 zwischen den stillgelegten 4 M jeder Vorderteilhälfte und den 2 stillgelegten Mittel-M jeweils 29 (31) M auffassen = 68 (72) M.
Für die Blende in folg. Einteilung str., dabei mit 1 Rück-R beginnen: Kett-Rand-M, 3 M glatt rechts, 29 (31) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen und enden, 2 M li zus. str. [= 1 Mittel-M], 29 (31) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen und enden, 3 M glatt rechts, Kett-Rand-M = 67 (71) M.
Für die Spitze in der 2. und jeder folg. 2. R je 3 M überzg. zus. str., dafür die Mittel-M mit der M davor wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die 2 abgehobenen M darüber ziehen.
Nach der 4. Blenden-R [= Hin-R] über den verbliebenen M des Rippenmusters 1 Loch-R wie am Rückenteil str. Anschließend wieder in der Einteilung wie zuvor weiterarb. Nach der 15. Blenden-R beidseitig je 4 M für die Spaghettiträger stilllegen und die M dazwischen abk., wie sie erscheinen.

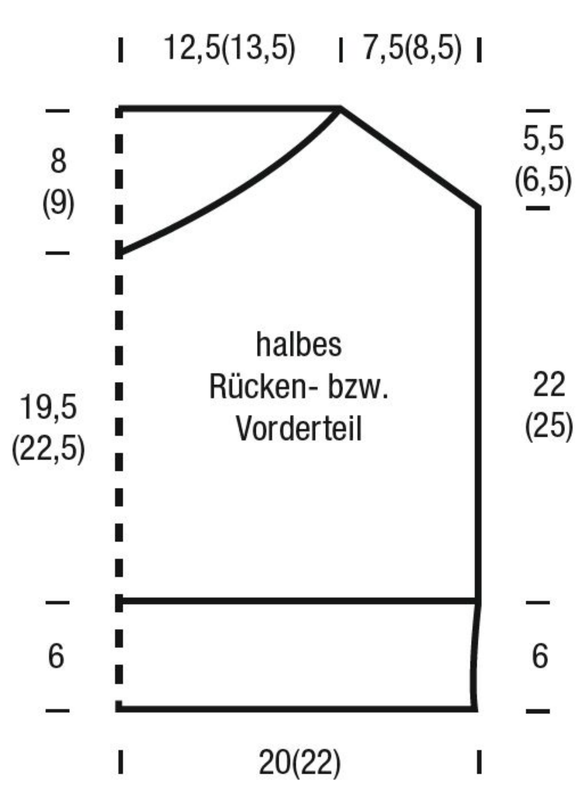
Seitennähte schließen.
Nun über die je 4 stillgelegten M des Vorderteils die Spaghettiträger wie nachfolgend beschrieben anstr. Dann diese je 4 M mit den je 4 stillgelegten M des Rückenteils im Maschen-Stich verbinden.

Spaghettiträger: Mit 2 Nd des Nadelspiels Nr. 3 über 4 M arb. In der 1. R re M str. * Die Arbeit nicht wenden, sondern die M auf der Nd. wieder ans andere Nd-Ende zurückschieben. Dann die 4 M wieder re str. *, von * bis * stets wdh. und ab und zu in die Länge ziehen. So entsteht eine rund gestrickte Kordel [= Spaghettiträger].
In 26 (28) cm Länge die M stilllegen.

Alle Fäden vernähen.

Design: Lana Grossa

01 Schemazeichnung



02
Top mit Netzmuster

●●○○○

Von Seite 57

Größen
36-38 (40-42)
Fertigmaße:
Brustweite: 86 (94) cm
Länge: 61 (62) cm
Material:
Lana Grossa, Solo Lino
80 % rec. Leinen (Viskose),
20 % Leinen
50 g = 120 m
6 (7) Knl – Fb 44 Perlrosa
Nadeln:
Stricknd Nr. 4
Rundstricknd Nr. 3,5 (60 cm)
Maschenprobe:
Netzmuster, mit Nd Nr. 4:
20 M und 36,5 R = 10 x 10 cm

Knötchen-Rand-M:
Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str.

Rippenmuster in Rd:
* 1 M re verschr., 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. Rd die M str., wie sie erscheinen.

Netzmuster:
M-Zahl ungerade
Nach Strickschrift str. Die Zahl li außen bezeichnet die Rück-R. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R die M und U re str.
Die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den Rapport von 2 M stets wdh., enden mit den M nach dem 2. Pfeil.
Der Deutlichkeit halber sind 2 Rapporte gezeichnet.
1x R 1 – R 9 str., dann R 2 – R 9 stets wdh.

Hinweis: Alle Ränder mit Knötchen-Rand-M arb.!

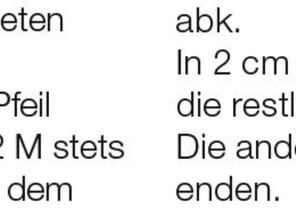


Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
93 (101) M mit Nd Nr. 4 anschl.
Im Netzmuster str., dabei wie gezeichnet mit 1 Rück-R beginnen.
In R 80 und R 84 ab Anschlag für die A-Linie beidseitig je 1 M abk. = 89 (97) M.
Nach 40 cm = 147 R ab Anschlag beidseitig für die Armausschnitte 4 M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 2 M abk. = 65 (73) M.
Nun gerade weiterstr.
In 19 (20) cm = 70 (72) R Armausschnitthöhe für den runden Halsausschnitt die mittleren 35 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr.
Am inneren Rand für die Ausschnittrundung in jeder 2. R noch 2x 2 M abk.
In 2 cm = 8 R Halsausschnitthöhe die restl. 11 (15) Schulter-M abk.
Die andere Seite gegengleich beenden.

Vorderteil
Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt.
Dafür bereits in 4 (5) cm = 16 (18) R Armausschnitthöhe die mittleren 15 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr.

02 Strickschrift



+ = 1 Knötchen-Rand-M
□ = 1 M re
○ = 1 U
／ = 2 M re zus. str.
＼ = 2 M re überzogen zus.-str. (= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen)

Am inneren Rand für die Ausschnittrundung in jeder 2. R noch 7x 2 M abk.
Die Schulter-M am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

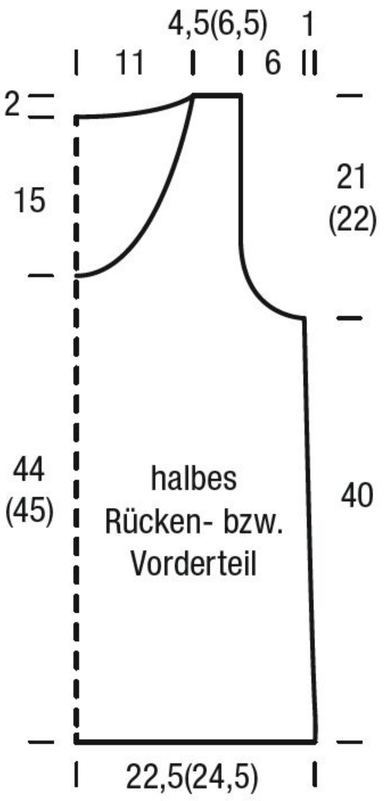
Fertigstellen
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Nähte schließen.
Mit der Rundstrickn Nr. 3,5 aus dem Halsausschnittrand 130 M auffassen. Für die Blende 2 cm = 5 Rd im Rippenmuster str. Dann die M abk., wie sie erscheinen.
Mit der Rundstrickn Nr. 3,5 aus den Armausschnitträndern je 92 (96) M auffassen. Die Blenden wie am Halsausschnittrand str.

Alle Fäden vernähen.

Design: Lana Grossa

02 Schemazeichnung



03
Jäckchen mit Rauten-Ajourmuster

●●●●○

Von Seite 23

Größen
36-38 (42-44)
Fertigmaße:
Brustweite: 88 (100) cm
Länge: 48,5 (50,5) cm
Ärmellänge: 45 cm
Material:
Lana Grossa, Solo Lino
80 % rec. Leinen (Viskose),
20 % Leinen
50 g = 120 m
7 (8) Knl – Fb 55 Perlbeige
Nadeln:
Stricknd Nr. 2,5 und 3,5
Häkelnd Nr. 3
Maschenprobe:
Rauten-Ajourmuster, mit Nd Nr. 3,5:
22 M und 29,5 R = 10 x 10 cm

Patentrand über je 2 M:
Am R-Anfang in jeder R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Fd vor der M weiterführen, die 2. M re str.
Am R-Ende die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Fd vor der M weiterführen, die letzte M re str.

Rippenmuster:
* 1 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Glatt links:
In Hin-R li M str. In Rück-R re M str.



Rauten-Ajourmuster mit beidseitigem Patentrand und 1 M glatt links:
M-Zahl teilbar durch 14 + 6 M
Nach Strickschrift str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hin-R, links außen die Rück-R. Die M sind so gezeichnet wie sie gestr. werden. Die je 2 hellgrau unterlegten M beidseitig gelten jeweils für den Patentrand, danach bzw. davor liegt jeweils 1 M glatt links.
Den Rapport von 14 M stets wdh., dabei die R wie in der Anleitung beschrieben beginnen und beenden. Der Deutlichkeit halber sind 2 Rapporte gezeichnet.
R 1 – R 10 stets wdh.

Betonte Zunahmen:
Am R-Anfang nach der 3. M, am R-Ende vor den letzten 3 M je 1 M re verschr. aus dem Querfd herausstr. Die zugenommenen M zunächst glatt rechts [Hin-R re M, Rück-R li M] str., dann nach und nach in das Muster einfügen.

Betonte Abnahmen A:
In den Hin-R am R-Anfang nach der 3. M 2 M re überzg. zus. str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen], am R-Ende vor den letzten 3 M 2 M re zus. str.
In den Rück-R am R-Anfang nach der 3. M 2 M li zus. str., am R-Ende vor den letzten 3 M 2 M li verschr. zus. str.
Es wird jeweils 1 M abgenommen.

Betonte Abnahmen B:
Linkes Vorderteil: Am R-Ende vor den letzten 3 M 2 M re zus. str.
Rechtes Vorderteil: Am R-Anfang nach der 3. M 2 M re überzg. zus. str., siehe betonte Abnahmen A.
Es wird jeweils 1 M abgenommen.
Die zus. gestr. M in den Rück-R jeweils li str.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
Auf zwei Nd Nr. 2,5 für einen lockeren Anschlag 89 (103) M anschl.
Dann mit Nd Nr. 2,5 für die Blende 2 cm = 8 R im Rippenmuster mit Patenträndern und 1 M glatt links str., dabei die M in der 1. R wie folgt einteilen: 2 M Patentrand, 1 M glatt links, 83 (97) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen und enden, 1 M glatt links, 2 M Patentrand.
In der letzten Blenden-R 1 M verschränkt aus dem Querfd zun. = 90 (104) M.
Dann mit Nd Nr. 3,5 im Rauten-Ajourmuster weiterarb., dabei die Patenträndern und 1 M glatt links wie bisher fortsetzen und den Rapport von 14 M 6x (7x) str.
Nach 8 cm = 24 R ab Blende beidseitig für die Schrägungen 1 M betont zun., dann in jeder 8. R 4x 1 M und in jeder 6. R noch 2x 1 M betont zun. = 104 (118) M.
Die zugenommenen M beidseitig wie beschrieben str.
Nach 17 cm = 50 R ab der 1. Zun. beidseitig für die Armausschnitte 1 M betont abn., dann in jeder folg. R 6x 1 M und in jeder 2. R noch 7x 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. = 76 (90) M.
Dann gerade weiterstr.
In 19,5 (21,5) cm = 58 (64) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 6 (9) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x 6 (8) M abk.
Gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittleren 30 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Für die Ausschnittrundung in jeder 2. R noch 1x 3 M und 1x 2 M abk.
Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil
Auf zwei Nd Nr. 2,5 für einen lockeren Anschlag 47 (53) M anschl.
Dann mit Nd Nr. 2,5 für die Blende 2 cm = 8 R im Rippenmuster mit Patenträndern und 1 M glatt links str., dabei die M in 1. R wie folgt einteilen: 2 M Patentrand, 1 M glatt links, 41 (47) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen und enden, 1 M glatt links, 2 M Patentrand.
In der letzten Blenden-R gleichmäßig verteilt 1 (2) M verschr. aus dem Querfd zun. = 48 (55) M.
Dann mit Nd Nr. 3,5 im Rauten-Ajourmuster weiterarb., dabei die Patenträndern und 1 M glatt links wie bisher fortsetzen und den Rapport von 14 M 3x (3x plus einen halben Rapport = M 1 bis M 7) str.
Am re Rand die betonten Zun. für die Schrägung wie am Rückenteil ausführen = 55 (62) M.
Nach 22,5 (24,5) cm = 66 (72) R ab Blende am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M betont abn., dann in jeder 2. R 4x 1 M, * in jeder 4. R 2x 1 M und in der 2. R 1x 1 M betont abn. *, von * bis * noch 5x wdh., dabei betonte Abnahmen B arb.
Gleichzeitig den Armausschnitt und die Schulterschrägung am re Rand wie am Rückenteil ausführen. Damit sind alle M aufgebraucht.

Rechtes Vorderteil
Gegengleich zum li Vorderteil str., dabei im Rauten-Ajourmuster nach den ersten 3 M mit einem ganzen Rapport (halben Rapport = M 8 bis M 14) beginnen.

Ärmel
Auf zwei Nd Nr. 2,5 für einen lockeren Anschlag 55 M anschl.
Dann mit Nd Nr. 2,5 für die Blende 2 cm = 8 R im Rippenmuster mit Patenträndern und 1 M glatt links str., dabei die M in der 1. R wie folgt einteilen: 2 M Patentrand, 1 M glatt links, 49 M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen und enden, 1 M glatt links, 2 M Patentrand.
In der letzten Blenden-R gleichmäßig verteilt 7 M verschr. aus dem Querfd zun. = 62 M.
Dann mit Nd Nr. 3,5 im Rauten-Ajourmuster weiterarb., dabei die Patenträndern und 1 M glatt links wie bisher fortsetzen und den Rapport von 14 M 4x str.
Beids. für die Schrägungen in R 19 (9) ab Blende 1 M betont zun., dann in jeder 20. (10.) R noch 2x (6x) 1 M betont zun. = 68 (76) M.
Die zugenommenen M beidseitig wie beschrieben str.
Nach 28 cm = 82 R ab Blende beidseitig für die Ärmelkugel 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 21x 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A jeweils in den Hin-R arb.
In der folg. R die restl. 24 (32) M auf einmal abk.

Fertigstellen
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

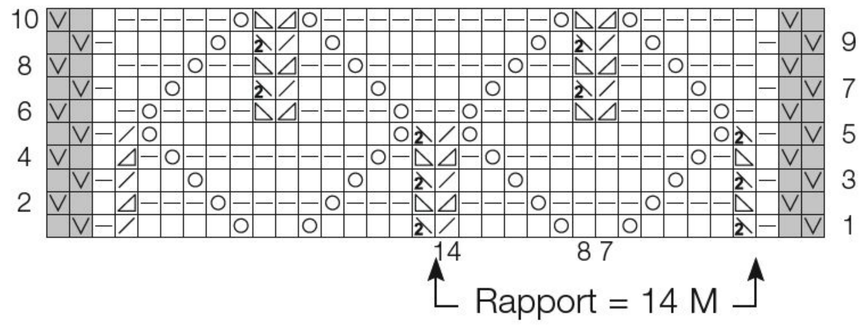
Nähte schließen, dabei jeweils zwischen den beiden Rand-M der Patenträndern einstechen, d. h. jeweils die äußere Rand-M abnähen, sodass jeweils die 2. Rand-M sichtbar bleibt.
Den rückwärtigen Halsausschnittrand mit der Häkelnd Nr. 3 mit 1 R fM überhäkeln, dabei den Rand nicht dehnen.
Ärmel einsetzen, dabei an den Armausschnitten wie bei den übrigen Nähten arb.

Das Bindeband 4x arb., 16 cm lang: 32 Luftm mit der Häkelnd Nr. 3 anschl., dann rückgehend mit 1 R Kettm überhäkeln.

Die Fäden sorgfältig vernähen.
Je 1 Bindeband am Beginn der Ausschnittschrägung und mit 11 cm Abstand zum Anschlagrand anbringen.

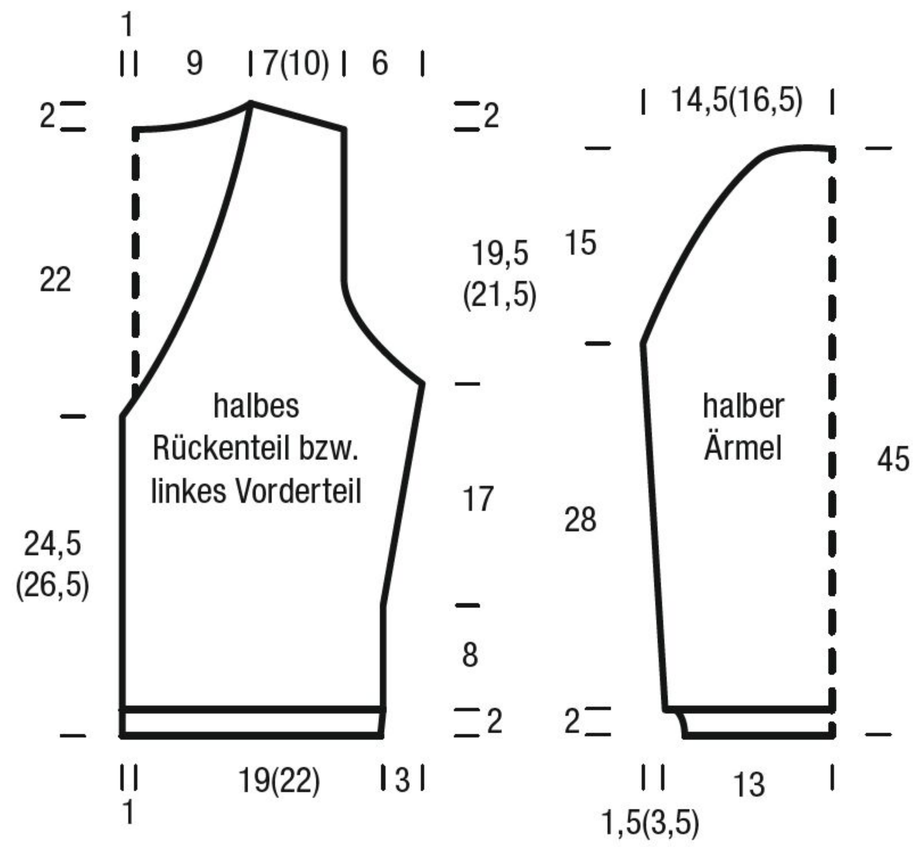
Design: Lana Grossa

03 Strickschrift



□ = 1 M re
– = 1 M li
o = 1 U
/ = 2 M re zus. str.
⧸ = 2 M re verschr. zus. str.
◿ = 2 M li zus. str.
◺ = 2 M li verschr. zus. str.
∨ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Fd vor der M weiterführen

03 Schemazeichnung



04
Gehäkelter Strandhut

●●○○○

Von Seite 45



Größe
One size für Kopfumfang 54-56 cm
Fertigmaße:
Hutumfang oberhalb der Krempe: 48 cm
Höhe mit Krempe: 26 cm
Material:
Lana Grossa, Organico
100 % Baumwolle (Bio)
50 g = 90 m
3 Knl – Fb 98 Pink
Nadeln:
Häkelnd Nr. 5
Maschenmarkierern (MM)
Zutaten:
Ca. 200 cm feiner, biegsamer Basteldraht in passender Farbe
Wollnadel
Maschenprobe:
1 quadratisches Blütenmotiv, mit Nd Nr. 5 = 9 x 9 cm

Feste M = fM:
In Spiral-Rd häkeln. Dafür am Rd-Übergang keine Lfm arbeiten und die Rd nicht mit 1 Kettm schließen, sondern spiralförmig über den Rd-Übergang hinweg häkeln.
Da es keinen sichtbaren Übergang gibt, den Rd-Beginn mit einem MM markieren.
Die 1. Rd über die Motive häkeln.

1 M verdoppeln:
In 1 M der Vor-Rd 2 fM häkeln.

1 M abn. = 2 fM zus. abmaschen:
Aus 2 nebeneinander liegenden fM je 1 Schlinge durchholen und diese mit 1 U zus. abmaschen.

Quadratisches Blütenmotiv:
Nach Häkelschrift A in 4 Rd häkeln.
Die Zahlen bezeichnen die Rd-Übergänge.
Jede Rd mit 1 Kettm schließen.
Zunächst 6 Lfm anschl. und mit 1 Kettm zum Ring schließen.
Rd 1: Mit 1 Lfm als Ersatz für die 1. fM beginnen. Dann den Lfm-Ring lt. Häkelschrift mit Lfm und fM im Wechsel umhäkeln.
Rd 2: Das 1. Stb durch 3 Lfm ersetzen. Die 3er-Stb-Gruppen immer um die Lfm der 1. Rd häkeln.
Rd 3 und Rd 4: Jeweils die fM um die Lfm der Vor-Rd arb., in Rd 4 auch die Stb über den Ecken.
Nach Rd 4 das Motiv beenden.

Hut
15 Blütenmotive häkeln.
Zunächst für den oberen Rand 6 Motive zu einem Ring zus. nähen.
Dafür mit der Wollnadel von der Rückseite her jeweils die Hälfte der Abmaschglieder erfassen und mit Überwendlingsstichen verbinden.
So liegen auf der Vorderseite jeweils die andere Hälfte der Abmaschglieder als 2 Linien nebeneinander.
Nun über den oberen Rand der Motive fM in Spiral-Rd häkeln, dabei den Rd-Beginn mit 1 MM markieren.
Rd 1: Über jedes Motiv 10 fM häkeln = 60 fM.
Rd 2: Jede 9. und 10. fM zus. abmaschen = 54 fM.
Rd 3: Jede 8. und 9. fM zus. abmaschen = 48 fM.
Hinweis: In Rd 3 – Rd 9 die Abnahmestellen zur Vor-Rd jeweils etwas versetzen, damit es eine schöne runde Form ergibt.
Rd 4: 48 fM häkeln.
Rd 5: Jede 7. und 8. fM zus. abmaschen = 42 fM.
Rd 6: 42 fM häkeln.
Rd 7: Jede 6. und 7. fM zus. abmaschen = 36 fM.
Rd 8: Jede 5. und 6. fM zus. abmaschen = 30 fM.
Rd 9: Jede 4. und 5. fM zus. abmaschen = 24 fM.
Rd 10: Jede 3. und 4. fM zus. abmaschen = 18 fM.
Rd 11: Jede 2. und 3. fM zus. abmaschen = 12 fM.
Rd 12: Je 2 fM zus. abmaschen = 6 fM.
Fadenende ca. 15 cm lang abschneiden und mit der Wollnadel durch die letzten 6 Abmaschglieder ziehen. M zus. ziehen und Fadenende auf der Innenseite gut vernähen.

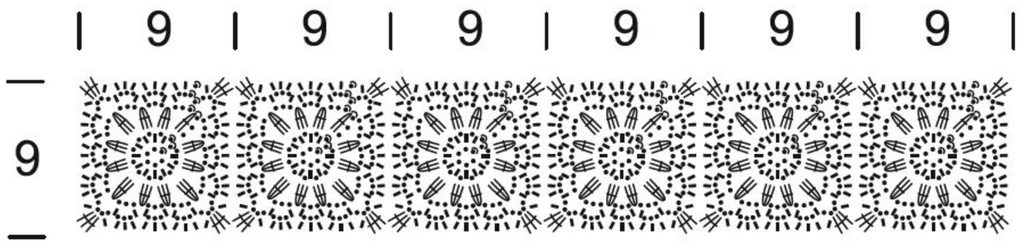
Nun über die Unterseite des Motivrings 2 Rd fM häkeln, dabei in Rd 1 über jedem Motiv 13 fM arb. = 78 fM.
Dann für die Krempe die restl. 9 Motive zu einem Ring zus. nähen, dabei wie bei den ersten 6 Motive verfahren.
Anschließend den oberen Rand dieses Rings mit fM behäkeln, dabei je 9 fM pro Motiv arb. = 81 M, somit wird der Rand eingehalten.
Eine 2. Rd fM häkeln, dabei gleichmäßig verteilt noch 3 fM abn. = 78 fM.
Dann die Arbeit mit 1 Kettm beenden.

Nun den unteren Rand des oberen Hutteils mit dem behäkelten Rand der Krempe auf der Rückseite mit 1 Rd fM zus. häkeln, dabei auch hier die Hälfte der Abmaschglieder erfassen wie zuvor beim Zusammennähen.
Zum Schluss noch den äußeren Krempenrand mit 1 Rd fM umhäkeln, dabei über jedem Motiv zwischen 18 und 21 fM ausführen, damit der Rand etwas wellt. Gleichzeitig den doppelt gelegten Draht zur Stabilität miteinhäkeln.

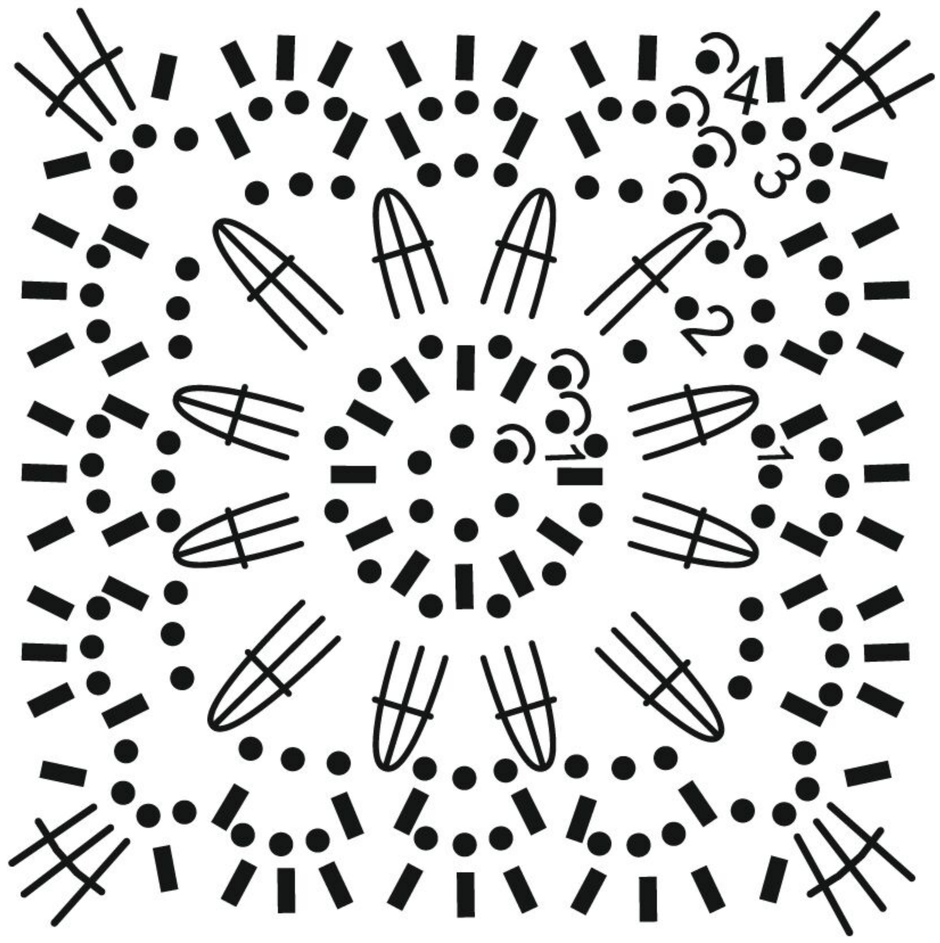
Fertigstellen
Alle Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.

Design: Lana Grossa

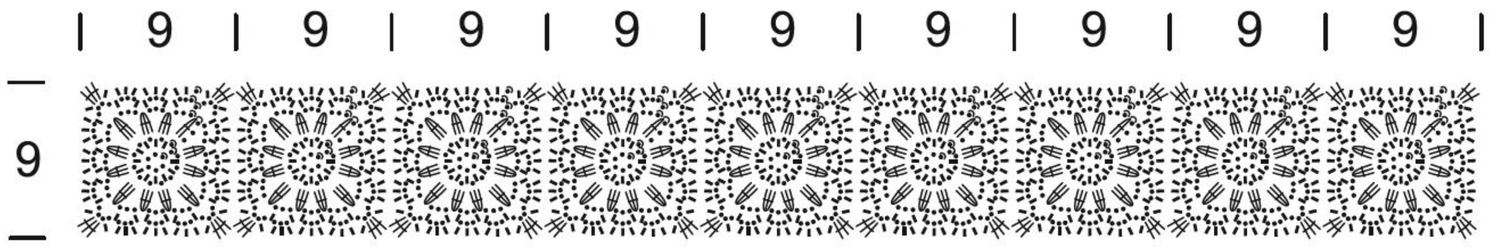
04 Häkelschrift oberer Hutrand



04 Häkelschrift A Blütenmotiv



04 Häkelschrift Krempe



• = 1 Lfm
∩ = 1 Kettm
▮ = 1 fM
┼ = 1 Stb
⋀ = 2 zus. abgemaschte Stb
⋀ = 3 zus. abgemaschte Stb

05
Socken mit buntem Farbverlauf

●●○○○

Von Seite 38

Größe
36-37 (38-39) 40-41 (42-43)
Material:
Landlust, die Sockenwolle, 80 % Schurwolle (Merino), 20 % Polyamid
100 g = 420 m
1 Knl – Fb 113
Nadeln:
Nadelspiel Nr. 3
Maschenmarkierer (MM)
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 3:
28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm
Grundmuster, mit Nd Nr. 3:
30 M und 40 Rd = 10 x 10 cm

Glatt rechts in R und Rd:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.
In Rd all M re str.

Kraus re in Rd:
1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.

Rippenmuster:
1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.
2. Rd: 1 M li abheben, der Faden liegt hinter der M und 1 M li im Wechsel str.
Rd 1 + Rd 2 stets wdh.



Grundmuster:
M-Zahl teilbar durch 4
Rd 1 und Rd 2 : Alle M re str.
Rd 3: * 1 M li, 3 M re *, von * bis * stets wdh.
Rd 4 – Rd 6: Alle M re str.
Rd 7: * 2 M re, 1 M li, 1 M re *, von * bis * stets wdh.
Rd 8: Alle M re str.
Rd 1 – Rd 8 stets wdh.

Socke (2x)
60 (60) 64 (64) M mit Nadelspiel Nr. 3 anschl., M gleichmäßig auf 4 Nd verteilen = je 15 (15) 16 (16) M pro Nd, zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte.
Für den Minirollrand 3 Rd glatt rechts str.
Dann für den Bund 2 cm im Rippenmuster str.
Anschließend im Grundmuster in Rd weiterarb., dabei den Rapport von 4 M 15x (15x) 16x (16x) pro Rd arb.
In ca. 15 cm Gesamthöhe die klassische Ferse lt. Grundanleitung (siehe unten) str., dabei über die 30 (30) 32 (32) M der 1. und 4. Nd glatt rechts, über die 30 (30) 32 (32) M der 2. und 3. Nd im Grundmuster weiterarb.
Danach den Fuß str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt rechts str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen.
Nach 18,5 (20) 21 (22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

Grundanleitung für Socken mit klassischer Ferse (= Käppchen-Ferse)
Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38-39, gestrickt mit Nd Nr. 2 – 3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g).
Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle auf S. 68.

Anschlag:
60 M anschl., gleichmäßig auf 4 Nd verteilen (= 15 M je Nd) und zur Rd schließen. Das Fadenende und damit auch der Rd-Wechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nd.
Bein:
Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 M re, 1 M li im Wechsel) str.
Dann im Grundmuster weiterarb. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts.
Das Grundmuster so aufteilen, dass die M der 2. und 3. Nd später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die M der 1. und 4. Nd ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Käppchen-Ferse:
In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen.
Hierfür die M der 2. und 3. Nd stilllegen und für die Fersenhöhe die M der 1. und 4. Nd 28 R glatt rechts str.
Dann für das Käppchen die Fersen-M gleichmäßig auf 3 Hilfsnd verteilen.
In der 1. Hin-R die M der 1. und 2. Hilfsnd re str., * dabei die letzte M der 2. Hilfsnd re abh., die 1. M der 3. Hilfsnd re str. und die abgehobene M darüber ziehen.
Die Arbeit wenden. Die 1. M li abh., die M der 2. Hilfsnd li str., dabei die letzte M der 2. Nd mit der 1. M der 1. Hilfsnd li zus. str.
Die Arbeit wenden. Die 1. M li abh., die M der 2. Hilfsnd re str. * Von *

bis * stets wdh., bis alle M der 1. und 3. Hilfsnd aufgebraucht sind.
Zum Auffassen der Fersen-M die M der 2. Hilfsnd auf zwei Nd verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nd) und ab nun wieder in Rd str.
Die M der 4. und 1. Nd re str., dann aus der Fersenkante aus jeder 2. R 1 M auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 M aus dem Querfd re verschr. zun.
Die stillgelegten M der 2. und 3. Nd im Grundmuster str.
Mit der 4. Nd aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 M wie beschrieben auffassen und die restl. 5 M re str.
Auf der 1. und 4. Nd befinden sich nun jeweils 5 M mehr als bei Fersenbeginn.
Für die Spickelabnahme in jeder 3. Rd bei der 1. Nd die zweit- und drittletzte M re zus. stricken, bei der 4. Nd die 1. M re str., die 2. M re abh., die 3. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen.
Diese Abn. so oft wdh., bis sich auf der 1. und 4. Nd wieder gleich viele M wie beim Fersenbeginn befinden.

Fuß:
Der Fuß wird wieder in Rd gearb.
Die M der 2. und 3. Nd im Grundmuster, die M der 1. und 4. Nd glatt rechts str.
In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

Spitze:
Alle M glatt rechts str. Für die Abn. die zweit- und drittletzte M der 1. und 3. Nd rechts zus. str., die letzte M re str.
Die 1. M der 2. und 4. Nd re str., die 2. M re abh., die 3. M re str. und die abgehobene M darüberziehen.
Nach der 1. Abn.-Rd 3 Rd glatt rechts str., nach der 2. und 3. Abn.-Rd je 2 Rd glatt rechts str., nach der 4., 5. und 6. Abn.-Rd je 1 Rd glatt rechts str., dann in jeder folg. Rd abn., bis noch 8 M übrig sind.
Den Endfd 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.
Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster glatt rechts. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Design: Lana Grossa

06
Socken mit Farbverlauf in Pink-Orange



●●○○○

Von Seite 35

Größe
36-37 (38-39) 40-41 (42-43)
Material:
Landlust, die Sockenwolle,
80 % Schurwolle (Merino),
20 % Polyamid
100 g = 420 m
1 Knl – Fb 111
Nadeln:
Nadelspiel Nr. 3
Maschenmarkierer (MM)
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 3:
28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm
Grundmuster, mit Nd Nr. 3:
32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm

Glatt rechts in R und Rd:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.
In Rd alle M re str.

Rippenmuster:
1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.
2. Rd: 1 M li abheben, der Fd liegt hinter der M, 1 M li im Wechsel str.
Rd 1 und Rd 2 stets wdh.

Grundmuster:
M-Zahl teilbar durch 4:
1. Rd: Alle M re str.
2. Rd: * 1 M re, 1 M li, 2 M re, ab * stets wdh.
Rd 1 und Rd 2 stets wdh.

Socke (2x)
60 (64) 64 (68) M mit Nadelspiel Nr. 3 anschl., M gleichmäßig auf 4 Nd verteilen = je 15 (16) 16 (17) M pro Nadel, zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte.
Für den Minirollrand 3 Rd glatt re str. Dann für den Bund 2 cm im Rippenmuster str. Anschließend im Grundmuster in Rd weiterarb., dabei den Rapport von 4 M 15x (16x) 16x (17x) pro Rd arb.
In 15 cm Gesamthöhe die Zunahme-Ferse laut Grundanleitung (siehe S. 69) str., dabei über die 30 (32) 32 (34) M der 1. und 4. Nd glatt rechts, über die 30 (32) 32 (34) M der 2. und 3. Nd im Grundmuster weiterarb.
Danach den Fuß str., dabei über die M der 1. und 4. Nd glatt rechts str. und über die M der 2. und 3. Nd das Grundmuster fortsetzen.
Nach 18,5 (21) 22 (22,5) cm Fußlänge die Spitze laut Grundanleitung glatt rechts str.

Damit beide Socken gleich aussehen, die 2. Socke mit dem gleichen Rapport beginnen, ggf. etwas Garn abwickeln.

Fertigstellen
Alle Fäden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.

05 Größentabelle für Socken mit klassischer Ferse

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

Grundanleitung für Socken
Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38-39, gestrickt mit Nd Nr. 2 – 3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g).
Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle auf S. 69.

Anschlag:
60 M anschl., gleichmäßig auf 4 Nd verteilen (= 15 M je Nd) und zur Rd schließen.
Das Fadenende und damit auch der Rundenwechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nd.

Bein:
Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 M re, 1 M li im Wechsel) str.
Dann im Grundmuster weiterarb. Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts. Das Grundmuster so aufteilen, dass die M der 2. und 3.Nd später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die M der 1. und 4. Nd ab der Ferse glatt rechts gestr. werden.

Zunahme-Ferse:
In ca. 20 cm Gesamthöhe
Zunächst beidseitig die kraus rechten Spickelkeile am Ende der 1. Nd sowie am Anfang der 4. Nd arb. Dabei weiter in Rd str, die Zun. erfolgen in jeder 2. Rd.
In der 1. Zunahmerunde die 15 M der 1. Nd re str. Einen Maschenmarkierer (MM1) setzen und aus dem Querfd zwischen der 1. und 2. Nd eine Zun. mit Neigung nach li arb. (= li Nadelspitze von vorne unter den Querfd schieben und re verschr. str.).
Die neue M auf die 1. Nd schieben.
Die M der 2. und 3. Nd im Grundmuster str.. Auf die freie Nd aus dem Querfd der 3. und 4. Nd eine Zun. mit Neigung nach re stricken (= li Nadelspitze von hinten unter den Querfd schieben und re str).
Den 2. Maschenmarkierer (MM2) setzen und die 15 M der 4. Nd re str.
Eine Rd ohne Zun. str., dabei die Zun. der letzten Rd li str.
* Die folg. Rd ist eine Zunahme-Rd.
Auf der 1. Nd 15 M re bis MM1 str. MM1 auf re Nd heben. Nach MM1 1 M aus dem Querfd mit Neigung nach li zun. Restliche M auf der 1. Ndl re str. Die M der 2. und 3. Nd im Grundmuster arb. Die M der 4. Nd re bis vor MM2 str.
Eine Zun. aus dem Querfd mit Neigung nach re arb. MM2 auf re Nd schieben.
Restliche 15 M der 4. Nd re str.
Eine Rd ohne Zun. arb., wobei die Spickel-M (zwischen MM1 und Ende von der 1. Nd, sowie zwischen Anfang von der 4. Nd und MM2) li M sind.
Ab * wiederholen bis beidseitig jeweils 14 Spickel-M zugenommen wurden.
Reduzierung der Zun.
Dazu in Hin-R und Rück-R über die 1. und 4. Nd arb. Die M der 2. und 3. Nd stilllegen.
Nd 1: 1 M re, die folg. 2 M re überzg. zus. str. (= 1 Mwie zum Rechtsstricken abh., 1 M re str., dann die abgehobene M überziehen) und 1 M re str.
Die Arbeit wenden.
In der folg. Rück-R die 1. M wie zum Linksstr. abh., 3 M li str., 2 M li zus. str. und 1 M li str.
Die Arbeit wenden.
In der folgenden Hin-R die 1. M wie zum Linksstr. abh., 4 M re bis vor die abgehobene M der Vor-R str., 2 M re überzg. zus. str. und 1 M re str.
Die Arbeit wenden.
In der folg. Rück-R die 1. M wie zum Linksstr. abh., 5 M li bis vor die abgehobene M der Vor-R str., 2 M li zus. str. und 1 M li str.
Die Arbeit wenden.
Nach diesem Prinzip weiterarb.: dabei jeweils die 1. M abh., bis vor die abgehobene M der Vor-R str.. Diese M mit der folg. M zus.str. und noch 1 weitere M str.
Der entstandene Keil wird so in jeder R um eine M verbreitert.
Auf diese Weise so lange arbeiten, bis auf der 1. Nd alle Fersen-M verarb. sind.
Auf der 1., 2. und 3. Nd befinden sich nun je 15 M, auf der 4. Nd sind 16 M.
Es wird in Rd weitergearb.
In der 1. Rd werden die ersten beiden M der 4. Nd rechts zus. gestr., sodass sich nun auf allen Nd jeweils 15 M befinden.

Fuß:
Der Fuß wird wieder in Rd gearb.
Die M der 2. und 3. Nd im Grundmuster, die M der 1. und 4. Nd glatt rechts str.
In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

Spitze:
Alle M glatt rechts str.
Für die Abn. die zweit- und drittletzte M der 1. und 3. Nd re zus. str., die letzte M re str.
Die 1. Masche der 2. und 4. Nadel re str., die 2. M re abh., die 3. M re stricken und die abgehobene M darüberziehen. Nach der 1. Abnahme-Rd 3 Rd glatt rechts str., nach der 2. und 3. Abnahme-Rd je 2 Rd glatt rechts str., nach der 4., 5. und 6. Abnahme-Rd je 1 Rd glatt rechts str., dann in jeder folg. Rd abn., bis noch 8 M übrig sind.
Den Endfd 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

Design: Lana Grossa

07
Socken mit gelb-blauem Farbverlauf

● ● ○ ○ ○

Von Seite 16

Größe
36-37 (38-39) 40-41 (42-43)
Material:
Lana Grossa, Meilenweit Cotton Bamboo Marinella
40 % Baumwolle, 25 % Schurwolle (Merino), 20 % Viskose, 8 % Polyamid, 7 % Polyester



06 Größentabelle für Socken mit Zunahme-Ferse

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Anzahl der Spickelmaschenzunahmen jeweils auf der 1. und 4. Nadel in jeder zweiten Runde	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Maschenzahl auf der 1. und 4. Nadel vor Reduzierung der Spickelmaschen je	21	23	23	25	25	27	27	29	29	31	31	33	35
Anzahl der Reduzierungen der Zunahmen	10	11	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	17
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 4. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

100 g = 420 m
1 Knl – Fb 5185
Nadeln:
Nadelspiel Nr. 3
Maschenmarkierer (MM)
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 3:
28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm
Grundmuster, mit Nd Nr. 3:
32 M und 40 Rd = 10 x 10 cm

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Kraus re in Rd:
1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel str.

Rippenmuster:
1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.
2. Rd: 1 M li abheben, der Faden liegt hinter der M und 1 M li im Wechsel str.
Rd 1 + Rd 2 stets wdh.

Grundmuster, M-Zahl teilbar durch 4:
Rd 1 und Rd 2: Alle M re str.
Rd 3: * 1 M li, 3 M re *, von * bis * stets wdh.
Rd 4 – Rd 6: alle M re str.
Rd 7: * 2 M re, 1 M li, 1 M re *, von * bis * stets wdh.
Rd 8: Alle M re str.
Rd 1 – Rd 8 stets wdh.

Socke (2x)
60 (60) 64 (64) M mit Ndspiel Nr. 3 in der gewünschten Qualität anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nd verteilen – je 15 (15) 16 (16) M pro Nd – zur Rd schließen. Der Rd-Beginn liegt in der rückwärtigen Mitte.
Für den Minirollrand 3 Rd glatt rechts str.
Dann für den Bund 2 cm im Rippenmuster str.
Anschließend im Grundmuster in Rd weiterarb., dabei den Rapport von 4 M 15x (15x) 16x (16x) pro Rd arb.
In ca. 15 cm Gesamthöhe die klassischeFerse lt. Grundanleitung (siehe unten) str., dabei über die 30 (30) 32 (32) M der 1. und 4. Nd glatt rechts, über die 30 (30) 32 (32) M der 2. und 3. Nd im Grundmuster weiterarb.
Danach den Fuß str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt rechts str. und über die M der 2. und 3. Nadel das Grundmuster fortsetzen.
Nach 18,5 (20) 21 (22) cm Fußlänge die Bandspitze laut Grundanleitung glatt re str. Wenn noch 8 M übrig sind, den Faden abschneiden, 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.

Grundanleitung für Socken mit klassischer Ferse (= Käppchen-Ferse)
Diese Grundanleitung bezieht sich auf Größe 38-39, gestrickt mit Nd Nr. 2 – 3 in der Qualität Meilenweit von Lana Grossa (420 m/100 g).
Die Maße für andere Größen entnehmen Sie bitte der Größentabelle auf S. 70.

Anschlag:
60 M anschl., gleichmäßig auf 4 Nd verteilen (= 15 M je Nd) und zur Rd schließen. Das Fadenende und damit auch der Rd-Wechsel liegt in der rückwärtigen Mitte, also zwischen der 1. und 4. Nd.

Bein:
Einige Zentimeter im Bündchenmuster (1 M re, 1 M li im Wechsel) str.
Dann im Grundmuster weiterarb.
Geeignete Grundmuster sind kleine Rippen-, Zopf- oder Lochmuster oder ganz einfach glatt rechts.
Das Grundmuster so aufteilen, dass die M der 2. und 3. Nd später den Rapport auf der Oberseite des Fußes sinnvoll fortsetzen können, während die M der 1. und 4. Nd ab der Ferse glatt rechts gestrickt werden.

Klassische Ferse:
In ca. 20 cm Gesamthöhe mit der Ferse beginnen.
Hierfür die M der 2. und 3. Nd stilllegen und für die Fersenhöhe die M der 1. und 4. Nd 28 R glatt rechts str.
Dann für das Käppchen die Fersen-M gleichmäßig auf 3 Hilfsnd verteilen.
In der 1. Hin-R die M der 1. und 2. Hilfsnd re str., * dabei die letzte M der 2. Hilfsnd re abh., die 1. M der 3. Hilfsnd re str. und die abgehobene M darüber ziehen.
Die Arbeit wenden. Die 1. M li abh., die M der 2. Hilfsnd li str., dabei die letzte M der 2. Nd mit der 1. M der 1. Hilfsnd li zus. str.
Die Arbeit wenden. Die 1. M li abh., die M der 2. Hilfsnd re str. * Von * bis * stets wdh., bis alle M der 1. und 3. Hilfsnd aufgebraucht sind.
Zum Auffassen der Fersen-M die M der 2. Hilfsnd auf zwei Nd verteilen (die ursprünglich 4. und 1. Nd) und ab nun wieder in Rd str.
Die M der 4. und 1. Nd re str., dann aus der Fersenkante aus jeder 2. R 1 M auffassen und zusätzlich in der Ecke zwischen Fersenkante und Bein 1 M aus dem Querfd re verschr. zun.
Die stillgelegten M der 2. und 3. Nd im Grundmuster str.
Mit der 4. Nd aus der zweiten Fersenkante ebenfalls 15 M wie beschrieben auffassen und die restl. 5 M re str.
Auf der 1. und 4. Nd befinden sich nun jeweils 5 M mehr als bei Fersenbeginn.
Für die Spickelabnahme in jeder 3. Rd bei der 1. Nd die zweit- und drittletzte M re zus. stricken, bei der 4. Nd die 1. M re str., die 2. M re abh., die 3. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen.
Diese Abn. so oft wdh., bis sich auf der 1. und 4. Nd wieder gleich viele M wie beim Fersenbeginn befinden.

Fuß:
Der Fuß wird wieder in Rd gearb.
Die M der 2. und 3. Nd im Grundmuster, die M der 1. und 4. Nd glatt rechts str.
In ca. 20 cm Fußlänge ab Fersenmitte mit der Spitze beginnen.

Spitze:
Alle M glatt rechts str. Für die Abn. die zweit- und drittletzte M der 1. und 3. Nd rechts zus. str., die letzte M re str.
Die 1. M der 2. und 4. Nd re str., die 2. M re abh., die 3. M re str. und die abgehobene M darüberziehen.
Nach der 1. Abn.-Rd 3 Rd glatt rechts str., nach der 2. und 3. Abn.-Rd je 2 Rd glatt rechts str., nach der 4., 5. und 6. Abn.-Rd je 1 Rd glatt rechts str., dann in jeder folg. Rd abn., bis noch 8 M übrig sind.
Den Endfd 2x durch die 8 M ziehen und vernähen.
Hinweis: Die Angaben für die Maschenprobe, die auf der Banderole steht, sind lediglich ein Richtwert und basieren auf dem Muster glatt rechts. Damit Ihre Socken perfekt passen, beachten Sie bitte die in der Anleitung Ihres Wunschmodells beschriebene Maschenprobe.

Design: Lana Grossa

07 Größentabelle für Socken mit klassischer Ferse

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klass. Ferse und Herzchenferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenaufnahme beidseitig (klass. Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30

08
Häkelponcho

●●○○○

Von Seite 49

Größen
One size (36-42)
Fertigmaße:
Weite: 102 cm
Länge: 53 cm
Material:
Lana Grossa, Cotton Love
100 % Baumwolle (Bio)
50 g = 170 m
9 Knl – Fb 12 Weiß
Nadeln:
Häkelnd Nr. 3,5
Maschenprobe:
Rosenknospenmuster, mit Nd Nr. 3,5:
22 M und 14 R = 10 x 10 cm
Bogenmuster, mit Nd Nr. 3,5:
15 fM (= 3 MS) und 11 R = 10 x 10 cm

Rosenknospenmuster:
Gerade M-Zahl.
Siehe Häkelschrift A.
Es sind Hin-R und Rück-R gezeichnet. Die Hin-R von re nach li, die Rück-R von li nach re lesen.
1x R 1 – R 3 arb., dann R 2 und R 3 stets wdh.
Jede R mit 2 Ersatz-Luftm für die 1. fM bzw. mit 3 Ersatz-Luftm für das 1. Stb beginnen.

Bogenmuster:
Siehe Häkelschrift B.
Es sind Hin-R und Rück-R gezeichnet. Die Hin-R von re nach li, die Rück-R von li nach re lesen.
1x R 1 – R 11 arb., dann R 4 – R 11 stets wdh.
Jede R mit 2 Ersatz-Luftm für die 1. fM bzw. mit 3 Ersatz-Luftm für das 1. Stb beginnen.

Hinweis:
Das Mittelteil wird von unten nach oben gehäkelt. Die Seitenteile werden quer angehäkelt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Häkelrichtung an.

Mittelteil
1x für das Vorderteil und 1x für das Rückenteil häkeln.
26 Luftm + 2 Ersatz-Luftm für die 1. fM mit Häkelnadel Nr. 3,5 anschl.
Im Rosenknospenmuster nach Häkelschrift A arb., dabei wie gezeichnet beginnen und enden, dazwischen den Rapport von 2 M 10x häkeln.
Nach 36 cm = 50 R ist das Mittelteil beendet.

Vorderteil, linke Seite
Das Mittelteil spannen, anfeuchten und trocknen lassen.
Dann mit 1 Kettm am re Rand des querliegenden Mittelteils anschlingen und das Bogenmuster nach Häkelschrift B beginnen.



R 1: Mit 2 Luftm als Ersatz für die 1. fM beginnen und dann 77 fM arb = 78 M.
R 2: Die R wie gezeichnet beginnen und beenden und den Rapport von 5 M 14x häkeln.
R 3: = 15 Bogen.
R 4 und R 5: Wie gezeichnet weiterarb.
R 6 – R 11: Ab R 6 am li Rand die Zun. für den Halsausschnittrand nach Häkelschrift C arb. In R 11 werden insgesamt 16 Bogen gearb. Dann ohne Zun. weiterarb.
Nach 45 cm = 50 R ab Musterbeginn ist die li Seite beendet.

Vorderteil, rechte Seite
Die re Seite wie die linke Seite häkeln, jedoch an der gegenüber liegenden Kante des Mittelteils anschlingen und nach Häkelschrift D arb.

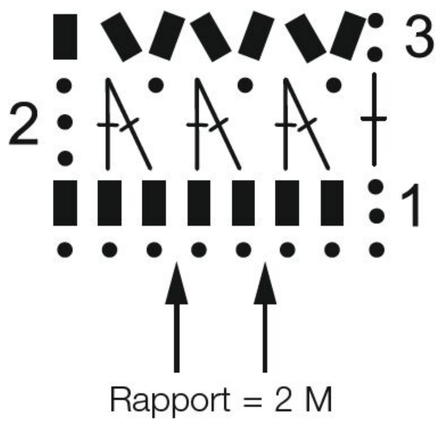
Rückenteil
Die rechte und die linke Seite jeweils an das zweite Mittelteil anschlingen und wie beim Vorderteil arb.

Fertigstellen
Beide Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

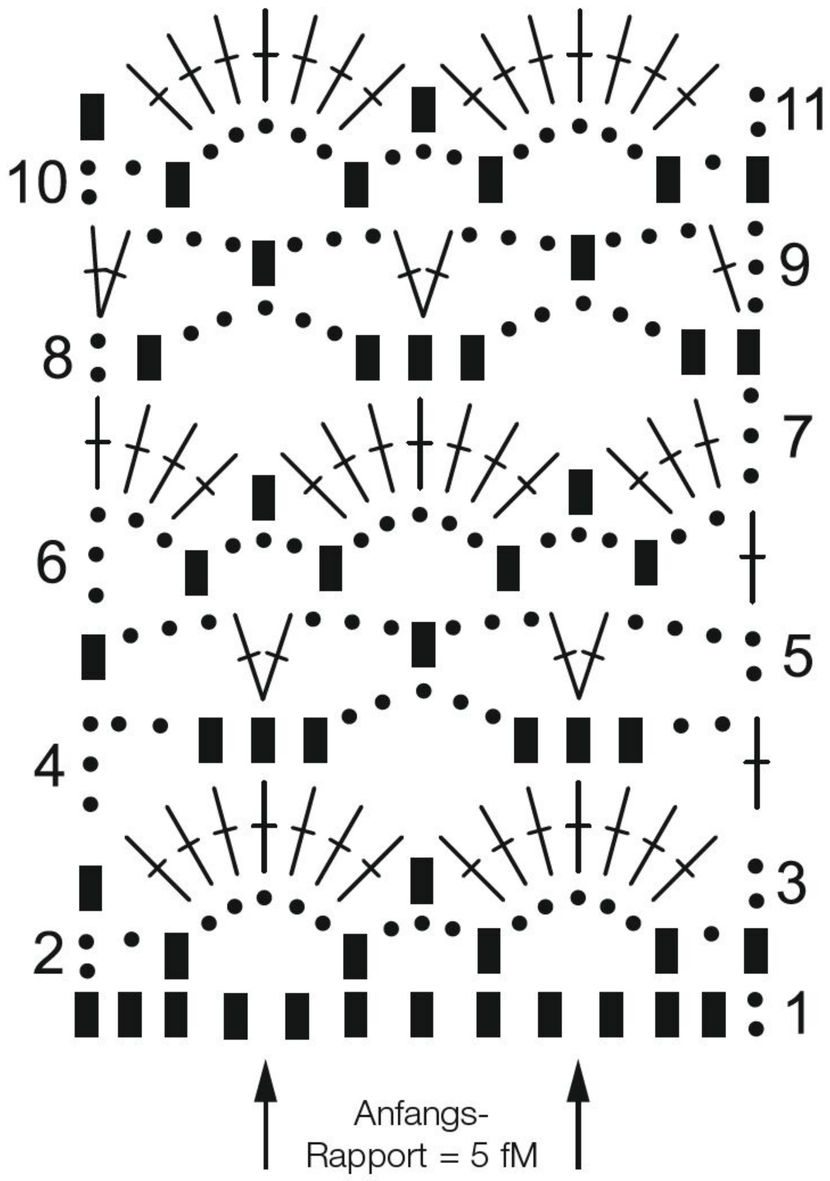
Schulternähte zwischen den Markierungen schließen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Lana Grossa

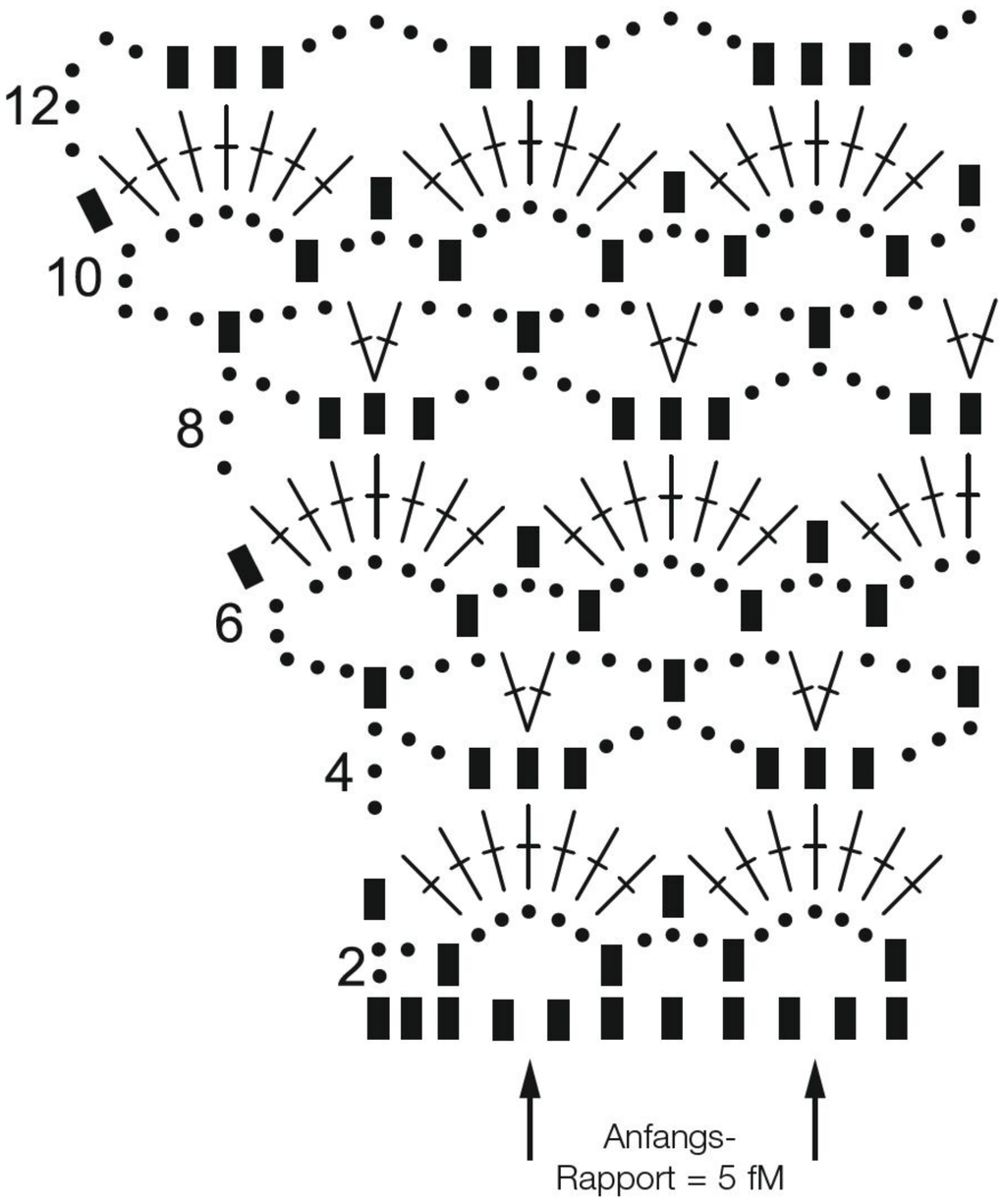
08 Häkelschrift A



08 Häkelschrift B

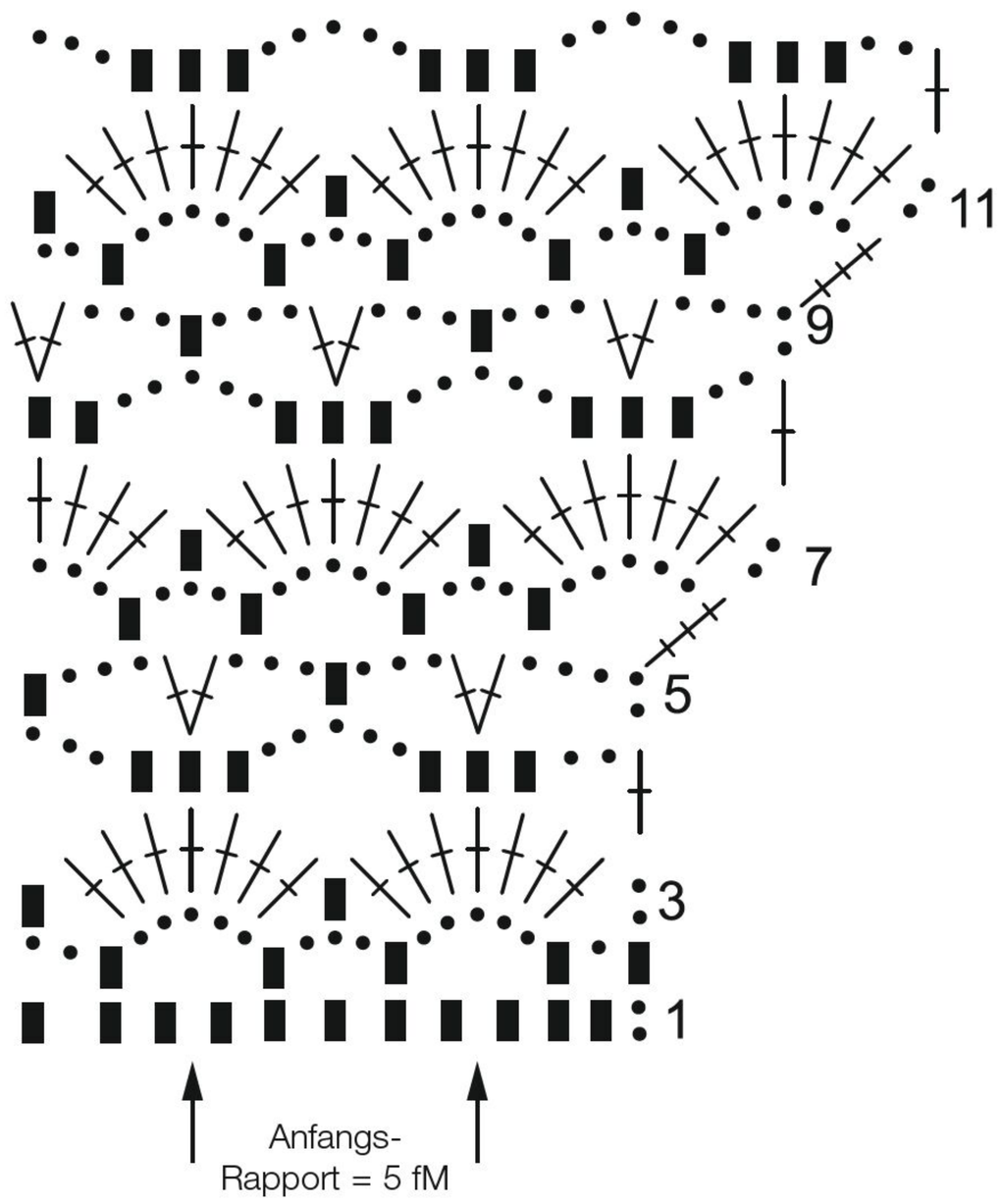


08 Häkelschrift C

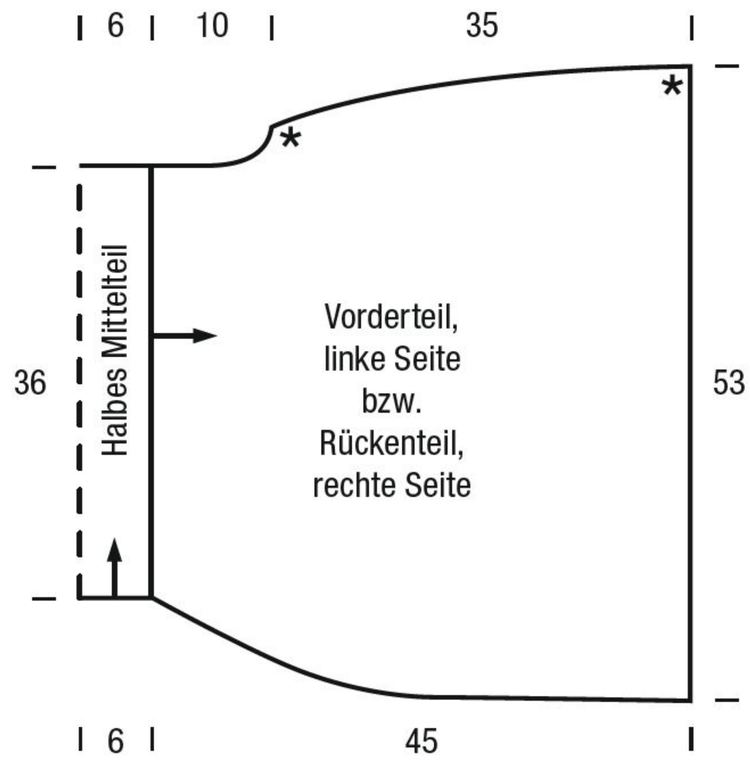


• = 1 Lfm
▮ = 1 fM
┼ = 1 Stb
⩛ = 2 Stb in dieselbe Einstichstelle
⩚ = 2 Stb zus. abmaschen: 1 U, in die folg. M einstechen, Fd durchziehen, 1 U, in die nächste M einstechen, Fd durchziehen, Fd holen und 1x 2 Schlingen abmaschen, Fd holen und alle Schlingen zus. abmaschen.

08 Häkelschrift D



08 Schemazeichnung



Nadeln:
Stricknd Nr. 4 und 4,5
Rundstricknd Nr. 4 (40 cm)
Maschenprobe:
Fantasiemuster, mit Nd Nr. 4,5:
14 M und 24 R = 10 x 10 cm

Kraus rechts mit Knötchen-Rand-M:
In Hin-R und Rück-R re M str.
Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str.

Fantasiemuster:
Siehe Strickschrift.
Es sind alle R gezeichnet. Die Hin-R von rechts nach links lesen, die Rück-R von links nach rechts. Die M sind so gezeichnet wie sie auf der Vorderseite erscheinen.
Mit den M vor bzw. nach dem Rapport wie in der Anleitung beschrieben beginnen und enden, den Rapport von 24 M stets wdh.
R 1 – R 16 stets wdh.

Betonte Abnahmen V-Ausschnitt:
Am rechten Rand: 1 Rand-M, 2 M re zus. str.
Am linken Rand: 1 Überzug (= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 Rand-M.

Betonte Abnahmen V-Ausschnitt bei langen M:
Am rechten Rand: 1 Rand-M, 2 M re zus. str., 1 U.
Am linken Rand: 1 Überzug (= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)., 1 U, 1 Rand-M.
Die U in den Rück-R fallen lassen.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
82/90/98 M mit Nd Nr. 4 anschl.
4 R kraus rechts str.
Anschließend im Fantasiemuster mit Nd Nr. 4,5 weiterstr., dabei nach der Rand-M bei Pfeil A (B) C beginnen, den Rapport von 24 M 3x (3x) 4x str. und vor der Rand-M bei Pfeil a (b) c enden.
Nach 27 (27) 26 cm ab Anschlag (hängend messen) für die Armausschnitte beidseitig eine Markierung anbringen und gerade weiterstr.
Nach 18/20/23 cm ab Markierung für die Schultern beidseitig in jeder 2. R 4x 4 M und 3x 5 M (2x 4 M und 5x 5 M) 6x 5 M und 1x 6 M abk.
Gleichzeitig nach 49 (51) 53 cm ab Anschlag für den Halsausschnitt die mittleren 20 (24) 26 M abk.

Vorderteil
Wie das Rückenteil str., jedoch mit V-Ausschnitt.
Nach 32 cm ab Anschlag die Arbeit in der Mitte teilen und für die Ausschnittschrägungen beids. in jeder 4. R 10x (12x) 13x 1 M gemäss Muster betont abn.
Die Schultern in gleicher Höhe und wie am Rückenteil schrägen.

Ärmel
42 (46) 50 M mit Nd Nr. 4 anschl.
4 R kraus rechts str.
Anschließend im Fantasiemuster mit Nd Nr. 4,5 weiterstr., dabei das Muster von der Mitte her einteilen.
Für die seitliche Schrägung beidseitig 5x (6x) 8x 1 M in jeder 14. (12.) 8. und folg. 10. R aufn. = 52 (58) 66 M.
Die neu aufgenommenen M in das Fantasiemuster einfügen.
Nach 34 cm ab Anschlag für die Ärmelkugel beidseitig in jeder 2. R 4x 4 M und 1x 5 (7) 9 M abk.
Nach 4 cm Ärmelkugelhöhe die restl. M locker abk.

Fertigstellen
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.
Schulternähte schließen.

Mit der Rundstricknd Nr. 4 für die Halsausschnittblende 86 (98) 108 M auffassen (Vorderteil = je 32 (36) 40 M, Rückenteil = 22 (26) 28 M.)
1 Rd li M str., dann alle M locker abk.
Die Ärmel zwischen den Markierungen des Vorder- und Rückenteils einsetzen.
Ärmel- und Seitennähte schließen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Langyarns

09

Mesh-Pullover

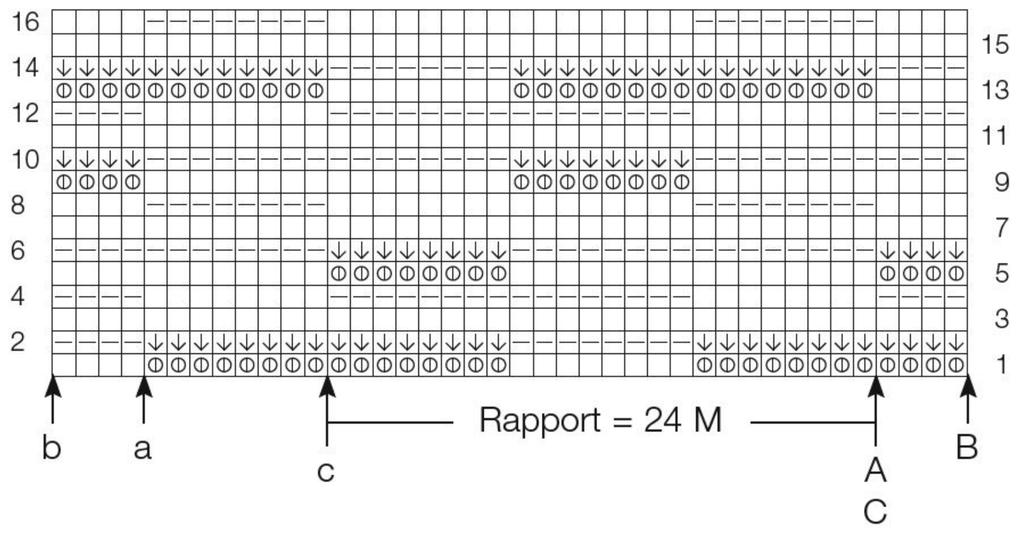
●●●○○

Von Seite 18

Größen
36-38 (42-44) 48-50
Fertigmaße:
Brustweite: 112 (124) 136 cm
Länge: 50 (52) 54 cm
Ärmellänge: 38 cm
Material:
Langyarns, Lino
100 % Leinen
50 g = 110 m
8 (9) 10 Knl – Fb 784.0075 Braunorange

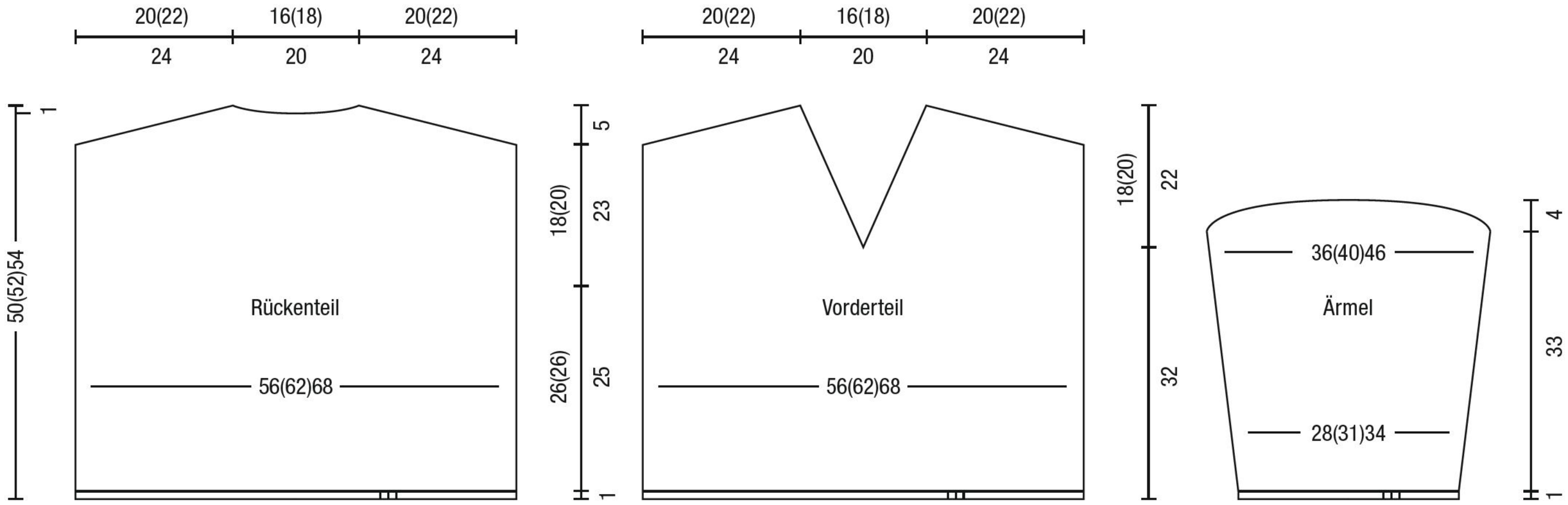


09 Strickschrift



□ = In Hin-R 1 M re, in Rück-R 1 M li
– = In Hin-R 1 M li, in Rück-R 1 M re
⌽ = 1 M re und 1 U
↓ = 1 M li, dabei den U der Vor-R fallen lassen

09 Schemazeichnung



10

Gehäkelter Schal mit Zackenmuster

● ○ ○ ○ ○

Von Seite 12



Größe
Breite: 52 cm
Länge: 170 cm
Material:
Langyarns, Linello
40 % Leinen, 32 % Baumwolle, 28 % Viskose
100 g = 280 m
4 Knl – Fb 1066.0050 Gold-Gelb
Nadeln:
Häkelnd Nr. 3,5
Maschenprobe:
Zackenmuster, mit Nd Nr. 3,5:
31 M und 7 R = 10 x 10 cm

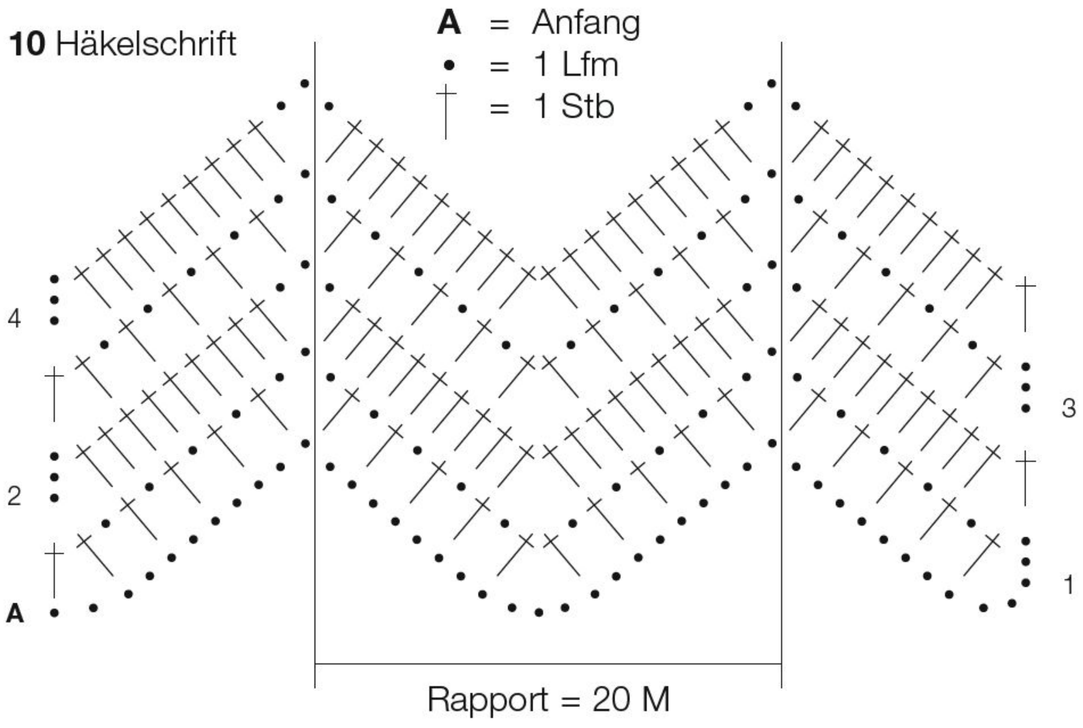
Zackenmuster:
Anfangs-M-Zahl teilbar durch 20 + 1 + 3 Wende-Lftm.
Die Häkelschrift zeigt die Hin-R und Rück-R.
1x R 1 – R 4 häkeln, dann R 3 und R 4 stets wdh.

Schal
161 Lftm + 3 Wende-Lfm mit Nd Nr. 3,5 anschl. Im Zackenmuster häkeln, dabei in der 1. R das 1. Stb in die 6. Lfm ab Häkel-Nd arb.
Jede R mit 3 Lfm als Ersatz für das 1. Stb beginnen.
Nach ca. 170 cm ab Anschlag (nach einer 3. Rapport-R) die Arbeit beenden.

Fertigstellung
Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Langyarns

10 Häkelschrift



11

Gehäkelte Tasche

● ○ ○ ○ ○

Von Seite 53



Größe
Breite: 36 cm
Länge: 43 cm
Material:
Langyarns, Wooladdicts Sunshine
100 % Baumwolle (Bio)
50 g = 95 m
8 Knl – Fb 1014.0091 Jade
Nadeln:
Häkelnd Nr. 3
Maschenprobe:
Lochmuster, mit Nd Nr. 3:
22 M und 15 R = 10 x 10 cm

Lochmuster:
M-Zahl teilbar durch 4 M plus 1 Wende-Lftm
Die Häkelschrift zeigt die Hin-R und die Rück-R.
1x R 1 – R 4 häkeln, dann R 3 und R 4 stets wdh.

Taschenseiten (2x häkeln):
80 Lfm plus 1 Wende-Lfm mit Nd Nr. 3. im Lochmuster häkeln, dabei ab der 1. R mit den M vor dem Rapport beginnen, den Rapport 17x häkeln und mit den M nach dem Rapport enden.
Nach 39 cm ab Anschlag für die Taschengriffe 1 R = Rück-R wie folgt häkeln: 27 M häkeln, 38 Lfm, 26 M der Vor-R übergehen, 27 M häkeln = 92 M.
Noch 5 R im Lochmuster häkeln, dabei über die Lfm-Kette mustergemäss weiterhäkeln.
Nach ca. 43 cm ab Anschlag die Arbeit beenden.

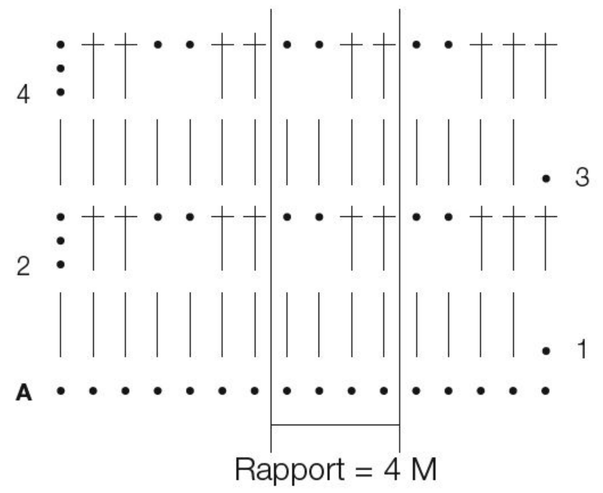
Taschenboden inkl. Zwischenteile:
20 Lfm plus 1 Wende-Lfm mit Nd Nr. 3 anschl. Im Lochmuster wie beschrieben häkeln.

Nach ca. 120 cm ab Anschlag die Arbeit beenden.

Fertigstellung
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.
Den Taschenboden inkl. Zwischenteile mit fM zwischen die Taschenseiten häkeln.
Alle Fäden vernähen.

Design: Langyarns

11 Häkelschrift



A = Anfang
• = 1 Lfm
┼ = 1 Stb
| = 1 fM

12
Cardigan mit Fallmaschen

●●●●○

Von Seite 58

Größen
36-42 (44-48)
Fertigmaße:
Brustweite: 102 (122) cm
Länge: 60 cm
Ärmellänge: 50 (51) cm
Material:
Langyarns, Lino
100 % Leinen
50 g = 110 m
11 (14) Knl – Fb 784.0033 Jeans Hell



Nadeln:
Stricknd Nr. 4 und 4,5

Maschenprobe:
Lochmuster, mit Nd Nr. 4,5:
19 M und 27 R = 10 x 10 cm

Rippenmuster:
* 1 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Lochmuster:
Siehe Strickschrift.
Es sind alle R gezeichnet. Die Hin-R von rechts nach links lesen, die Rück-R von links nach rechts. Die M sind so gezeichnet, wie sie auf der Vorderseite erscheinen.
Mit den M vor bzw. nach dem Rapport wie in der Anleitung beschrieben beginnen und enden, den Rapport von 36 (39) M stets wdh.
R 1 – R 64 stets wdh.

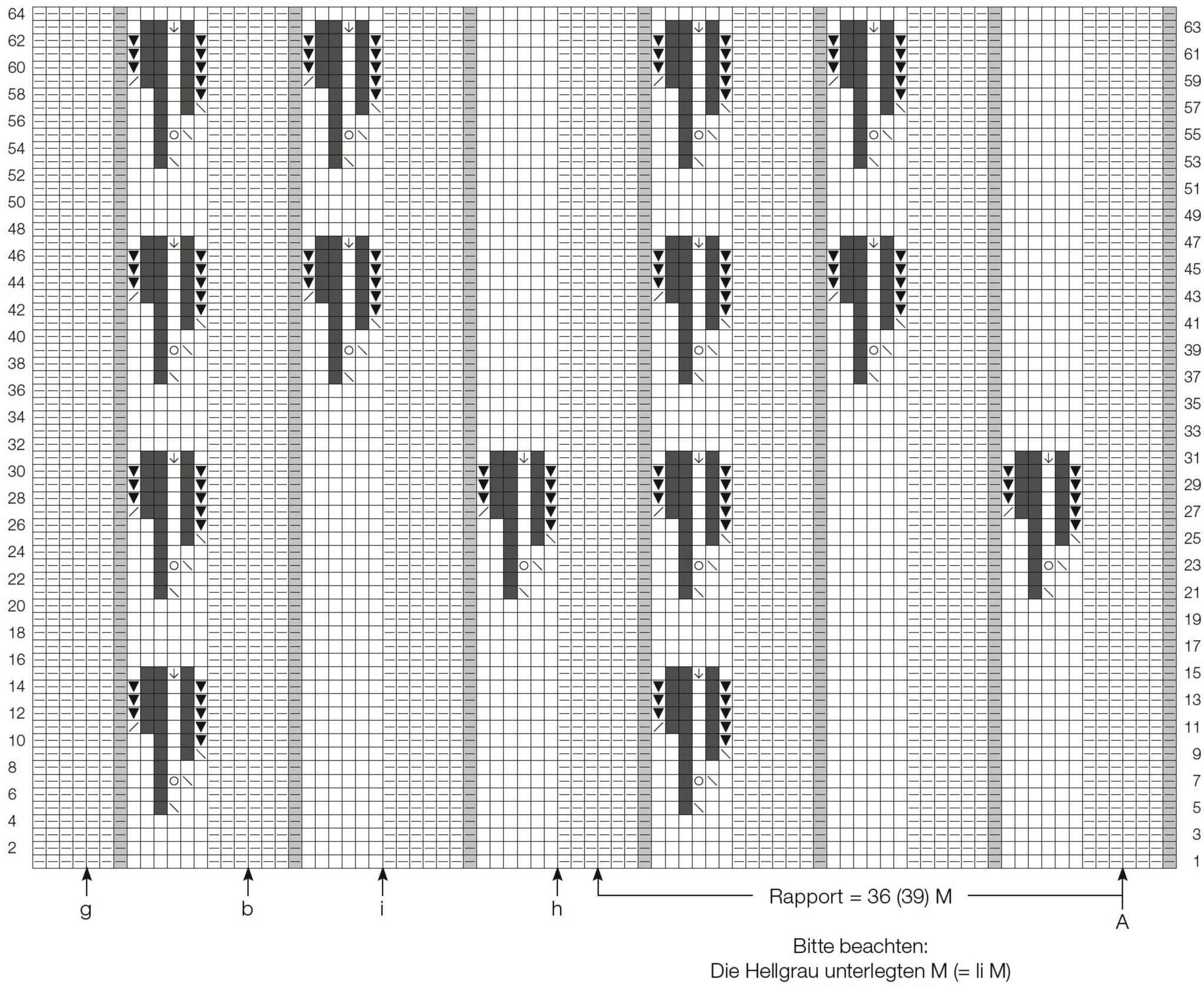
Hinweis: Ein Lochmuster nur dann beginnen, wenn es bei den Zun. und Abn. ganz gestr. werden kann.
Hinweis: Die Hellgrau unterlegten M (= li M) in der Strickschrift nur für die Größe 44-48 str.

Stufenloses Abketten:
Die letzte M der R nicht abstr.
Die Arbeit wenden, die 1. M der li Nd abh. und die nicht gestr. M der Vor-R über die abgehobene M ziehen.
Die weiteren M wie gewohnt abk.

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Glatt links:
In Hin-R li M str. In Rück-R re M str.

12 Strickschrift



Bitte beachten:
Die Hellgrau unterlegten M (= li M)
nur bei Größe 44-48 str.

■ = Keine M (wird beim Stricken übergangen)
□ = In Hin-R 1 M re, in Rück-R 1 M li
– = In Hin-R 1 M li, in Rück-R 1 M re
▬ = In Hin-R 1 M li, in Rück-R 1 M re (nur für Größe 44-48)
○ = 1 U
\ = 1 Überzug (= 1 M wie zum Rechtsstr. abheben, 1 M re und die abgehobene M über die gestr. M ziehen)
/ = 2 M re zus. str.
▼ = In Hin-R re verschr., in Rück-R li verschr.
↓ = M fallen lassen und bis unten auflösen, aus den Querfäden der letzte beiden R zus. 4 M herausstr. (1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li)

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
99 (119) M mit Nd Nr 4. anschl.
Im Rippenmuster str., dabei mit 1 M re beginnen.
Nach 1 cm ab Anschlag mit Nd Nr. 4,5 im Lochmuster weiterstr., dabei nach der Rand-M bei Pfeil A beginnen, den Rapport 2x (2x) str. und vor der Rand-M bei Pfeil b (g) enden und in der 1. R 1 M abn. = 98 (118) M.
Nach 37 (33) cm ab Anschlag (hängend messen) für die Ärmelansätze beidseitig 1x 1 M, nach 4 R 1x 1 M und nach 2 R 1x 1 M neu dazu anschl. = 104 (124) M.
Die neu angeschl. M glatt links str.
Nach 17 (21) cm Ärmelkantenhöhe für die Schultern beidseitig in jeder 2. R 4x 6 M und 2x 7 M (2x 7 M und 4x 8 M) abk.
Gleichzeitig nach 58 cm ab Anschlag für den Halsausschnitt die mittleren 22 (26) M abk. und beidseitig davon in jeder 2. R noch 1x 2 M und 1x 1 M stufenlos abk.

Linkes Vorderteil
81 (101) M mit Nd Nr. 4 anschl. Im Rippenmuster str., dabei mit 1 M li beginnen.
Nach 1 cm ab Anschlag mit Nd Nr. 4,5 in folg. Mustereinteilung weiterstr., dabei in der 1. R für Größe 44-48 1 M abn: 1 Rand-M, 75 (94) M Lochmuster, dabei bei Pfeil A beginnen, den Rapport von 36 (39) M 2x str. und bei Pfeil h (i) enden, 3 M glatt rechts, 1 M glatt links, 1 Rand-M re str. = 81 (100) M.
Ärmelansätze und Schulter an der re Kante wie am Rückenteil str.
Gleichzeitig nach 58 cm ab Anschlag für den Halsausschnitt an der linken Kante 1x 43 (54) M abk. und in jeder 2. R noch 1x 2 M und 1x 1 M stufenlos abk.

Rechtes Vorderteil
Gegengleich zum li Vorderteil str.

Ärmel
44 (56) M mit Nd Nr. 4 anschl.
Im Rippenmuster str.
Nach 1 cm ab Anschlag mit Nd Nr. 4,5 im Lochmuster weiterstr., dabei das Muster von der Mitte her einteilen.
Für die seitliche Schrägung beidseitig 11x (13x) 1 M in jeder 10. R (abwechselnd in jeder 8. und 10. R) zun. = 66 (82) M. Die zugenommenen M in das Lochmuster einfügen.
Nach 46 cm ab Anschlag für die Ärmelkugel beidseitig in jeder 2. R 4x (5x) 5 M und 1x 6 (7) M abk.
Nach 4 (5) cm Ärmelkugelhöhe die restl. M locker abk.

Fertigstellen
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.
Nähte schließen. Die Ärmel einsetzen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Langyarns

13
Cardigan mit Ajourdetails

●●●○○

Von Seite 56



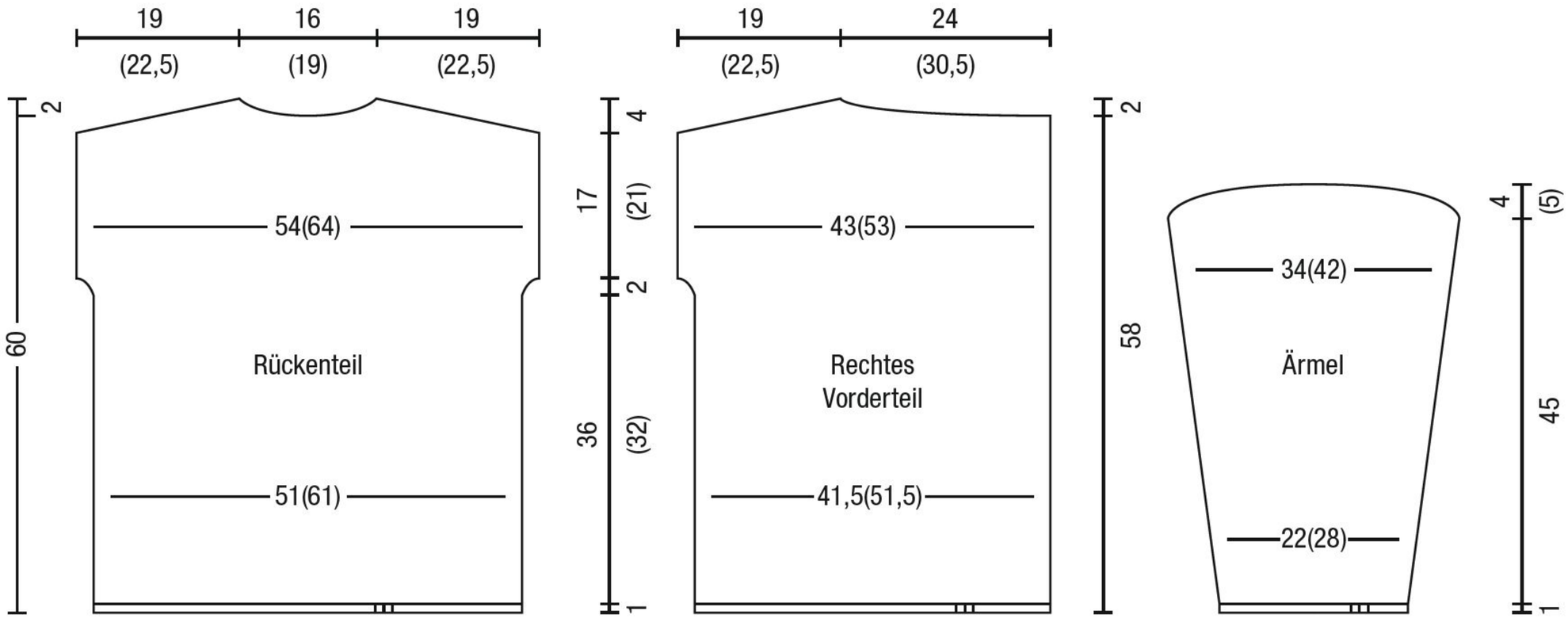
Größen
36-38 (40-42) 44-46 (48-50)
Fertigmaße:
Brustweite: 90 (98) 106 (114) cm
Länge: 67 (68) 69 (71) cm
Ärmellänge: 67 (68) 69 (71) cm
Material:
Langyarns, Lino
100 % Leinen
50 g = 110 m
10 (11) 12 (13) Knl – Fb 784.0094 Offwhite
Nadeln:
Stricknd Nr. 3,5 und 4,5
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 4,5:
18 M und 26 R = 10 x 10 cm
Fantasiemuster, mit Nd Nr. 4,5:
18 M und 10 R = 10 x 5 cm

Rippenmuster:
1 Rand-M, * 1 M li, 2 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh., enden mit 1 Rand-M. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Fantasiemuster:
M-Zahl ungerade.
R 1 (= Hin-R): 1 Rand-M, * 2 M re zus. str., 1 U *, von * bis * stets wdh., enden mit 1 M re, 1 Rand-M.
R 2 (= Rück-R): Li M str.
R 3: 1 Rand-M, * 1 M li, 1 M li abh. mit dem Faden vor der Arbeit *, von * bis * stets wdh., enden mit 1 M li, 1 Rand-M.
R 4: 1 Rand-M, * 1 M li abh. mit dem Fd hinter der Arbeit, 1 M re *, von * bis * stets wdh., enden mit 1 M li abh. mit dem Fd hinter der Arbeit, 1 Rand-M.
R 5: 1 Rand-M, * 1 U, 1 M re *, von * bis * stets wdh., enden mit 1 U, 1 Rand-M.
R 6: Li M, dabei die U der Vor-R fallen lassen.
1x R 1 – R 6 und 1x R 3 – R 6 str. = 10 R.

12 Schemazeichnung



Musterfolge:
6 R glatt rechts, 10 R im Fantasiemuster, * 34 R glatt rechts, 10 R im Fantasiemuster *, von * bis * noch 2x wdh., den Rest glatt rechts str.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
110 (118) 126 (134) M mit Nd Nr. 3,5 anschl.
Im Rippenmuster str.
Nach 2 cm ab Anschlag mit Nd Nr. 4,5 in der Musterfolge weiterstr., dabei verteilt 27 (27) 29 (29) M abn. = 83 (91) 97 (105) M.
Nach 47 cm ab Anschlag (hängend messen) für die Raglanschrägungen beidseitig in jeder 2. R 24x (27x) 29x (31x) 1 M abn.
Nach 20 (21) 22 (24) cm Raglanhöhe die restl. 35 (37) 39 (43) M abk.

Linkes Vorderteil
74 (78) 82 (86) M mit Nd Nr 3,5 anschl.
Im Rippenmuster str.
Nach 2 cm ab Anschlag mit Nd Nr. 4,5 in der Musterfolge weiterstr., dabei verteilt 17 M abn. = 57 (61) 65 (69) M.
Nach 47 cm ab Anschlag (in einer gleichen Muster-R wie am Rückenteil) für die Raglanschrägung an der re Kante in jeder 2. R 24x (27x) 29x (31x) 1 M abk.
Nach 20 (21) 22 (24) cm Raglanhöhe die restl. 33 (34) 36 (38) M abk.

Rechtes Vorderteil
Gegengleich zum li Vorderteil str.

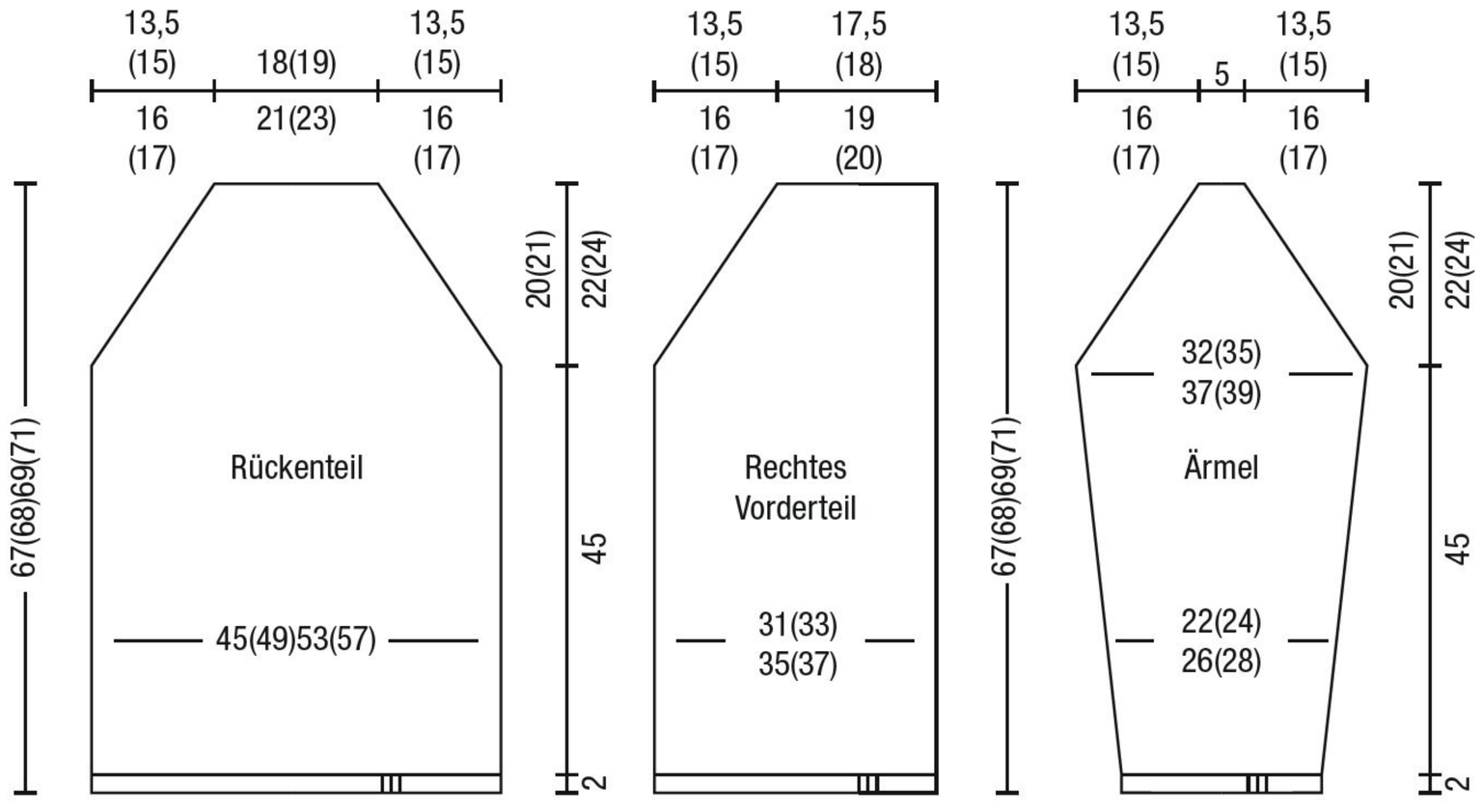
Ärmel
54 (58) 62 (66) M mit Nd Nr 3,5 anschl.
Im Rippenmuster str.
Nach 2 cm ab Anschlag mit Nd Nr. 4,5 in der Musterfolge weiterstr. und verteilt 13 M abn. = 41 (45) 49 (53) M.
Für die seitliche Schrägung beidseitig 9x (10x) 10x (10x) 1 M in jeder 12. (10.) 10. (10.) R zun. = 59 (65) 69 (73) M.
Die neu zugenommenen M in das Muster einfügen.
Nach 47 cm ab Anschlag (in einer gleichen Muster-R wie am Rückenteil) für die Raglanschrägungen beidseitig in jeder 2. R 24x (27x) 29x (31x) 1 M abn.
Nach 20 (21) 22 (24) cm Raglanhöhe die restl. 11 M locker abk.

Fertigstellen
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Raglan-, Ärmel- und Seitennähte schließen.
Für die Blende an den vorderen Kanten mit Nd Nr 3,5 je ca. 140 (144) 144 (152) M auffassen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rück-R mit 1 Rand-M, 2 M li, 2 M re beginnen und gegengleich enden. Nach 2 cm Blendenhöhe alle M abk.
Für die Blende am Halsausschnitt mit Nd Nr. 3,5 insgesamt ca. 124 (128) 132 (140) M auffassen [Vorderteile je 33 (34) 36 (38) M, Ärmel je 11 M, Rückenteil 36 (38) 38 (42) M]. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rück-R mit 1 Rand-M, 2 M li, 2 M re beginnen und gegengleich enden.
Nach 2 cm Blendenhöhe alle M locker dem Muster entsprechend abk.
Alle Fäden vernähen.

Design: Langyarns

13 Schemazeichnung



14
Kleid mit Farbverlauf und Ajourdetails

●●●●○

Von Seite 30



Größen
36-38 (40-42) 44-46
Fertigmaße:
Brustweite: 96 (104) 112 cm
Länge: 122 cm
Ärmellänge: 62 (62) 63 cm
Material:
Langyarns, Karma
42 % Baumwolle, 25 % Viskose, 25 % Polyacryl, 8 % Leinen
100 g = 285 m
7 (7) 8 Knl – Fb 1095.0004
Orange-Blau-Grün
Nadeln:
Stricknd Nr. 3,5 und 4
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 4:
21 M und 29 R = 10 x 10 cm

Rippenmuster:
* 1 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Rauten-Lochmuster über 23 M:
Siehe Strickschrift A.
Es sind nur die Hin-R gezeichnet. In den Rück-R die M str, wie sie erscheinen, U li str.
1x R 1 – R 20 str.

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Lochmuster für den Halsausschnitt (zu Beginn über die mittleren 5 M):
Siehe Strickschrift B.
Es sind nur die Hin-R gezeichnet. In dennRück-R die M str, wie sie erscheinen, U li str.
1x R 1 – R 60 str., dann das Muster in gleicher Weise weiterstr., d.h. das Muster verschiebt sich weiter beidseitig des V-Ausschnittes.

2 M re überzogen zus. str.:
1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen.

Lochmuster über 5 M:
R 1: 2 M re überzg. zus. str., 1 U, 1 M re, 1 U, 2 M re zus. str.
R 2: Alle M und U li str.

1 M betont abn.:
Rechte Kante: 1 Rand-M, 5 M im Rippenmuster, 23 M im Rauten-Lochmuster, 2 M re überzogen zus. str.
Linke Kante: 2 M re zus. str, 23 M im Rauten-Lochmuster, 5 M im Rippenmuster, 1 Rand-M.

Betonte Abn (Halsausschnitt, Rückenteil):
Rechte Kante: 1 Rand-M, 1 M re, 2 M re zus. str.
Linke Kante: 2 M re überzg. zus. str., 1 M re, 1 Rand-M.

Hinweis:
Teile, die wie dieses Modell Viskose enthalten, in der Länge eher knapp arb., sie hängen sich beim Tragen etwas aus, d. h. sie wachsen in die Länge.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
153 (161) 169 M mit Nd Nr. 3,5 anschl.
Im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rück-R mit 1 M re beginnen.
Nach 3 cm ab Anschlag mit Nd Nr. 4 in folg Mustereinteilung weiterstr., dabei in der 1. R verteilt (innerhalb der mittleren 141 (149) 157 M) 34 M abn: 1 Rand-M, 5 M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen, 23 M Rauten-Lochmuster, 61 (69) 77 M glatt rechts, 23 M Rauten-Lochmuster, 5 M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen, 1 Rand-M = 119 (127) 135 M.

Für die seitliche Schrägung beidseitig in jeder 24. R 8x 1 M betont abn. = 103 (111) 119 M.
Nach 72 cm ab Anschlag über alle M glatt rechts weiterstr.
Nach 100 (98) 96 cm ab Anschlag für die Armausschnitte beidseitig in jeder 2. R 1x 2 M abk. und 9x (10x) 11x 1 M abn. = 81 (87) 93 M.
Gleichzeitig nach 110 (108) 106 cm ab Anschlag mit Lochmuster nach Strickschrift B für den Halsausschnitt über die mittleren 5 M beginnen und beidseitig die restl. M glatt rechts weiterstr.
Nach 20 (22) 24 cm Armausschnitthöhe für die Schultern beidseitig in jeder 2. R 3x 4 M und 1x 5 M (1x 4 M und 3x 5 M) 3x 5 M und 1x 6 M abk.
Gleichzeitig mit Schulterbeginn für den Halsausschnitt die mittleren 43 (45) 47 M abk. und beidseiig davon in jeder 2. R noch 2x 1 M betont abn.

Vorderteil
Wie das Rückenteil str.
Nach 89 (88) 87 cm ab Anschlag mit Lochmuster für den Halsausschnitt über die mittleren 5 M nach Strickschrift B beginnen und beidseitig die restl. M glatt rechts weiterstr.
Nach ca. 106 (105) 104 cm ab Anschlag (= 47. R von Lochmuster für den Halsausschnitt über die mittleren 5 M) für den V-Ausschnitt die mittlere M mustergemäß verdoppeln und beidseitig für die Ausschnittschrägung gemäß Schema weiterstr.
Die Schultern nach 40 (42) 44 R ab Beginn der Ausschnittschrägung wie am Rückenteil schrägen.

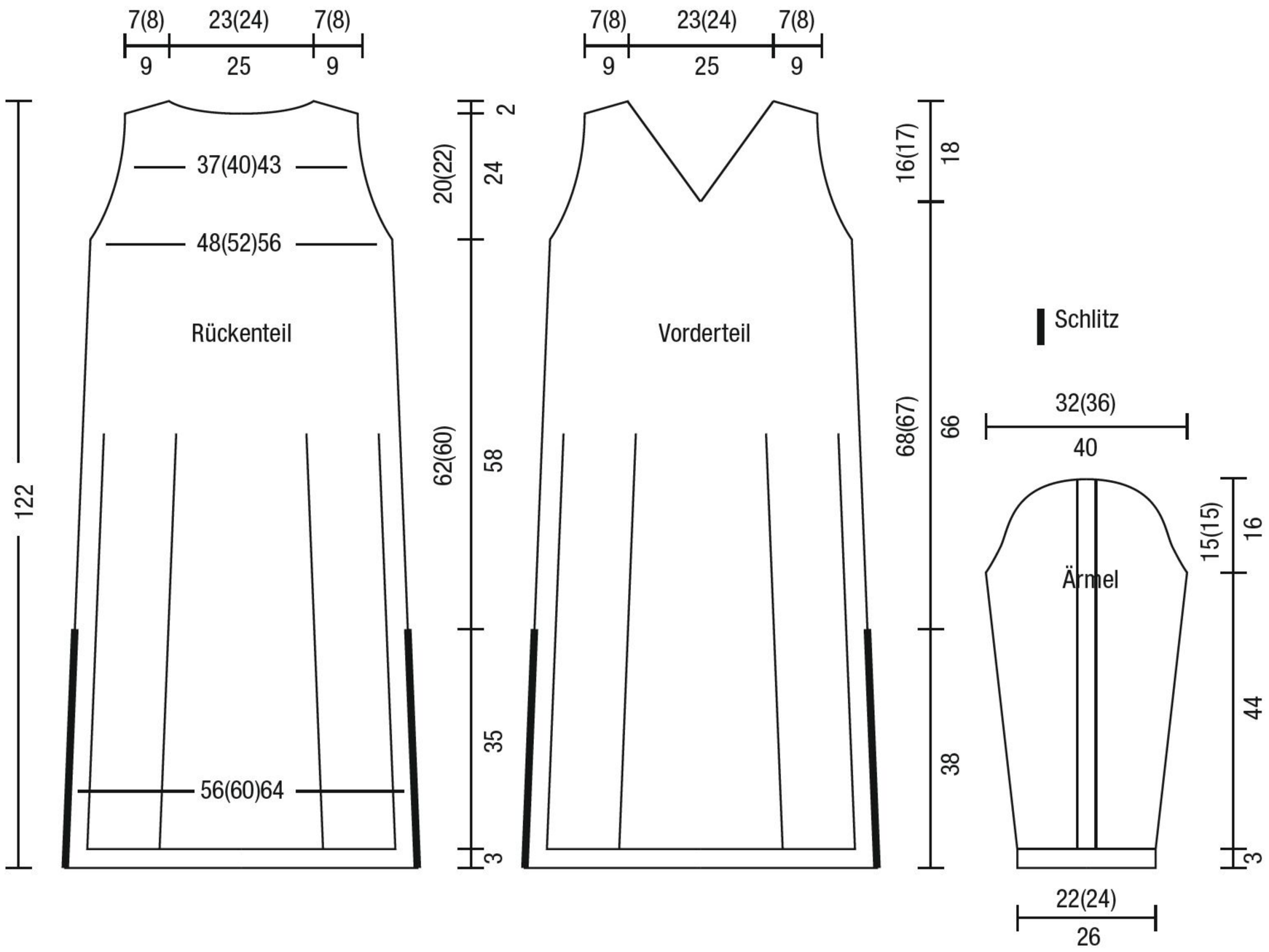
Ärmel
58 (62) 66 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. Im Rippenmuster str.
Nach 3 cm ab Anschlag mit Nd Nr. 4 in folg. Mustereinteilung weiterstr., dabei in der 1. Hin-R verteilt 9 M abn: 1 Rand-M, 21 (23) 25 M glatt rechts, 5 M Lochmuster über 5 M, 21 (23) 25 M glatt rechts, 1 Rand-M = 49 (53) 57 M.
Für die seitliche Schrägung beidseitig in jeder 12. R 10x 1 M (in jeder 10. R 12x 1 M) in jeder 8. R 15x 1 M zun. = 69 (77) 87 M.
Nach 47 cm ab Anschlag für die Ärmelkugel beidseitig in jeder 2. R 1x 2 M, 9x (10x) 11x 1 M, in folg. 4. R 1x 1 M und wieder in jeder 2. R 6x (5x) 6x1 M abn., dann 3x 2 M und 1x 3 M abk.
Nach 15 (15) 16 cm Ärmelkugelhöhe die restl. M locker abk.

Fertigstellen
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

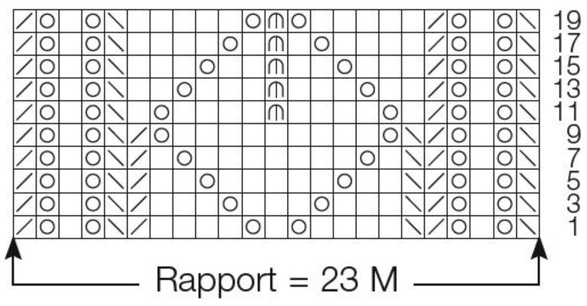
Nähte schließen, dabei die Seitennähte für die Schlitze über 38 cm offen lassen. Ärmel einsetzen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Langyarns

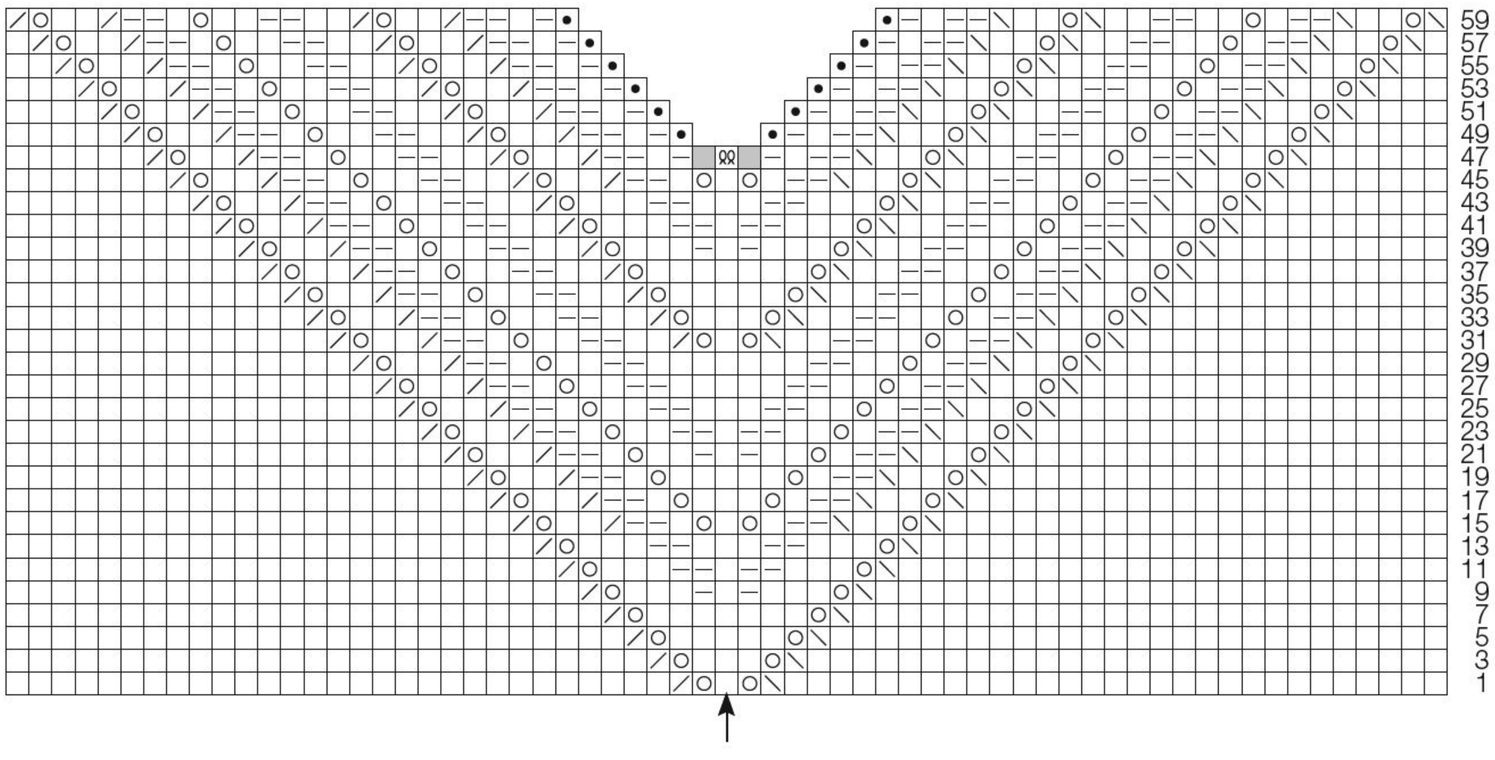
14 Schemazeichnung



14 Strickschrift A



14 Strickschrift B



- = keine M, dient der besseren Übersicht
- □ = 1 M re
- – = 1 M li
- o = 1 U
- / = 2 M re zus. str.
- \ = 2 M re überzg. zus. str. (1 M wie zum Rechtsstr. abh., 1 M re str. und die abgehobene M über die gestr. M ziehen)
- ⋒ = 2 M re zus. abh., 1 M re str. und die 2 abgehobenen M über die gestr. M ziehen)
- ⍝ = aus 1 M 2 M heraus str. (1 M re, 1 M re verschr.)
- • = 1 Rand-M

15

Schal mit Farbverlauf und Ajourmuster

●●○○○

Von Seite 28

Größe
Breite: 62 cm
Länge: 160 cm
Material:
Langyarns, Linello
40 % Leinen, 32 % Baumwolle, 28 % Viskose
100 g = 280 m
3 Knl – Fb 1066.0052 Pastell
Nadeln:
Stricknd Nr. 3,5
Maschenprobe:
Ajourmuster, mit Nd Nr. 3,5:
18 M und 29 R = 10 x 10 cm

Ajourmuster:
M-Zahl teilbar durch 28 + 1 + 2 Rand-M.
Siehe Strickschrift.
Es sind nur die Hin-R gezeichnet. In den Rück-R die M und U li str.
R 1 – R 16 stets wdh.

Schal
115 M mit Nd Nr. 3,5 anschl.



Im Ajourmuster str., dabei nach der Rand-M den Rapport von 28 M 4x str. und mit der M nach dem Rapport, Rand-M enden.
Nach ca. 160 cm ab Anschlag bzw. nach einer 8. oder 16. R des Ajourmusters alle M locker abk.

Fertigstellung
Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Langyarns

15 Strickschrift



○ = 1 U
□ = 1 M re
– = 1 M li
⟋ = 2 M re zus. str.
⟍ = 2 M re überzg. zus. str. (= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen)
⩍ = 3 M re überzg. zus. str. (= 2 M zus. re abh., 1 M re str. und die abgehobenen 2 M über die gestr. M ziehen)

16

Lace-Schal mit Wellenmuster

●●●○○

Von Seite 17

Größe
Breite: 62 cm
Länge: 168 cm
Material:
Langyarns, Lotus
60 % Baumwolle, 40 % Kaschmir
25 g = 200 m
3 Knl – Fb 1071.0013 Gelb
Nadeln:
Stricknd Nr. 3



Maschenprobe:
Lochmuster, mit Nd Nr. 3:
29 M und 34 R = 10 x 10 cm

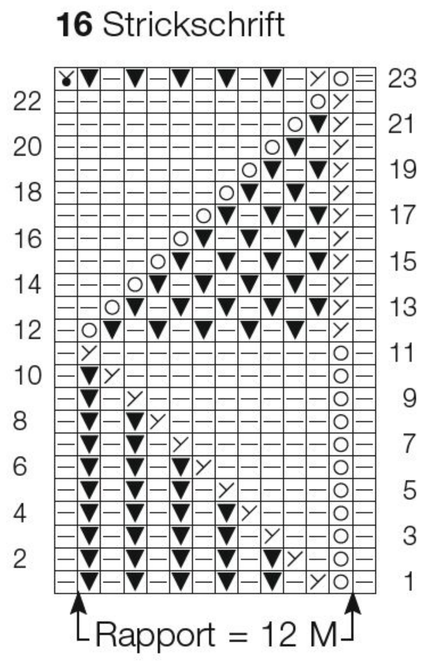
Lochmuster:
M-Zahl teilbar durch 12 + 2 + 2 Rand-M.
Siehe Strickschrift.
Es sind alle R gezeichnet. Die Hin-R von rechts nach links und die Rück-R von links nach rechts lesen.
Die M sind so dargestellt, wie sie auf der Vorderseite erscheinen.
1x R 1 – R 23 str., dann R 2 – R 23 stets wdh.

Schal
184 M mit Nd Nr. 3 anschl.
Im Lochmuster str., dabei nach der Rand-M mit der M vor dem Rapport beginnen, den Rapport von 12 M 15x str. und mit der M nach dem Rapport, Rand-M enden.
Nach ca. 168 cm ab Anschlag, bzw. nach einer 22. R des Lochmusters, alle M locker dem Muster entsprechend abk.

Fertigstellung
Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Langyarns

16 Strickschrift



– = In Hin-R 1 M li, in Rück-R 1 M re
○ = 1 U
▼ = In Hin-R 1 M re verschr., in Rück-R 1 M li verschr.
⟋ = In Hin-R 2 M re verschr. zus. str., in Rück-R 2 M li verschr. zus. str.
= = 2 M li zus. str.
⟓ = 1 M li verschr. aus dem Querfd str.

17

Wickeljacke mit Farbverlauf

●●○○○

Von Seite 33

Größen
38-40 (42-44)
Fertigmaße:
Brustweite: 104 (116) cm
Länge: 63 (64) cm
Ärmellänge: 61 (62) cm
Material:
Rico, Fashion Cotton Light & Long dk
47 % Baumwolle, 46 % Polyacryl, 7 % Polyamid
50 g = 185 m
7 (8) Knl – Fb 002 Rosa Mix
Nadeln:
Stricknd Nr. 4
Häkelnd Nr. 3,5
Zutaten:
1 Knopf
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 4:
21 M und 29 R = 10 x 10 cm

Rippenmuster:
* 1 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.



Perlmuster (gerade Maschenzahl):
Hin-R: 1 M li, 1 M re im Wechsel str.
Rück-R: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
115 (125) M mit Nd. Nr. 4 anschl. und 5 cm im Rippenmuster str.
Dann glatt rechts weiter arb.
Nach 43 cm ab Anschlag für die Armausschnitte beidseitig 4 M abk.
Dann in jeder 2. R 2x 3 M, 1x 2 M und 2x (3x) 1 M abk. = 87 (95) M.
Nach 60 (61) cm ab Anschlag für den Halsausschnitt die mittleren

27 (29) M abk. und beide Seiten getrennt beenden.
Für die Ausschnittrundung in jeder 2. R 1x 3 M und 2x 2 M abk.
Nach 63 (64) cm ab Anschlag die restl. 23 (26) Schulter-M abk.

Linkes Vorderteil
10 (14) M mit Nd. Nr. 4 anschl. und glatt rechts str.
Für die Schrägung der unteren Kante am li Arbeitsrand in jeder 2. R 20x 5 M zun. = 110 (114) M und 40 R.
Dann in folgender Einteilung weiter arb.: 103 (107) M glatt rechts, 7 M Rippenmuster.
Am li Arbeitsrand für die Ausschnittschrägung in jeder 2. R 66x die beiden M vor dem Rippenmuster re zus. str.
Nach 41 cm ab Anschlag am re Arbeitsrand den Armausschnitt wie beim Rückenteil arb.
Nach 63 (64) cm ab Anschlag die restl. 23 (26) Schulter-M und 7 Blenden-M abk.

Rechtes Vorderteil
10 (14) M anschlagen und im Perlmuster str.
Für die Schrägung der unteren Kante am re Arbeitsrand in jeder 2. R 20x 5 M zun. = 110 (114) M und 40 R.
Dann in folg. Einteilung weiter arb.: 7 M Rippenmuster, 103 (107) M im Perlmuster und am re Arbeitsrand für die Ausschnittschrägung in jeder 2. R 73x die beiden M nach dem Rippenmuster mustergemäß zus. str.
Nach 41 cm ab Anschlag am li Arbeitsrand den Armausschnitt wie beim Rückenteil arb.
Nach 61 (62) cm ab Anschlag die restl. 23 (26) M abk.

Ärmel
46 (52) M mit Nd. Nr. 4 anschl. und 5 cm im Rippenmuster str.
Dann glatt rechts weiter arb. und mit der Ärmelschrägung beginnen. Dafür beidseitig in jeder 8. R 16x1 M zun. = 78 (84) M.
Nach 45 cm ab Anschlag für die Ärmelkugel beidseitig 4 M abk.
Dann in jeder 2. R 1x 3 M, 1x 2 M, 16x (17x) 1 M, 1x 3 M und 1x 4 (5) M abk. Die restl. 14 (16) M abk.
Den 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellung
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Aus den unteren Kanten der Vorderteile mit Nd. Nr. 4 110 (114) M auffassen und 2 cm im Rippenmuster str. Dann die M abk.

Alle Nähte schließen und die Ärmel einsetzen.

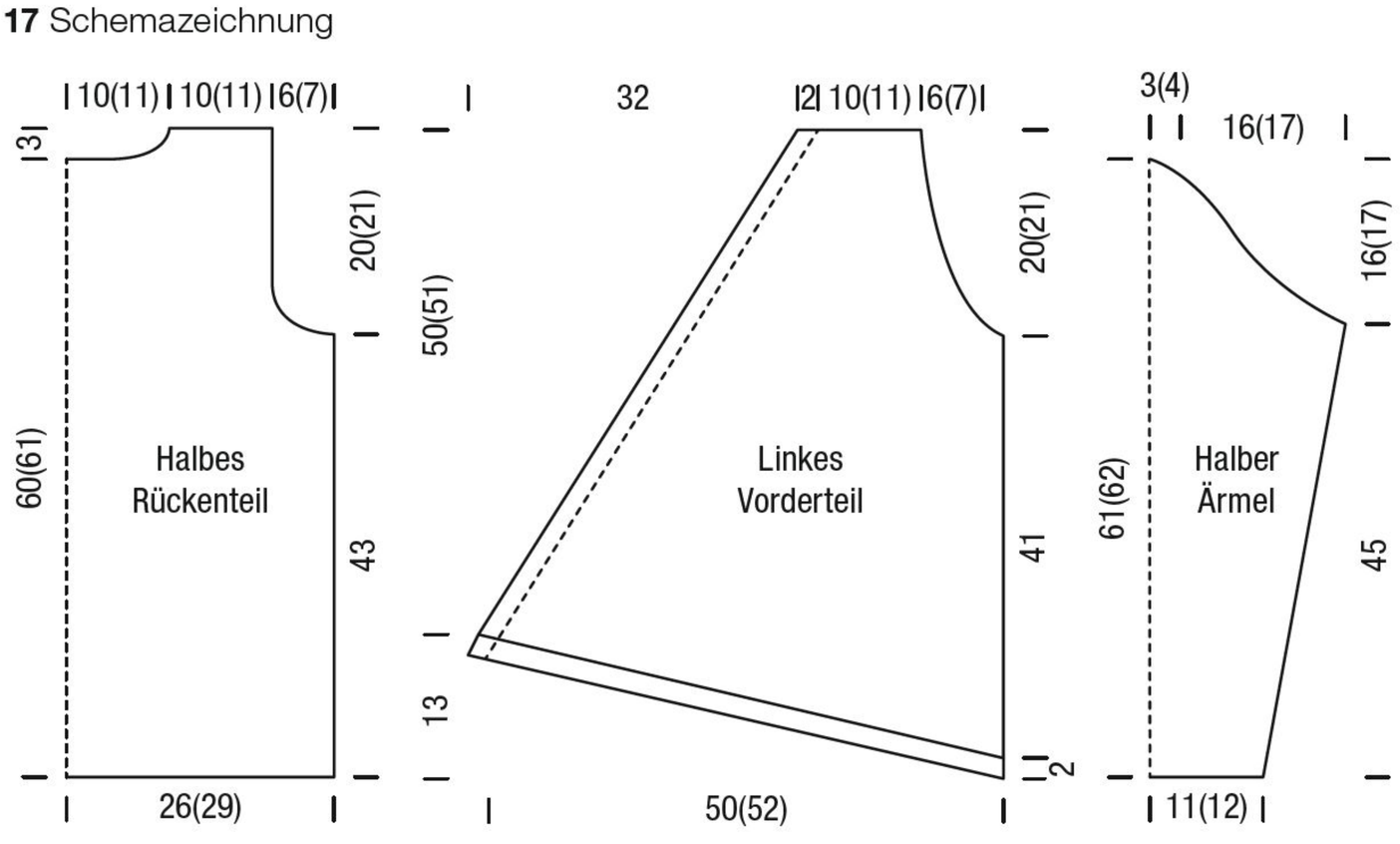
Für die rückwärtige Kragenblende mit Nd. Nr. 4 aus dem rückwärtigen Halsausschnitt ca. 41 (43) M auffassen und 4 cm im Rippenmuster str. Dann die M abk.
Die Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und an die inneren Ausschnittkante sowie an die Blenden-M der Vorderteile nähen.

Für die Bindebänder mit Nd. Nr. 4 jeweils 110 M anschlagen und 2 cm im Perlmuster str. Dann alle M abk.
Am re Vorderteil das Band an der vorderen unteren Kante annähen.
Den Knopf an der Innenseite der Seitenkante oberhalb der Blende annähen.
Am li Vorderteil das Band ca. 13 cm von der unteren Kante entfernt an der Seitennaht annähen. An der li vorderen Spitze eine kleine Schlaufe aus 10 Lfm anhäkeln.

Alle Fäden vernähen.

Design: Rico

17 Schemazeichnung



18
Wickelweste mit Lochmuster

●●○○○

Von Seite 37



Größen
36-38 (40) 42 (44) 46
Fertigmaße:
Brustweite: 90 (96) 100 (106) 112 cm
Länge: 44 (45) 46 (48) 50 cm
Material:
Rico, Creative Silky Touch dk
100 % Polyacryl
100 g = 220 m
3 (3) 4 (4) 4 Knl – Fb 006 Türkis
Nadeln:
Stricknd Nr. 3,5 und 4
Rundstricknd Nr. 3,5 (40 cm)
Zutaten:
2 Knöpfe
Maschenprobe:
Lochmuster, mit Nd Nr. 4:
20 M und 28 R = 10 x 10 cm

Rippenmuster:
* 1 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Lochmuster:
M-Zahl teilbar durch 6.
Siehe Strickschrift.
Es sind alle R gezeichnet. Die Hin-R von rechts nach links lesen, die Rück-R von links nach rechts. Die M sind so gezeichnet, wie sie auf der Vorderseite erscheinen.
Den Rapport von 6 M stets wdh.
R 1 – R 8 stets wdh.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
121 (129) 137 (143) 149 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. 4 cm im Rippenmuster str. und mit einer Hin-R enden.
Die nächste R wie folgt str.: 7 (7) 8 (7) 10 M li; 15x (16x) 17x (18x) 18x [2 M li zus. str., 2 M li, 2 M li zus. str., 1 M li]; 2 M li zus. str., 7 (8) 8 (8) 11 M li = 90 (96) 102 (106) 112 M.
Mit Nd Nr. 4 wie folgt im Lochmuster laut Strickschrift weiterstr.:
In folg. Hin-R mit 1 Rand-M, 4 (1) 4 (0) 3 M vor dem Rapport beginnen, den Rapport von 6 M 14x (15x) 16x (17x) 17 x str. und mit 0 (3) 0 (2) 5 M nach dem Rapport, Rand-M enden.
Nach 17 (17) 17 (19) 20 cm ab Bund für die Armausschnitte beidseitig in jeder 2. R 1x 3 M, in jeder folg. R 3x 1 M abk. und in jeder 2. R 1x (1x) 1x (2x) 2x 1 M abk. = 76 (82) 88 (90) 96 M.
Gerade weiterarb.
Nach 42 (43) 44 (46) 48 cm ab Anschlag für die Schulterschrägung, in jeder 2. R 2x 12 M (1x 13 M und 1x 14 M) 1x 14 M und 1x 15 M (2x 15 M) 1x 16 M und 1x 17 M abk. Die restl. 28 (28) 30 (30) 30 M mustergemäß abk.

Linkes Vorderteil
184 (190) 202 (212) 220 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. 4 cm im Rippenmuster str. und mit einer Hin-R enden.
Die nächste Rück-R wie folgt str.: 1 (10) 10 (11) 5 M li; 0x, (1x) 0x (0x) 1x 2 M li zus. str.; 26x (24x) 26x (27x) 26x [2 M li, 2 M li zus. str., 1 (1) 1 (1) 2 M li, 2 M li zus. str.]; 1 (10) 10 (12) 5 M li = 132 (141) 150 (158) 167 M.
Mit Nd Nr. 4 wie folgt im Grundmuster laut Strickschrift weiterstr.:
In folg. Hin-R mit 1 Rand-M, 4 (1) 4 (0) 3 M vor dem Rapport beginnen, den Rapport von 6 M 21x (23x) 24x (26x) 27x str., Rand-M.
Nach 9 R für die Ausschnittkante in der folg. R 1x 30 M und dann in jeder 2. R 2x 7 M, 2x 6 M, 7x 3 M (1x 34 M, 4x 7 M, 7x 3 M) 1x 38 M, 2x 8 M, 2x 7 M, 7x 3 M (1x 44 M, 2x 8 M, 2x 7 M, 7x 3 M) 1x 44 M, 4x 9 M, 7x 3 M; in jeder folg. R 7x (7x) 7x (7x) 5x 1 M; in jeder 2. R 3x 1 M, dann in jeder 4. R 14x 1 (in jeder 4. R 12x 1 M und jeder 6. R 2x 1 M) in jeder 4. R 15x 1 M (in jeder 4. R 12x 1 M und jeder 6. R 3x 1 M) in jeder 4. R 14x 1 M und jeder 6. R 3x 1 M abk.

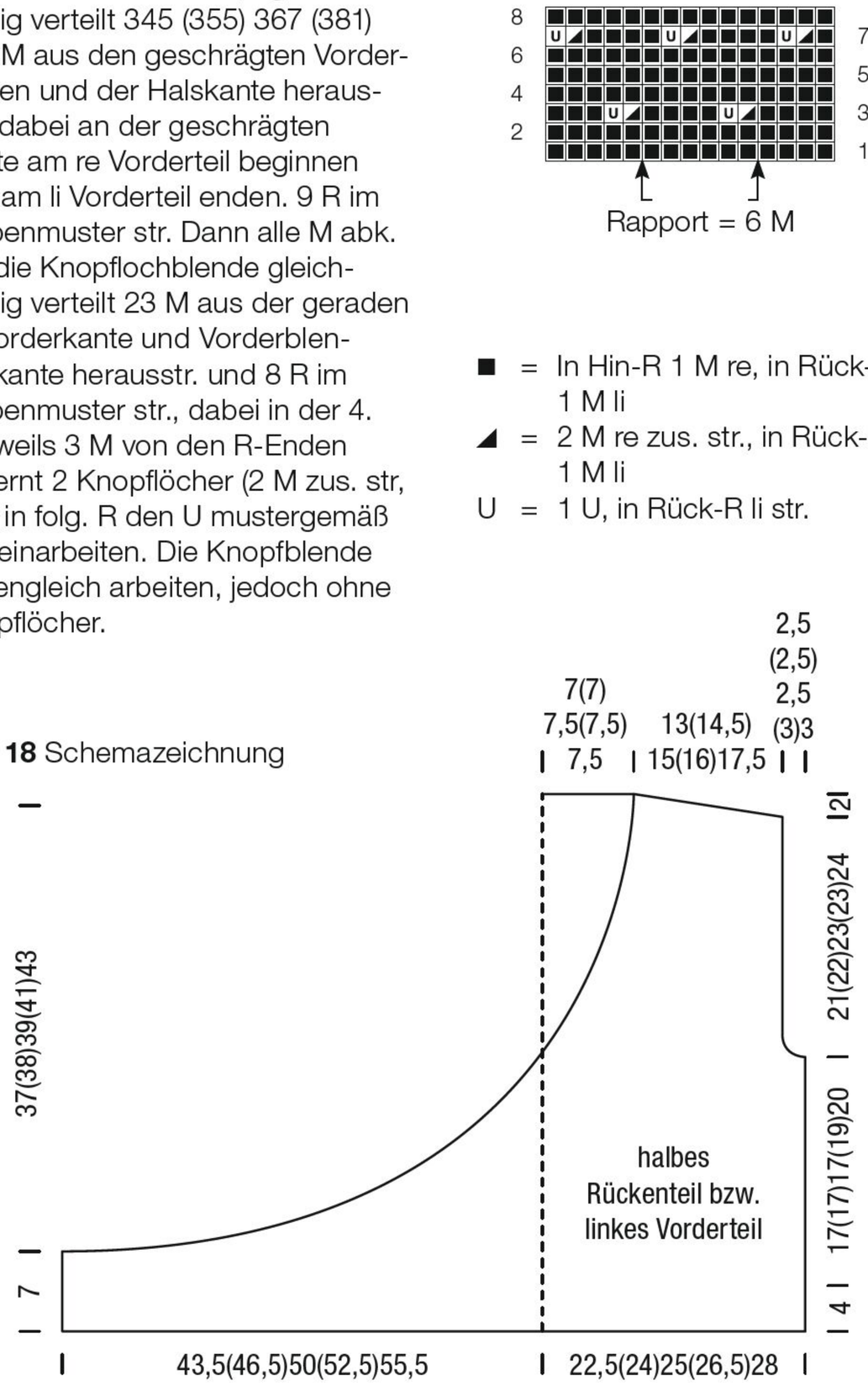
Gleichzeitig den Armausschnitt wie beim Rückenteil arb. = 24 (27) 29 (30) 33 M.
Ohne Abn. weiterarb. Die Schulterschrägung wie beim Rückenteil arb.

Rechtes Vorderteil
Gegengleich zum li Vorderteil arb.

Fertigstellung
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die Schulternähte schließen.
Für die Hals- und Vorderblende mit der Rundstrickn**d** Nr. 3,5 gleichmäßig verteilt 345 (355) 367 (381) 387 M aus den geschrägten Vorderkanten und der Halskante herausstr., dabei an der geschrägten Kante am re Vorderteil beginnen und am li Vorderteil enden. 9 R im Rippenmuster str. Dann alle M abk.
Für die Knopflochblende gleichmäßig verteilt 23 M aus der geraden re Vorderkante und Vorderblendenkante herausstr. und 8 R im Rippenmuster str., dabei in der 4. R jeweils 3 M von den R-Enden entfernt 2 Knopflöcher (2 M zus. str, 1 U; in folg. R den U mustergemäß str.) einarbeiten. Die Knopfblende gegengleich arbeiten, jedoch ohne Knopflöcher.

18 Schemazeichnung



Die Seitennähte schließen und die Knöpfe annähen.

Für die Ärmelblenden gleichmäßig verteilt 121 (127) 133 (139) 145 M aus den Ärmelausschnittkanten herausstr. und 9 R im Rippenmuster str. Alle M abk.

Die Seiten- und Ärmelblendennähte schließen und die Knöpfe annähen.

Design: Rico

18 Strickschrift

■ = In Hin-R 1 M re, in Rück-R 1 M li
◢ = 2 M re zus. str., in Rück-R 1 M li
U = 1 U, in Rück-R li str.

19
Gehäkeltes Dreieckstuch

●●○○○

Von Seite 7

Größe
Höhe: 220 cm, Länge: 100 cm
Material:
Rico, Fashion Silk Blend dk
45 % Baumwolle, 45 % Seide, 10% Polyamid
50 g = 210 m
5 Knl – Fb 018 Senf



Nadeln:
Häkelnd Nr. 5
Maschenprobe:
Grundmuster, mit Nd Nr. 5:
1 Rapport bzw. 10 M und 3 R = 7 cm x 3,25 cm

Grundmuster nach der Basis-R:
R 1: 1 Lfm, die 1. fM überspringen, 1 fM in die nächste M, * 2x [4 Lfm, 1 fM in die nächste Lfm Brücke], 4 Lfm, die nächste M überspringen, 1 fM in die nächste M *, von * bis * fortl. wdh., wenden.
R 2: 1 Kettm in die 1. Lfm, 1 fM in die 1. Lfm-Brücke, * 9 Stb in die nächste Lfm-Brücke, 1 fM in die nächste Lfm-Brücke, 4 Lfm, 1 fM in die nächste Lfm-Brücke *, von * bis * wdh. bis 2 Lfm-Brücken vor R-Ende, 9 Stb in die nächste Lfm-Brücke, 1 fM in die letzte Lfm-Brücke, wenden.
R 3: 1 Kettm in jede der 3 ersten Stb, 1 fM in jede der 3 nächsten Stb, * 6 Lfm, 1 fM in die nächste Lfm-Brücke, 6 Lfm, 3 Stb überspringen, 1 fM in jede der nächsten 3 Stb *, von * bis * stets wdh., wenden.
R 1 bis R 3 stets wdh.

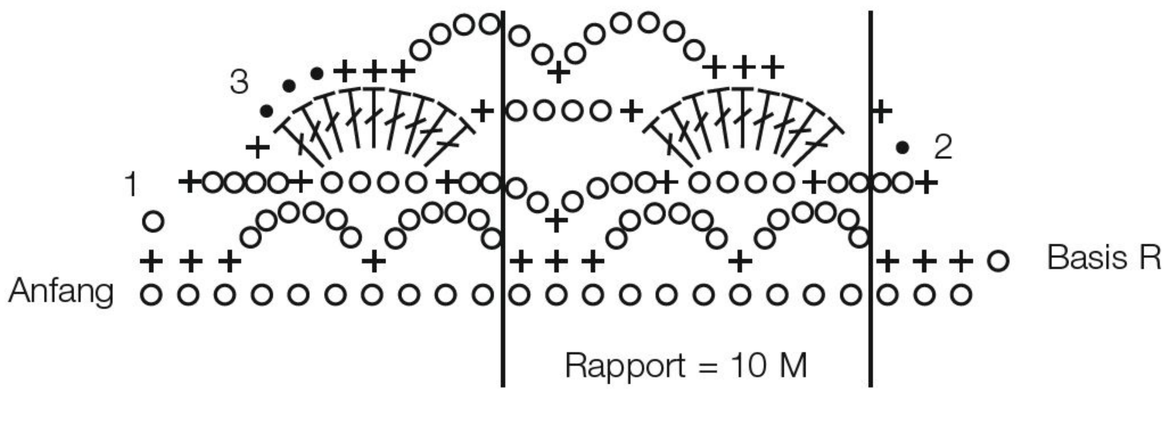
Tuch
304 Lfm anschl., wenden.
Basis-R (= Hin-R): 1 fM in die 2. Lfm von der Nd aus (zählt als 1. M), 2 fM, * 6 Lfm, die nächsten 3 Lfm überspringen, 1 fM in die nächste Lfm, 6 Lfm, die nächsten 3 Lfm überspringen, 3 fM *, von * bis * stets wdh.
Im Grundmuster arb. bis 2x 6-Lfm-Brücken verbleiben, wenden.
Nächste R: 1 Lfm, 1 fM überspringen, 1 fM in die nächste M, 2x [4 Lfm, 1 fM in die nächste Lfm-Brücke], 4 Lfm, 1 fM überspringen, 1 fM in die nächste M, wenden.
Letzte R: 1 Kettm in die 1. Lfm, 1 fM in die nächste Lfm-Brücke, 9 Stb in die nächste Lfm-Brücke, 1 fM in die letzte Lfm-Brücke.
Den Fd abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Kante
Den Fd wieder mit der 1. fM der Anschlag-R verbinden.
Basis-R: 1 fM in dieselbe M, * 8 Lfm, die nächsten 2 R-Enden überspringen, 1 fM in die fM am nächsten R-Ende *, von * bis * entlang der ersten Längsseite fortl. wdh., 8 Lfm, die nächsten 4 Stb überspringen, 1 fM in das nächste Stb, 8 Lfm, die nächsten 4 Stb überspringen, 1 fM in das nächste R-Ende, ** 1 fM in die fM am nächsten R-Ende, 8 Lfm, die nächsten 2 R-Enden überspringen **; von ** bis ** entlang der 2. Seite fortl. wdh., 1 fM in die Anschlag-R, wenden.
R 1: 1 fM in die 1. M, * 9 fM in die nächste Lfm-Brücke *, von * bis * fortl. wdh., 1 fM in die letzte M, wenden.
R 2: 3 Lfm (zählen als 1. Stb), 3x [1 Stb in die nächste M, 2 Lfm, 1 M überspringen], * 1 U, die Nd in die nächste fM einstechen, 1 U, den Fd durchziehen, 1 U, den Fd durch 2 Schlingen ziehen, die nächsten 2 M auslassen, 1 U, die Nd in die nächste M einstechen, 1 U, den Fd durchziehen, 1 U, den Fd durch 2 Schlingen ziehen, 1 U, den Fd durch alle 3 Schlingen ziehen, 2x [2 Lfm, die nächste fM überspringen, 1 Stb in die nächste M], 2 Lfm, die nächste M überspringen *, von * bis * fortl. wdh. bis 2 M vor R-Ende, 2 Stb, wenden.
R 3: 1 fM in das 1. Stb, * [1 fM, 4 Lfm, 1 fM] alle in die nächste Lfm-Brücke *, von * bis * fortl. wdh. bis 2 Stb vor R-Ende, 1 Stb überspringen, 1 Stb in die letzte M.
Den Fd abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Fertigstellung
Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Rico

19 Häkelschrift



○ = 1 Lfm
+ = 1 fM
• = 1 Kettm
T = 1 Stb

20

Shirt mit Tunnelzug

●○○○○

Von Seite 42

Größen
36-40 (42-46)
Fertigmaße:
Brustweite: 124 (132) cm
Länge: 59 (61) cm
Material:
Rico, Creative Lazy Hazy Summer Cotton dk
49 % Baumwolle, 46 % Polyacryl, 5 % Polyester
50 g = 145 m
8 (9) Knl – Fb 008 Blau
Nadeln:
Rundstrickнd Nr. 4 (80 cm und 40 cm)
1 Strickliesel
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 4:
21 M und 28 R = 10 x 10 cm

Rippenmuster:
* 1 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Glatt rechts in R:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.
Glatt rechts in Rd:
Alle M re str.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
130 (138) M mit Nd. Nr. 4 (80 cm) anschl. und zwischen den Rand-M glatt rechts str.
Nach einer Gesamthöhe von 62 (64) cm alle M abk.

Vorderteil
Wie das Rückenteil str., jedoch mit Öffnung für den Tunnelzug und tieferem Halsausschnitt. Dafür nach 4 cm in der Hin-R die mittleren 4 M abk. und in der folgenden Rück-R



wieder neu dazu anschl.
Nach 56 (58) cm ab Anschlag für den Halsausschnitt die mittleren 44 M abk. und beide Seiten getrennt beenden.
Für die Ausschnittrundung an den inneren Ausschnittkanten in jeder 2. R 4x 2 M abk.
Nach einer Gesamthöhe von 62 (64) cm die restl. 35 (39) M abk.

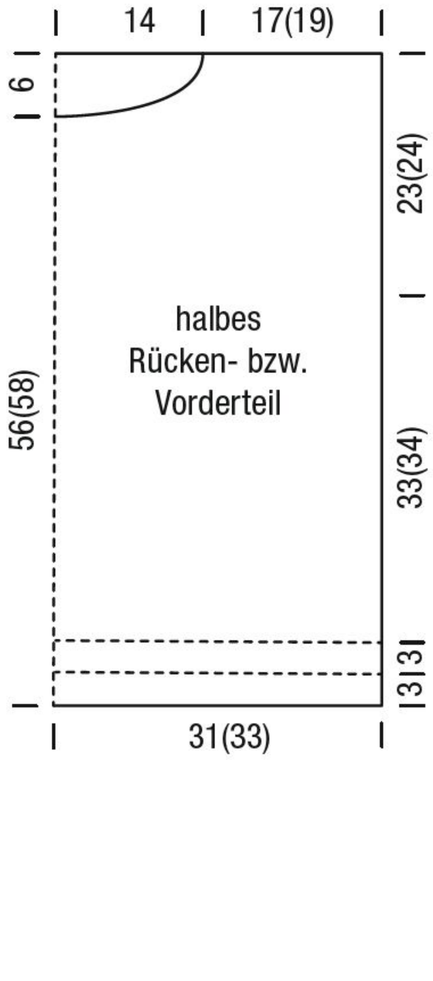
Fertigstellung
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Alle Nähte schließen.
Mit der Rundstrickd Nr. 4 (40 cm) für die Ausschnittblende aus dem Halsausschnittrand 125 M auffassen und 10 Rd glatt rechts str. Dann alle M abk.

Die untere Kante von Rücken- und Vorderteil 3 cm nach innen umschlagen und festnähen = Tunnelzug.
Für die Durchzugskordel mit der Strickliesel eine ca. 140 (160) cm lange Kordel arb. Die Kordel durch den Tunnelzug ziehen, sodass beide Enden durch das Loch in der vorderen Mitte herausschauen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Rico

20 Schemazeichnung



21

Poncho mit Wasserfallkragen

●●○○○

Von Seite 41

Größen
36-40 (42-46)
Fertigmaße:
Breite: 100 cm
Länge: 47,5 cm
Material:
Rico, Fashion Cotton Métallisé dk
53 % Baumwolle, 35 % Polyacryl, 12 % metallisiertes Garn
50 g = 125 m
5 Knl – Fb 011 Titan
5 Knl – Fb 010 Chrom
Nadeln:
Stricknd Nr. 4 und 4,5
Maschenprobe:
Lochmuster, mit Nd Nr. 4,5:
21 M und 28 R = 10 x 10 cm

Lochmuster
M-Zahl teilbar durch 6 + 13
Siehe Strickschrift.
Es sind alle R gezeichnet. Die Hin-R von rechts nach links und die Rück-R von links nach rechts lesen.
Die M sind so dargestellt, wie sie auf der Vorderseite erscheinen.



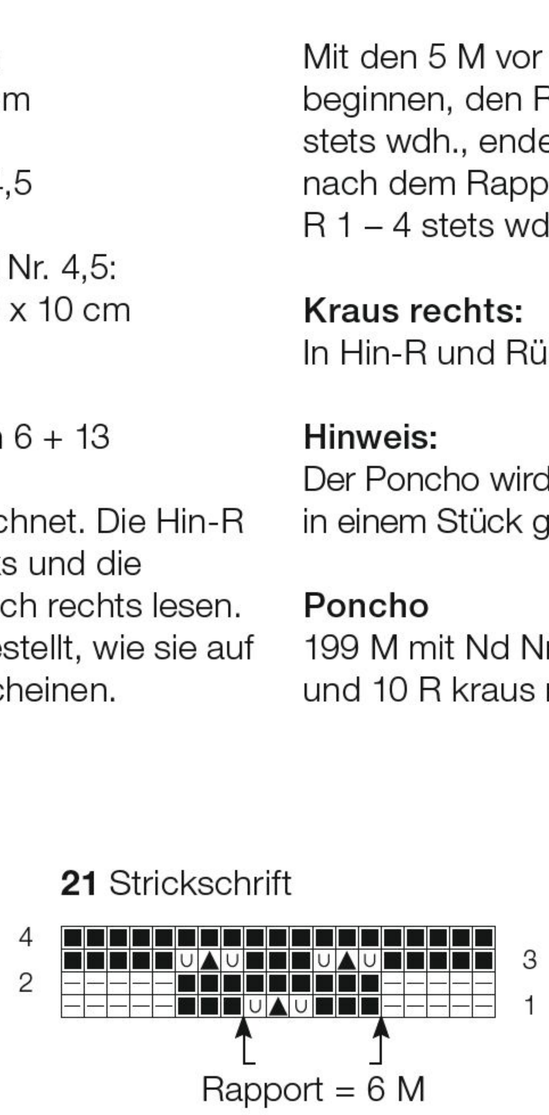
Mit den 5 M vor dem Rapport beginnen, den Rapport von 6 M stets wdh., enden mit den 8 M nach dem Rapport.
R 1 – 4 stets wdh.

Kraus rechts:
In Hin-R und Rück-R re M str.

Hinweis:
Der Poncho wird von Ärmel zu Ärmel in einem Stück gearbeitet.

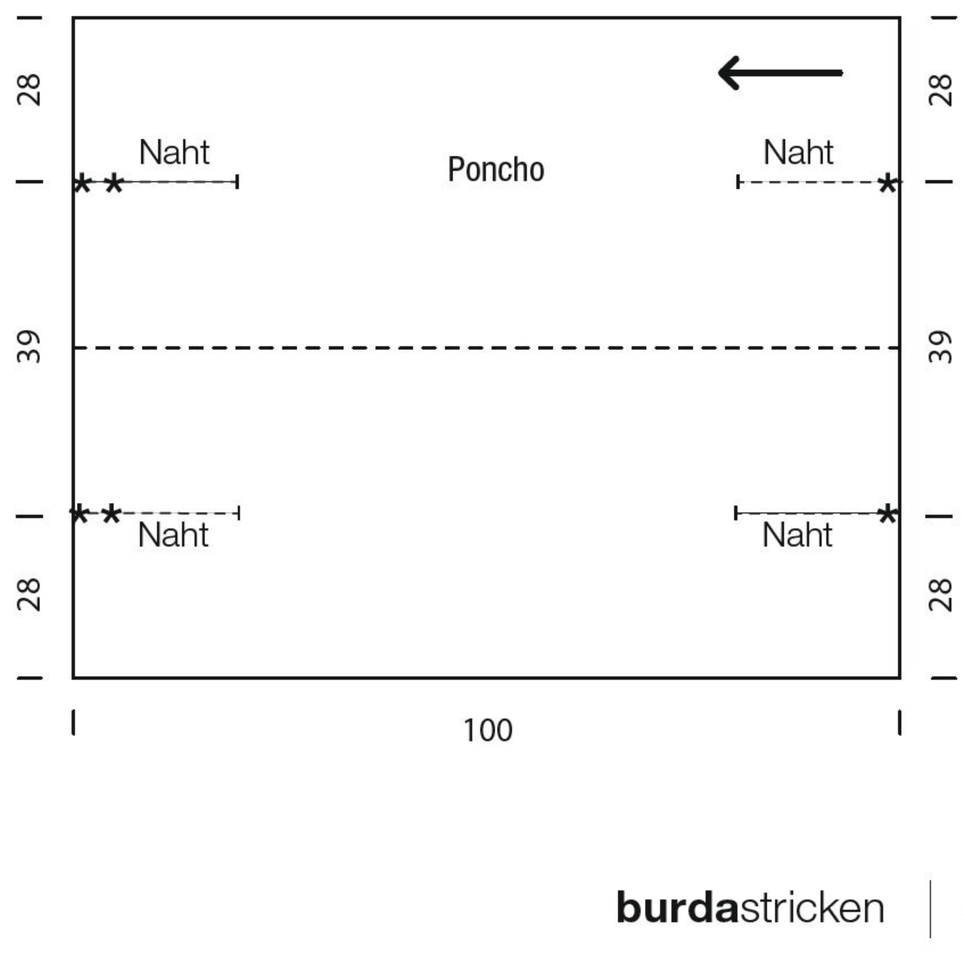
Poncho
199 M mit Nd Nr. 4 in Titan anschl. und 10 R kraus re str.

21 Strickschrift



■ = In Hin-R 1 M re, in Rück-R 1 M li
– = In Hin-R 1 M li, in Rück-R 1 M re
U = 1 U
▲ = 3 M re überzogen zus. str. (= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., 2 M re zus. str., die abgehobene M über die zus. gestr. M ziehen)

21 Schemazeichnung



Mit Nd Nr. 4,5 im Lochmuster laut Strickschrift und wie beschrieben weiterarb.
In einer Höhe von etwa 49 cm zu Chrom wechseln.
In einer Höhe von 97,5 cm, nach einer Rück-R, mit Nd Nr. 4 noch 11 R kraus re str.
Alle M abk.

Fertigstellung
Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Dann an der Anschlag- und Abkettkante jeweils ca. 28 cm von der Seitenkante nach innen gemessen eine Markierung anbringen. Das Teil zur Hälfte legen, sodass * auf * und ** auf ** liegt, dann für die Ärmel die Naht über 20 cm schließen (siehe Schemazeichnung auf S. 81).

Alle Fäden vernähen.

Design: Rico

22 Strickschrift



ı	=	In Hin-R 1 M re, in Rück-R 1 M li
–	=	In Hin-R 1 M li, in Rück-R 1 M re
o	=	1 U
◁	=	3 M re verschr. zus. str.
▲	=	3 M re zus. str.

22
Poncho mit Ajourdetails

●●○○○

Von Seite 43

Größen
36-42 (44-50)
Fertigmaße:
53 cm x 157 cm (56 cm x 177 cm)
Material:
Austermann, Merino Cotton Color organic
55 % Schurwolle, 45 % Baumwolle, GOTS zertifiziert
50 g = 230 m
4 (5) Knl – Fb 0105 Pool
1 Hilfsfaden in einer anderen Farbe
Nadeln:
Stricknd Nr. 3,5
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 3,5:
23 M und 34 R = 10 x 10 cm

Randspitze:
Siehe Strickschrift.
Es sind nur die Hin-R gezeichnet.
In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen, U li str.
Den Rapport von 15 M stets wdh.
R 1 – R 6 stets wdh.

Kraus rechts:
In Hin-R und Rück-R re M str.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Poncho
122 (130) M mit einem Hilfsfd und Nd Nr. 3,5 locker anschl. In der 1. Rück-R li M str.
Weiter mit Pool glatt rechts str.
Nach 150 (170) cm ab Anschlag mit Nd Nr. 3,5 die Randspitze in folg. Einteilung arb.: 2 (6) M kraus rechts, 7x den Rapport von 15 M, enden mit der 13. M des folg. Rapports, 2 (6) M kraus re.
Nach 12 R die M locker abk.
Den Hilfsfd vom Anschlag auflösen und die offenen 122 (130) M auf Nd Nr. 3,5 nehmen. Nun die Randspitze in folg. Einteilung arb.: 2 (6) M kraus rechts, 7x den Rapport von 15 M,



enden mit der 13. M des folg. Rapports, 2 (6) M kraus rechts. Nach 12 R die M locker abk.

Schultereinsatz:
17 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. und nach Strickschrift arb. in folg. Einteilung: 2 M kraus rechts, 13 M laut Strickschrift str. (M 1 bis M 13), 2 M kraus rechts.
Die Strickschrift 20x in der Höhe arb. = 120 R. Dann die M locker abk.

Fertigstellung
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Das Rechteck der Länge nach zur Hälfte zus. legen. Anschlag und Abkettkante liegen aufeinander.
Den Schultereinsatz annähen. Dafür an der rechten Seite 20 (30) cm ab Anschlag- bzw. Abkettkante offenlassen u. dann den Schultereinsatz über 35 cm im Matratzenstich zwischen den Seitenrändern einnähen.
Für das Armloch in der Mitte der Anschlag- und Abkettkante bzw. bei den mittleren 2 li M der Randspitze ca. 4 cm ab Kante die beiden Teile von innen über ca. 2 cm unsichtbar zus. nähen.

Alle Fäden vernähen.

Design: Austermann

23
Dreieckstuch mit Lochmuster

●●○○○

Von Seite 39

Größe
190 cm x 120 cm
Material:
Austermann, Magic Silk
100 % Seide
50 g = 200 m
4 Knl – Fb 13 Aqua
Nadeln:
Stricknd Nr. 4
Maschenprobe:
Grundmuster, mit Nd Nr. 4:
20 M und 30 R = 10 x 10 cm

Knötchen-Rand-M:
Die 1. und letzte M jeder R rechts str.

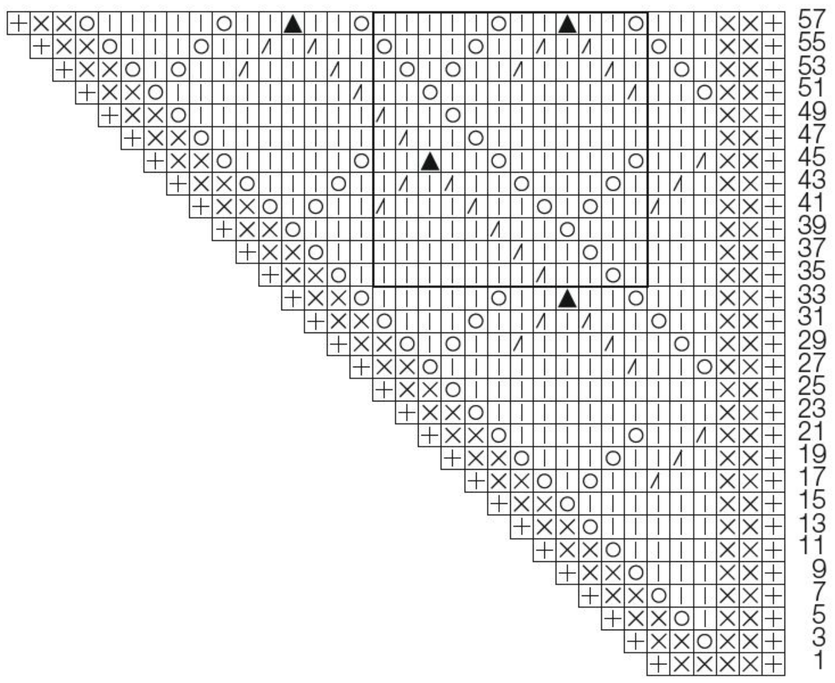
Grundmuster:
Siehe Strickschrift.
Es sind nur die Hin-R gezeichnet.
Ist in der Zeichenerklärung nichts anderes angegeben, in den Rück-R die M str., wie sie erscheinen, U li str.



1 Rapport = 12 M und 24 R (siehe schwarzes Kästchen in der Strickschrift)

Tuch
3 M mit Nd Nr. 4 anschl.
R 1 (= Rück-R): Rand-M, aus 1 M 1 M re und 1 M re verschr. heraus str., Rand-M.
R 2 (= Hin-R): 4 M re.
R 3 (= Rück-R): Rand-M, * aus 1 M 1 M re und 1 M re verschr. heraus

23 Strickschrift



ı	=	1 M re
+	=	Knötchen-Rand-M (= in Hin-R und Rück-R re str.)
×	=	1 M kraus rechts
o	=	1 U
⩘	=	2 M re zus. str.
⩙	=	2 M re überzogen zus. str. (= 1 M re abh., die folg. M re str. und die abgehobene M überziehen)
▲	=	3 M re zus. str.

str. *, von * bis * noch 1x arb., Rand-M = 6 M.
Weiter ab der 1. R der Strickschrift arb.
Beidseitig am Rand wird eine Blende in kraus rechts gestr.
1x R 1 – R 58 der Strickschrift arb.
Nun die Zun. am li Rand und das Muster sinngemäß fortsetzen, bis ca. 188 cm erreicht sind (nach Beendigung eines kompletten Mustersatzes).
Am Schluss noch 4 R kraus re str. Dann die M locker abk.

Fertigstellung
Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Alle Fäden vernähen.

Design: Austermann

Fertigstellung
Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die Schulternähte über 7 (8) 9 cm im Matratzenstich schließen. Seitennähte im Matratzenstich schließen. Den Halsausschnitt u. die Armausschnitte mit 1 Rd fM und 1 Rd Stb. umhäkeln.

Für die Saumblende die untere Kante des Kleides mit 1 Rd fM und 4 Rd Stb. umhäkeln.

Alle Fäden vernähen.

Design: Austermann

24
Kleid mit Farbverlauf

●○○○○

Von Seite 34

Größen
36-38 (40-42) 44-46
Fertigmaße:
Brustweite: 96 (104) 112 cm
Länge: 88 (90) 92 cm
Material:
Austermann, Playa Organic Cotton
88 % Baumwolle, 12 % Polyamid
50 g = 120 m
8 (9) 10 Knl – Fb 05 Karibik
Nadeln:
Stricknd Nr. 5
Häkelnd Nr. 4
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 5:
18 M und 26 R = 10 x 10 cm

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Blendenmuster:
fM und Stb.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

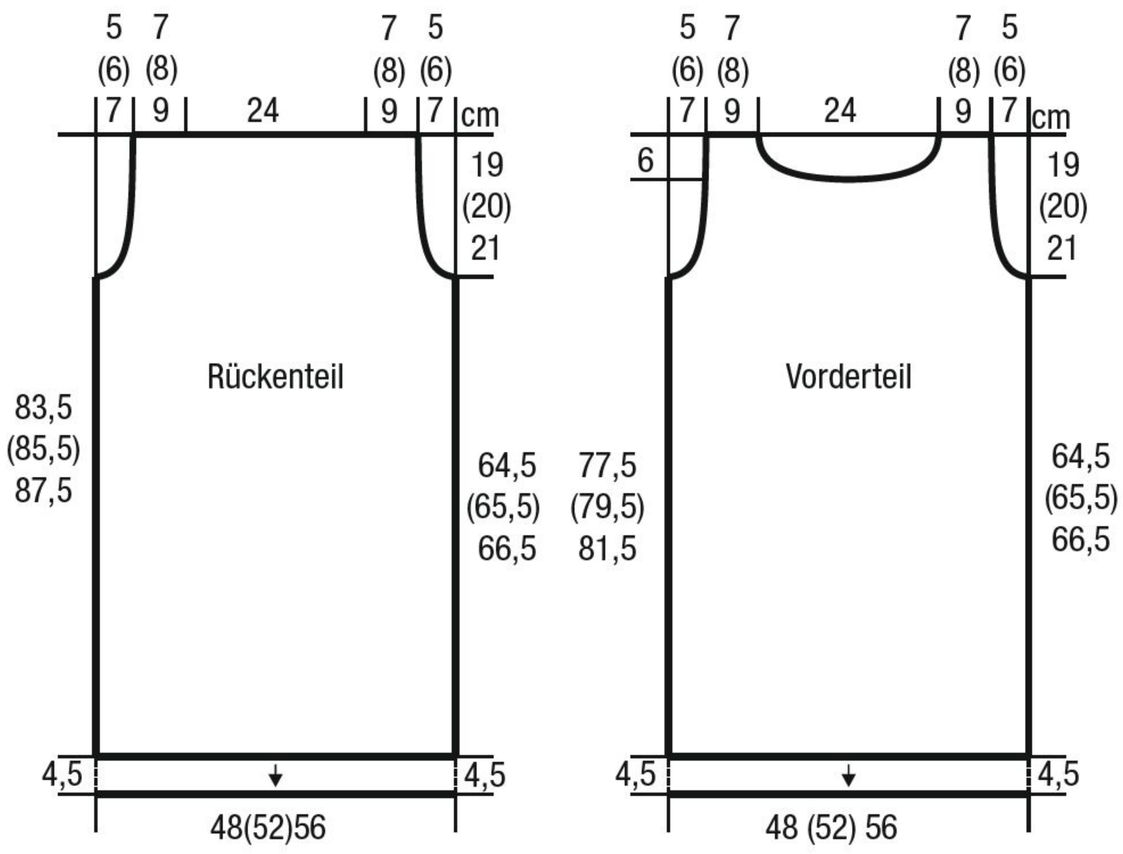
Rückenteil
88 (96) 104 M mit Nd Nr. 5 anschl. glatt rechts. str.
Nach 64,5 (65,5) 66,5 cm ab



Anschlag für die Armausschnitte beidseitig 3 (4) 5 M abk. und in jeder 2. R 6x (7x) 8x 1 M abn. = 70 (74) 78 M. Nach 83,5 (85,5) 87,5 cm ab Anschlag die M abk.

Vorderteil
Wie das Rückenteil beginnen, jedoch für den Halsausschnitt nach 77,5 (79,5) 81,5 cm ab Anschlag die mittleren 24 M abk. und beide Seiten getrennt beenden.
Für die Halsausschnittrundung am inneren Rand in jeder 2. R noch jeweils 1x 3 M, 1x 2 M und 5x 1 M abk.
Nach 83,5 (85,5) 87,5 cm ab Anschlag die restl. je 13 (15) 17 M für die Schultern abk.

24 Schemazeichnung



25
Pullover mit Netzmuster

●●○○○

Von Seite 20

Größen
36-38 (40-42) 44-46 (48-50) 52-54
Fertigmaße:
Brustweite: 112 (120) 128 (136) 144 cm
Länge: 60 (61) 62 (64) 66 cm
Ärmellänge: 35 (33) 31 (29) 27 cm
Material:
Austermann, Denim Melange
65 % Baumwolle, 35 % Viskose (Lyocell)
50 g = 160 m
8 (9) 10 (11) 12 Knl – Fb 08 Sahara
Nadeln:
Stricknd Nr. 3 und 3,5
Häkelnd Nr. 3,5
Maschenprobe:
Grundmuster, mit Nd Nr. 3,5:
22 M und 30 R = 10 x 10 cm

Rippenmuster:
* 2 M re, 2 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Glatt links:
In Hin-R li M str. In Rück-R re M str.

Grundmuster:
Nach Strickschrift arb. Es sind die Hin-R gezeichnet. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen, U li str. R 1 – R 4 stets wdh.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

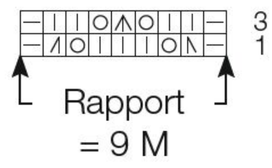
Rückenteil
126 (134) 142 (154) 162 M mit Nd Nr. 3 anschl. und für das Rippenmuster in der 1. Rück-R die M wie



folgt einteilen: Rand-M, 1 M li, * 2 M re, 2 M li *, von * bis * stets wdh., enden mit 2 M re, 1 M li, Rand-M.
Nach 4 cm ab Anschlag weiter mit Nd Nr. 3,5 in folg. Einteilung arb.:
Rand-M, 1 M glatt rechts, 7 (2) 6 (3) 7 M glatt links, 12x (14x) 14x (16x) 16x den Rapport von 9 M arb., enden mit 7 (2) 6 (3) 7 M glatt links, 1 M glatt rechts, Rand-M.
Nach 50 (51) 52 (54) 56 cm ab Anschlag für den Halsausschnitt in der Mitte aus dem Querfd 2 M re verschr. heraus str. In der folg. Rück-R die Arbeit in der Mitte teilen (= 64 (68) 72 (78) 82 M) und beide Seiten getrennt beenden.
Noch 10 cm im Muster weiter str.
Nach 60 (61) 62 (64) 66 cm ab Anschlag die M abk.

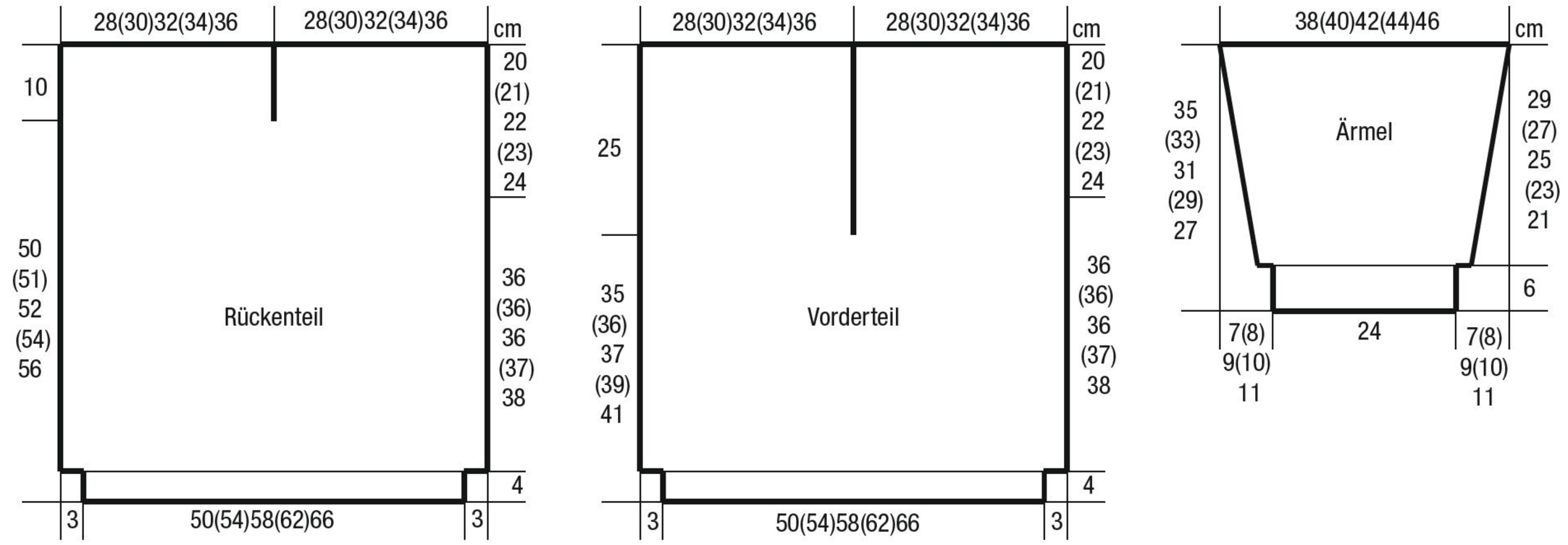
Vorderteil
Wie das Rückenteil beginnen, jedoch für den Halsausschnitt bereits nach 35 (36) 37 (39) 41 cm ab Anschlag in der Mitte aus dem Querfd 2 M re verschr. heraus str. In der

25 Strickschrift



|	=	1 M re
–	=	1 M li
o	=	1 U
/\	=	2 M re zus. str.
\	=	2 M re überzogen zus. str. (= 1 M re abh., die folg. M re str. und die abgehobene M überziehen)
/\	=	3 M re überzg. zus. str. (= 2 M zus. re abh., die folg. M re str., dann die beiden abgehobenen M zus. über die gestr. M ziehen)

25 Schemazeichnung



folg. Rück-R die Arbeit in der Mitte teilen (= 64 (68) 72 (78) 82 M) und beide Seiten getrennt beenden.
Noch 25 cm im Muster weiter str.
Nach 60 (61) 62 (64) 66 cm ab Anschlag die M abk.

Ärmel:
54 M mit Nd Nr. 3 anschl. und im Rippenmuster str.
Nach 6 cm ab Anschlag weiter mit Nd Nr. 3,5 arb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 20 M zun. und in folg. Einteilung arb.: Rand-M, 8x den Rapport von 9 M arb., Rand-M = 74 M.
Für die seitl. Ärmelschrägung beidseitig in jeder 12. R 6x 1 M (in jeder 8. R 5x 1 M und in jeder 10. R 3x 1 M) in jeder 6. R 7x 1 M und in jeder 8. R 3x 1 M (in jeder 4. R 4x 1 M und in jeder 6. R 8x 1 M) in jeder 4. R 14x 1 M zun. = 86 (90) 94 (98) 102 M.
Nach 35 (33) 31 (29) 27 cm ab Anschlag die M abk.
Den 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellung
Teile anfeuchten, spannen und trocknen lassen.
Die Schulternähte im Matratzenstich schließen.
Für die Armausschnitte beids. ab Schulternaht 20 (21) 22 (23) 24 cm abmessen und jeweils eine Markierung anbringen. Ärmel leicht gedehnt zwischen den Markierungen annähen. Seiten- u. Ärmelnähte im Matratzenstich schließen.
Die Halsausschnittkante mit 1 Rd fM umhäkeln.

Alle Fäden vernähen.

Design: Austermann

26
Lange Jacke mit Netzmuster

●●○○○

Von Seite 24

Größen
36-38 (40-42) 44-46 (48-50) 52-54
Fertigmaße:
Brustweite: 100 (112) 124 (136) 148 cm
Länge: 95 cm
Ärmellänge: 54 (51) 48 (47) 44 cm
Material:
Austermann, Denim Melange
65 % Baumwolle, 35 % Viskose (Lyocell)
50 g = 160 m
9 (9) 10 (11) 12 Knl – Fb 07 Khaki
Nadeln:
Stricknd Nr. 3,5
Maschenprobe:
Rippenmuster, mit Nd Nr. 3,5:
20 M und 25 R = 10 x 10 cm



Rippenmuster:
M-Zahl teilbar durch 3 + 1 + 2 Rand-M
1. R (= Hin-R): Rand-M, * 1 M li, 1 U, 2 M re verschr. zus. str. *, von * bis * stets wdh., 1 M li, Rand-M.
2. R (= Rück-R): Rand-M, * 1 M re, 1 U, 2 M li zus. str. *, von * bis * stets wdh.,1 M re, Rand-M.
R 1 und R 2 stets wdh.

Kraus rechts (Blendenmuster):
In Hin-R und Rück-R re M str.

Betonte Abnahmen am vorderen Halsausschnitt:
Rechter Arbeitsrand: 5 M im Blendenmuster, 1 M re abh., 1 M re, die abgehob. M drüberziehen.
Linker Arbeitsrand: 2 M re zus. str., 5 M im Blendenmuster.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
102 (114) 126 (138) 150 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. und im Rippenmuster str.
Nach 71 (70) 69 (68) 67 cm ab Anschlag für die Armausschnitte beidseitig 9 (9) 9 (12) 12 M abk. = 84 (96) 108 (114) 126 M.
Nach 91 cm ab Anschlag für die Schulterschrägung beidseitig in jeder 2. R 6x 4 M (6x 5 M) 6x 6 M (3x 6 M und 3x 7 M) 3x 7 M und 3x 8 M abk.
Gleichzeitig nach 93 cm ab Anschlag für den Halsausschnitt die mittleren 26 M abk. und beide Seiten getrennt beenden.
Für die Ausschnittrundung am inneren Rand in jeder 2. R noch 1x 3 M und 1x 2 M abk.
Gesamtlänge 95 cm.

Linkes Vorderteil
55 (61) 67 (73) 79 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. und in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: Für die angestrickte Blende 5 M im Blendenmuster (anstatt der Rand-M), 50 (56) 62 (68) 74 M im Rippenmuster.
Nach 69 cm ab Anschlag für den Halsausschnitt am li Arbeitsrand 1 M betont abn. und in jeder folg. 4. R noch 15x 1 M betont abn.
Gleichzeitig nach 71 (70) 69 (68) 67 cm ab Anschlag für den Armausschnitt am re Arbeitsrand 9 (9) 9 (12) 12 M abk.
Nach 91 cm ab Anschlag die Schulterschrägung am re Arbeitsrand wie beim Rückenteil arb. Nach 95 cm ab Anschlag sind noch 5 M im Blendenmuster und 1 M übrig. Mit diesen 6 M für die Halsblende noch 9 cm im Blendenmuster weiter str. Dann die M stilllegen.

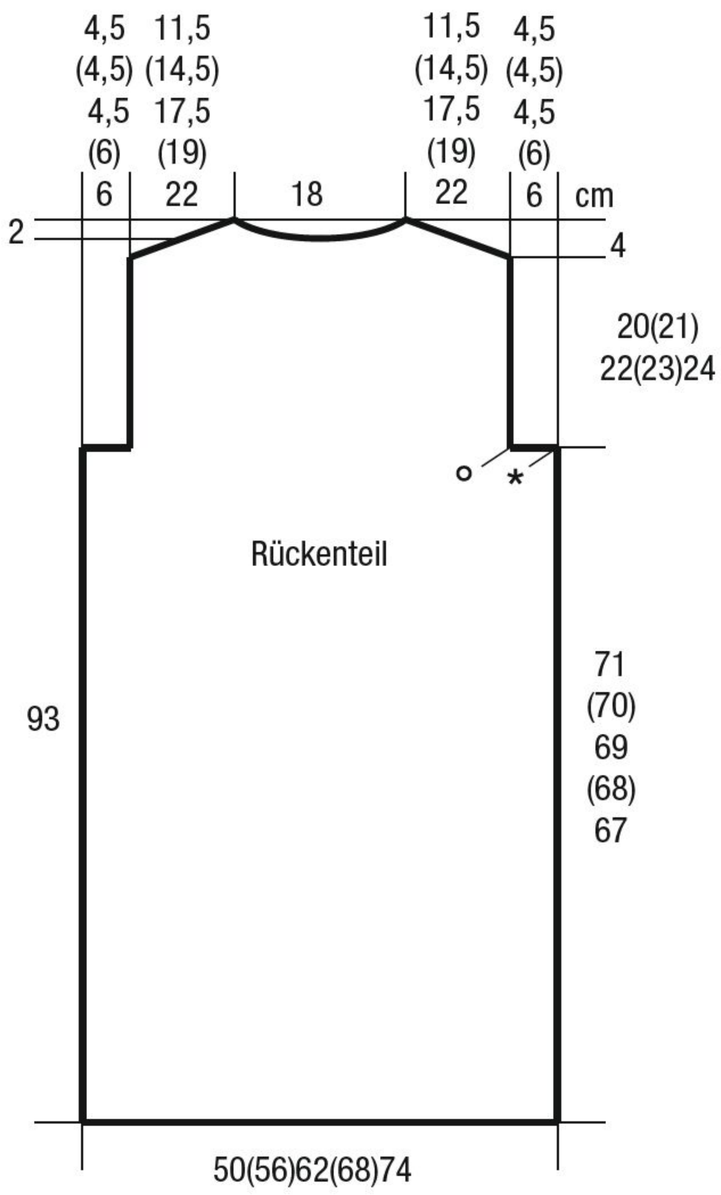
Rechtes Vorderteil
55 (61) 67 (73) 79 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. und in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: 50 (56) 62 (68) 74 M Rippenmuster, 5 M Blendenmuster (anstatt der Rand-M) für die angestrickte Blende.
Nach 69 cm ab Anschlag für den Halsausschnitt am re Arbeitsrand 1 M betont abn. und in jeder folg. 4. R noch 15x 1 M betont abn.
Gleichzeitig nach 71 (70) 69 (68) 67 cm ab Anschlag für den Armausschnitt am li Arbeitsrand 9 (9) 9 (12) 12 M abk.
Nach 91 cm ab Anschlag die Schulterschrägung am li Arbeitsrand wie beim Rückenteil arb.
Nach 95 cm ab Anschlag sind noch 5 M im Blendenmuster und 1 M übrig. Mit diesen 6 M für die Halsblende noch 9 cm im Blendenmuster weiter str. Dann die M stilllegen.

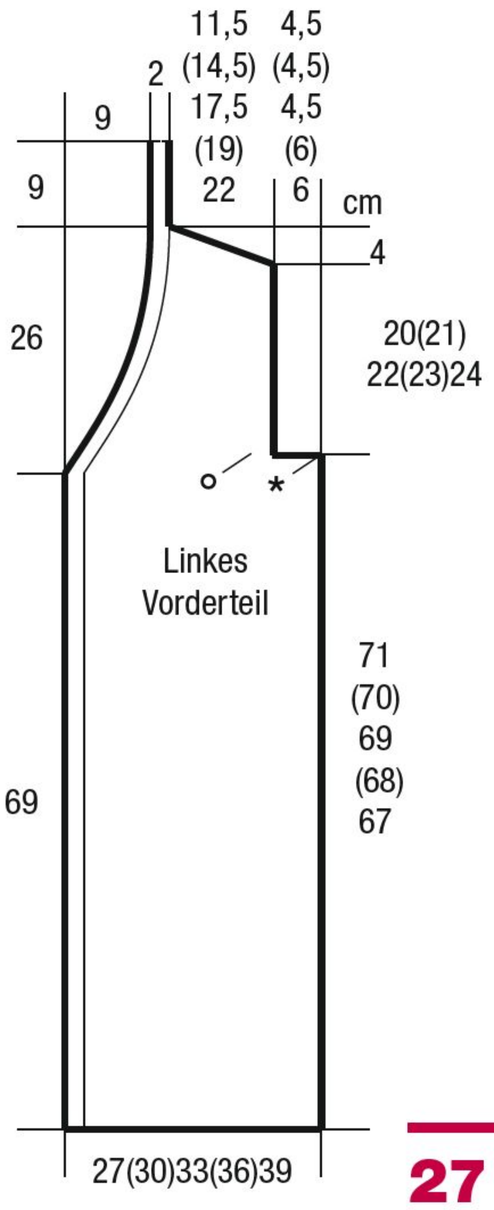
Ärmel
51 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. und im Rippenmuster str.
Für die seitl. Ärmelschrägung beidseitig in jeder 8. (8.) 6. (6.) 4. R 12x (2x) 12x (4x) 22x 1 M und danach in jeder 6. (6.) 4. (4.) 2. R noch 4x (16x) 8x (18x) 2x 1 M zun. Die zugenommenen M sobald möglich dem Muster anpassen = 83 (87) 91 (95) 99 M.
Nach 49,5 (46,5) 43,5 (41) 38 cm ab Anschlag noch 4,5 (4,5) 4,5 (6) 6 cm gerade weiter str. Dann die M abk.
2. Ärmel ebenso arb.

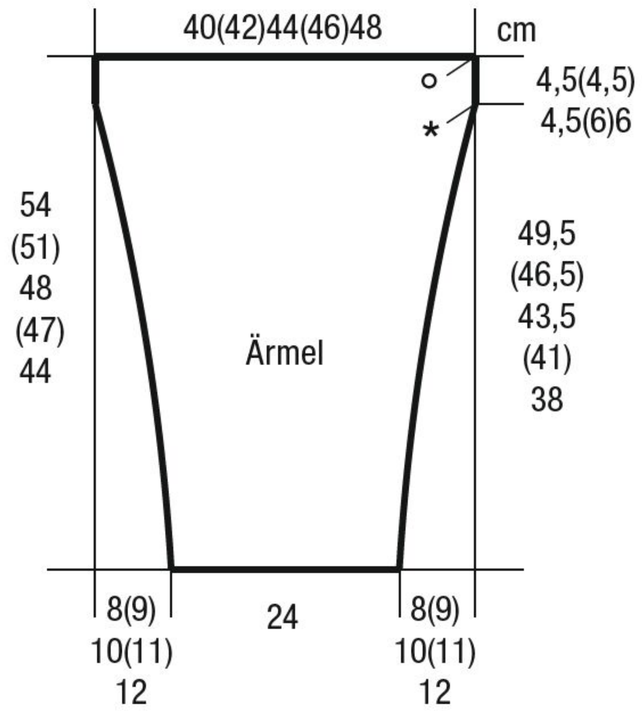
Fertigstellung
Teile anfeuchten, spannen und trocknen lassen.

Schulternähte im Matratzenstich schließen. Ärmel einsetzen, dabei die Markierungen im Schnitt beachten. ° trifft auf ° und * trifft auf *.

26 Schemazeichnung







Seiten- und Ärmelnähte im Matratzenstich schließen.
Die Naht in der hinteren Mitte der Blende im M-Stich schließen.
Die Blende in den rückwärtigen Halsausschnitt nähen.

Alle Fäden vernähen.

Für eine Franse 3 Fäden á 30 cm zuschneiden. Die Fransen in die untere Kante bei jeder links-Rippe einknüpfen.

Design: Austermann

27

Socken mit gelbem Colourblocking

●●○○○

Von Seite 15

Größe
Siehe Tabelle



Material:
Kremke, Soul Wool Edelweiss Alpaka 4-fach
65 % Schurwolle, 25 % Polyamid, 10 % Alpaka
25 g = 100 m
2 Knl – Fb 017 Orange
2 Knl – Fb 015 Blasspfirsich
Nadeln:
Nadelspiel Nr. 2,5
Maschenmarkierer (MM)
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 2,5:
30 M und 40 R/Rd = 10 x 10 cm

Glatt rechts in R:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Glatt rechts in Rd:
In jeder Rd alle M re str.

Rippenmuster:
2 M re, 2 M li im Wechsel str.
In den folg. Rd die M str., wie sie erscheinen.

Doppel-M:
Den Fd vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. M einstechen, M und Fd zus. abh. und

27 Größentabelle für Socken mit Bumerangferse und Bandspitze

Maschenprobe: 30 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

						Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde				
Größe	**Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel**	**Maschenzahl für die Fersenbreite**	**Maschenaufteilung für die Bumerang-Ferse**	**Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm**		**in der 3. Runde**	**dann in jeder 3. Runde**	**in jeder 2. Runde**	**in jeder Runde**	**Gesamte Fußlänge in cm**
22/23	44/11	22	7/8/7	11,5		0x	1x	3x	4x	14,5
24/25	48/12	24	8/8/8	12,5		0x	1x	3x	5x	15,5
26/27	52/13	26	8/10/8	14		0x	2x	3x	5x	17
28/29	56/14	28	9/10/9	14		0x	2x	3x	6x	18
30/31	56/14	28	9/10/9	15,5		0x	2x	3x	6x	19,5
32/33	60/15	30	10/10/10	17		1x	2x	3x	6x	21
34/35	60/15	30	10/10/10	18		1x	2x	3x	6x	22
36/37	64/16	32	10/12/10	18,5		1x	2x	3x	7x	23,5
38/39	64/16	32	10/12/10	20		1x	2x	3x	7x	25
40/41	68/17	34	11/12/11	21		1x	2x	4x	7x	26,5
42/43	68/17	34	11/12/11	22		1x	2x	4x	7x	27,5
44/45	72/18	36	12/12/12	22,5		1x	2x	4x	8x	28,5
46/47	76/19	38	13/12/13	24		1x	2x	5x	8x	30

den Fd fest nach hinten ziehen. Die M wird dabei über die Nd gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Fd nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher.

Hinweis:
M laut Größentabelle anschl., die M gleichmäßig auf 4 Nd verteilen.

Schaft
In Orange 10 Rd im Rippenmuster str., in Blasspfirsich 50 Rd (oder bis die gewünschte Schaftlänge erreicht ist) glatt rechts, in Orange 6 Rd glatt rechts.

Bumerang-Ferse
In Orange arbeiten.
Die Bumerang-Ferse in R glatt rechts über die M der 4. und 1. Nd arb.
Zuerst die Fersen-M in 3 Teile laut Größentabelle aufteilen.
Dann verkürzte Reihen mit Doppel-M von außen nach innen str.:
R 1 (= Hin-R): Alle M der 4. und 1. Nd re str., wenden.
R 2 (= Rück-R): Mit 1 Doppel-M beginnen. Die übrigen M wie gewohnt li str., einschließlich der letzten M der 4. Nd, wenden.
R 3 (= Hin-R): 1 Doppel-M arb. Dann alle M re str., die Doppel-M der Vor-R am R-Ende bleibt ungestrickt auf der li Nd liegen, wenden.
R 4 (Rück-R): Eine Doppel-M arb. Dann alle M li str., die Doppel-M der Vor-R am R-Ende bleibt ungestr. auf der li Nd liegen, wenden.
R 3 und R 4 so oft wdh., bis zwischen den Doppel-M nur noch die M des mittleren Drittels übrig sind.
Die letzte R ist eine Hin-R und gleichzeitig der Beginn von 2 Rd, die über alle M glatt rechts gestr. werden. Dabei in der 1. Rd bei den Doppel-M beide M-Teile gleichzeitig erfassen und rechts zus. stricken.
Nach dem Arbeiten der 1. Rd ist die M-Zahl auf jeder Nd gleich der am Anfang für den Schaft angeschlagenen M-Zahl.
Nach diesen 2 Rd wieder verkürzte Reihen mit Doppel-M str., jedoch diesmal von innen nach außen.
R 1 (= Hin-R): Die Fersen-M der ersten beiden Drittel rechts str., wenden.
R 2 (= Rück-R): Eine Doppel-M arb. Bis einschließlich der letzten M des mittleren Drittels links str., wenden.
R 3 (= Hin-R): Eine Doppel-M arb. Bis zur Doppel-M der Vor-R rechts str., diese re zus. str., die folg. M re str., wenden.
R 4 (= Rück-R): Eine Doppel-M arb. Bis zur Doppel-M der Vor-R li str., diese li zus. str., die folg. M li str., wenden.
R 3 und R 4 so oft wdh., bis wieder über alle Fersen-M gestr. wird.
Die letzte R ist eine Hin-R und gleichzeitig der Beginn der 1. Rd des Fußteils.
Die M-Zahl auf allen Nd entspricht wieder der M-Zahl der für den Schaft aufgenommenen M.

Fuß
In Blasspfirsich arb.
Den Fuß in Rd arb. Alle M der 1. bis 4. Nd glatt rechts str. In der Länge ab Fersenmitte (laut Größentabelle) mit der Spitze beginnen.

Bandspitze
In Orange arb.
Alle M glatt rechts str.
Für die Abn. auf der 1. und 3. Nd jeweils die zweit- und drittletzte M re zus. str., die letzte M re str.
Für die Abn. auf der 2. und 4. Nd jeweils die 1. M re str., die 2. M re abh., die 3. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen.
Die Abn. laut Größentabelle str.
Die letzten M mit doppeltem Fd fest zus. ziehen.

Die 2. Socke ebenso str.

Fertigstellung
Alle Fäden innen vernähen, Socken anfeuchten, spannen und trocknen lassen.

Design: Kremke

28
Häkeltasche mit Tapestrymuster

●●●○○

Von Seite 52

Größe
Umfang: 77 cm
Höhe: 31 cm
Material:
Kremke, Soul Wool Papyrus
100 % Papier
100 g = 153 m
2 Knl – Fb 65 Cremeweiß
2 Knl – Fb 91 Burnt Orange



Nadeln:
Häkelnd Nr. 4
Zutaten:
1 „Leather Handle Kit short“ von CocoKnits
Maschenprobe:
fM, mit Nd Nr. 4:
15 M und 13,5 Rd = 10 x 10 cm

Feste Maschen (fM) in Rd:
Jede Rd mit 1 Lfm beginnen und mit 1 Kettm in die 1. fM zur Rd schließen.

Tapestrymuster A:
Lt. Häkelschrift A in Tapestrytechnik arb., dabei die fM jeweils um den mitzunehmenden Fd arb. und beim Farbwechsel das Abmaschen der letzten M immer schon mit der neuen Fb arb.
Den gezeichneten Rapport von 13 M in jeder Rd 9x arb.
Rd 1 – Rd 18 stets wdh.
1 Kästchen = 1 fM.

Tapestrymuster B:
Lt. Häkelschrift B in Tapestrytechnik arb., dabei die fM jeweils um den mitzunehmenden Fd arb. und beim Farbwechsel das Abmaschen der letzten M immer schon mit der neuen Fb arb.
Den gezeichneten Rapport von 13 M in jeder Rd 9x arb.
1 x Rd 1 – Rd 9 arb.
1 Kästchen = 1 fM.

Muster- und Streifenfolge:
27 Rd Tapestrymuster A,
2 Rd fM in Burnt Orange,
9 Rd Tapestrymuster B,
2 Rd fM in Burnt Orange
= 40 Rd.

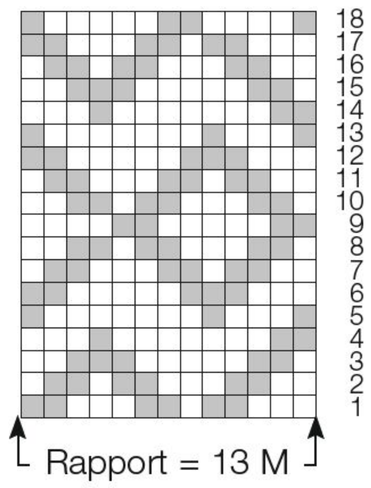
Tasche
Die Tasche von unten nach oben in einem Stück in Rd häkeln. Mit dem Boden beginnen. Mit Häkelnd Nr. 4 in Burnt Orange um einen verstellbaren Fadenring (Magic Loop) arb.:
Rd 1: 6 fM.
Rd 2: Stets 2 fM in folg. M = 12 fM.
Rd 3: * 1 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 18 fM.
Rd 4: * 2 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 24 fM.
Rd 5: * 3 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 30 fM.
Rd 6: * 4 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 36 fM.
Rd 7: * 5 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 42 fM.
Rd 8: * 6 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 48 fM.
Rd 9: * 7 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 54 fM.
Rd 10: * 8 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 60 fM.
Rd 11: * 9 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 66 fM.
Rd 12: * 10 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 72 fM.
Rd 13: * 11 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 78 fM.
Rd 14: * 12 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 84 fM.
Rd 15: * 13 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 6x arb. = 90 fM.
Rd 16: * 8 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 10x arb. = 100 fM.
Rd 17: * 9 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 10x arb. = 110 fM.
Rd 18: * 14 fM, 2 fM in folg. M *, von * bis * 2x arb., ** 15 fM, 2 fM in folg. M **, von ** bis ** 5x arb. = 117 fM.

Nun 40 Rd in der Muster- und Streifenfolge arb.
Arbeit beenden.

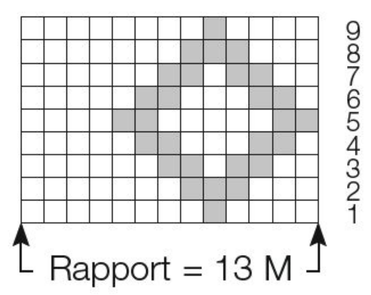
Fertigstellung
Die Henkel anbringen.
Alle Fäden vernähen.

Design: Kremke

28 Häkelschrift A



28 Häkelschrift B



□ = Cremeweiß
▩ = Burnt Orange

29

Sommerhut

●●○○○

Von Seite 50

Größen
Kopfumfang: 55-56 (57-58) cm
Höhe: 31 cm
Material:
Kremke, Soul Wool Papyrus
100 % Papier
100 g = 153 m
2 Knl – Fb 58 Schilf
Nadeln:
Häkelnd Nr. 4
Maschenprobe:
fM, mit Nd Nr. 4:
14 M und 17 Rd = 10 x 10 cm

Feste Maschen (fM) in Rd:
Jede Rd mit 1 Lfm beginnen und mit 1 Kettm in die 1. fM zur Rd schließen.

1 fM verdoppeln:
2 fM in dieselbe Einstichstelle häkeln.

Hinweis:
Der Hut wird oben in der Mitte begonnen und in Rd gehäkelt.

Rd 1: 5 Lfm häkeln und mit einer Kettm zu einem Ring schließen.
Rd 2: In den Lfm-Ring 7 fM arb. und mit 1 Kettm zu einer Rd schließen.
Rd 3: 1 Lfm, dann jede fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 14 fM.
Rd 4: 1 Lfm, dann jede 2. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 21 fM.
Rd 5: 1 Lfm, dann jede 3. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 28 fM.
Rd 6: 1 Lfm, dann jede 4. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 35 fM.
Rd 7: 1 Lfm, dann jede 5. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 42 fM.
Rd 8: 1 Lfm, dann jede 6. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 49 fM.
Rd 9: 1 Lfm, dann jede 7. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 56 fM.
Rd 10: 1 Lfm, dann jede 8. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 63 fM.



Rd 11: 1 Lfm, dann jede 9. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 70 fM.
Rd 12: 1 Lfm, dann jede 10. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 77 fM.

Benötigt werden 17 cm Durchmesser. Falls diese noch nicht erreicht sind, noch 1 Rd arb.:
Rd 13: 1 Lfm, dann jede 11. fM der Vor-R verdoppeln und die Rd mit 1 Kettm schließen = 84 fM.

Rd 13 – Rd 29 (Rd 14 – Rd 30):
1 Lfm und dann in jede fM der Vor-R 1 fM, ohne Zun.
Rd 30 (31): 1 Lfm, * 1 fM, 3 Lfm, 1 Stb in dieselbe Einstichstelle wie die fM davor, 2 fM der Vor-R überspringen *, von * bis * bis R-Ende wdh. Rd mit 1 Kettm schließen.
Rd 31 (32): 1 Lfm, dann in jeden Bogen aus 3 Lfm nun 3 fM häkeln, Rd mit 1 Kettm schließen.
Rd 32 (33): Muschelmuster: 3 Lfm, * in die mittlere der 3 fM aus der Vor-Rd nun jeweils 4 Stb (= 1 Muschel) häkeln *, von * bis * stets wdh. Rd mit 1 Kettm schließen.
Rd 33 – Rd 36 (Rd 34 – Rd 37):
3 Lfm, dann immer in die Lücke zwischen den Muscheln der Vor-R wieder 1 Muschel häkeln. Rd mit 1 Kettm schließen.
Wenn eine breitere Krempe gewünscht ist, Rd 33 – Rd 36 (Rd 34 – Rd 37) nach Wunsch über weitere Rd wdh.

Fertigstellung
Alle Fäden vernähen.

Design: Kremke

30

Top mit seitlichen Schlitzen

●●○○○

Von Seite 61

Größen
32-34 (36) 38 (40-42)
Fertigmaße:
Brustweite: 82 (88) 94 (100) cm
Länge Rückenteil: 68 (69) 71 (72) cm
Länge Vorderteil: 59 (60) 62 (63) cm
Material:
Kremke, Erika Knight Studio Linen Print
85 % Viskose, 15 % Leinen
50 g = 120 m
6 (7) 8 (9) Knl – Fb 027 Camouflage
Nadeln:
Stricknd Nr. 3,5 und 4
Rundstricknd Nr. 3,5 (40 cm)
2 Maschenmarkierer (MM)
2 Maschenraffer
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 4:
22 M und 32 R = 10 x 10 cm

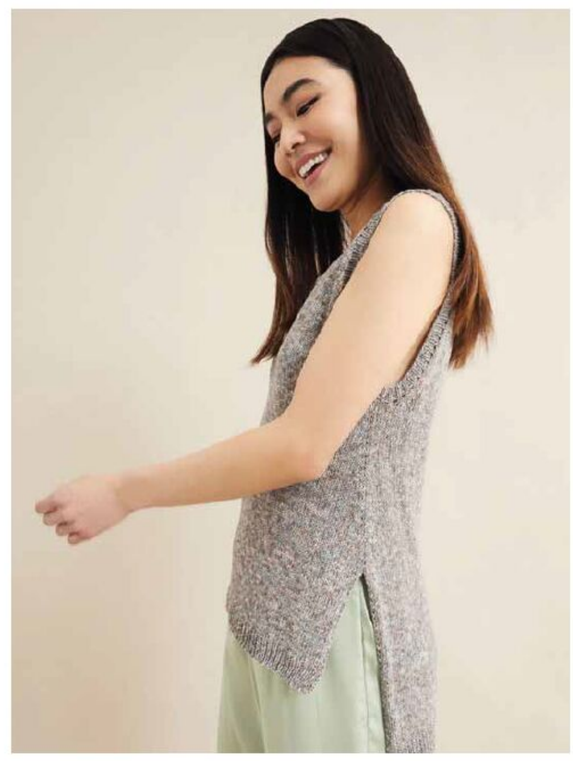
Rippenmuster in R bzw. Rd:
* 1 M re, 1 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R / Rd die M str., wie sie erscheinen.

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Betonte Abnahmen:
Abn. in Hin-R: Am R-Beginn 3 M re, 2 M re zus. str.; am R-Ende bis zu den letzten 5 M str., 2 M re verschr. zus. str., 3 M re.
Abn. in Rück-R: Am R-Beginn 3 M li, 2 M li verschr. zus. str., am R-Ende bis zu den letzten 5 M str., 2 M li zus. str., 3 M li.

Hinweis:
Das Rückenteil ist 9 cm länger als das Vorderteil.
Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
109 (115) 121 (127) M mit Nd Nr. 4 anschl. und wie folgt im Rippenmuster str.:
R 1 (= Hin-R): * 1 M li, 1M re, * von bis * stets wdh., 1 M li.
R 2 (= Rück-R): * 1 M re, 1M li, * von bis * stets wdh., 1 M re.
R 1 und R 2 stets wdh.
Nach 6 cm wie folgt mit glatt rechts und Rändern im Rippenmuster fortfahren:
R 1 (= Hin-R): 1 M li, 1 M re, 1 M li; re M bis zu den letzten 3 M; 1 M li, 1 M re, 1 M li.
R 2 (= Rück-R): 1 M re, 1 M li, 1 M re, li M bis zu den letzten 3 M, 1 M re, 1 M li, 1 M re.
R 1 und R 2 stets wdh.
Nach 23 cm ab Anschlag an beiden Enden der letzten R MM setzen.
Ab folg. Hin-R glatt rechts weiterstr., dabei wie beschrieben beidseitig in jeder 5. R 9x 1 M betont abn. = 91 (97) 103 (109) M.
Dann ohne Abn. weiterstr.
Nach 42 (43) 44 (45) cm ab Anschlag für die Armausschnitte beidseitig 1x 5 (6) 6 (7) M abk. = 81 (85) 91 (95) M.
Dann in jeder 2. R beidseitig 4x (5x) 5x (6x) 1 M betont abn. = 73 (75) 81 (83) M.
Nach 24 (24) 25 (25) cm ab Armausschnittbeginn für die Schultern beidseitig 1x 6 (6) 7 (8) M abketten und in folg 2. R nochmals 6 (7) 8 (8) M abk.
Gleichzeitig für den Halsausschnitt die mittleren 41 (41) 43 (43) M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittrundung in folgender 2. R 1x 4 M abk.



Vorderteil
109 (115) 121 (127) M mit Nd Nr. 4 anschl. und wie das Rückenteil str., jedoch kürzer und mit tieferem Ausschnitt.
Nach 14 cm ab Anschlag an beiden Enden der letzten R MM setzen.
Ab folg. Hin-R glatt rechts weiterstr., dabei wie beschrieben beidseitig in jeder 5. R 9x 1 M betont abn. = 91 (97) 103 (109) M.
Dann ohne Abn. weiterstr.
Nach 33 (34) 35 (36) cm ab Anschlag die Armausschnitte wie am Rückenteil arbeiten.
Nach 13 (13) 14 (14) ab Armausschnittbeginn für den Halsausschnitt die mittleren 25 (25) 25 (25) M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittrundung in folg. 2. R 1x 2 M abk. und in jeder 2. R 10x (10x) 11x (11x) 1 M betont abn.
Die Schultern wie beim Rückenteil str.

Fertigstellen
Teile anfeuchten, spannen und trocknen lassen.

Die Schulternähte schließen.

Mit der Rundstricknd. Nr. 3,5 für die Halsausschnittblende aus dem Halsausschnittrand von Rücken- und Vorderteil insgesamt 130 (130)

138 (138) M auffassen bzw. die stillgelegten M aufnehmen und zur Rd schließen.
7 Rd im im Rippenmuster in Rd str., dann alle M abk.

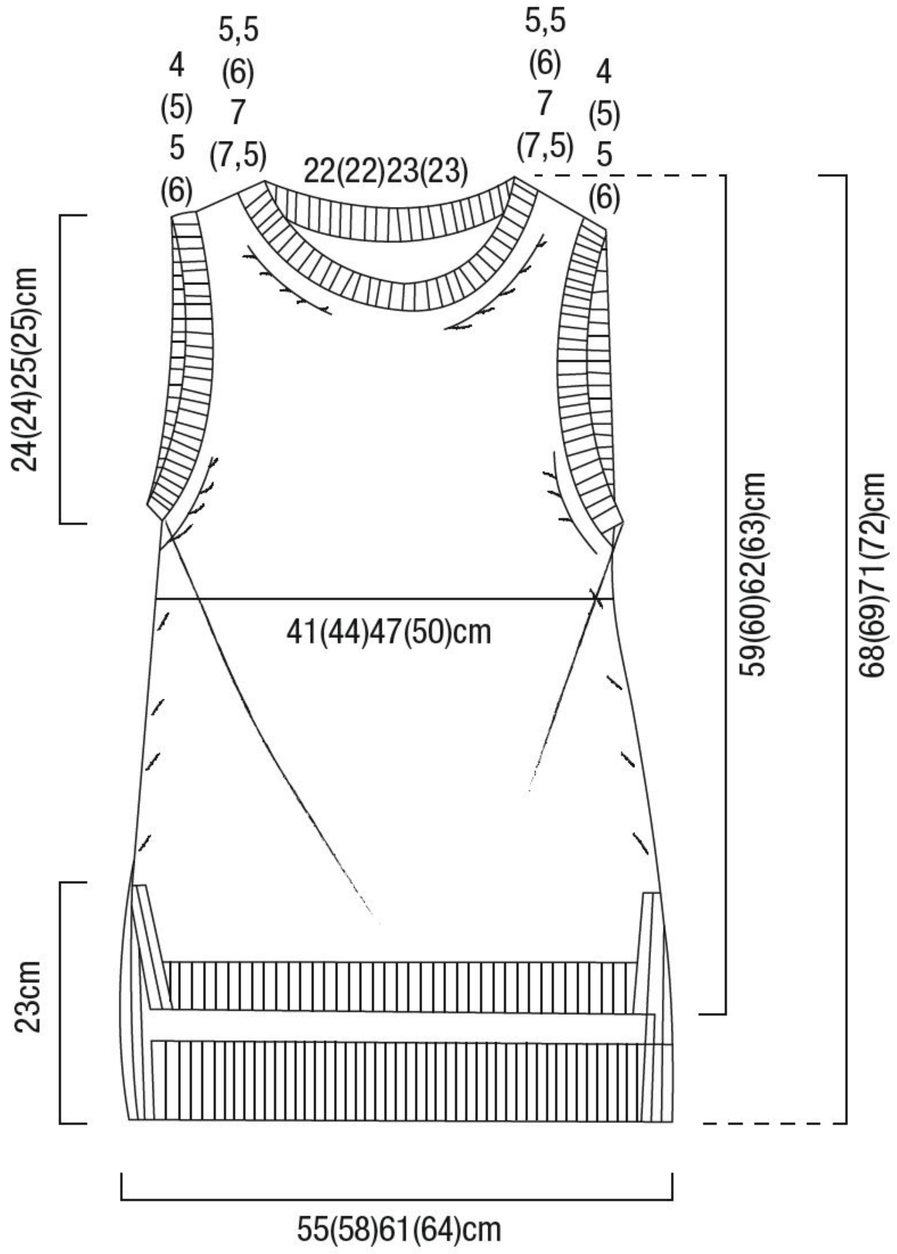
Mit der Rundstricknd. Nr. 3,5 für die Armausschnittblenden jeweils 110 (110) 116 (116) M aufnehmen und zur Rd schließen.
7 Rd im im Rippenmuster in Rd str., dann alle M abk.

Seitennähte schließen, wobei die Rippenkanten unterhalb der Markierungen offen bleiben.

Alle Fäden vernähen.

Design: Kremke

30 Schemazeichnung



31

Netzpullover in Oversize-Optik

●●○○○

Von Seite 27

Größen
36-38 (40-42) 44-46 (48-50) 52-54
Fertigmaße:
Brustweite: 108 (118) 128 (140) 150 cm
Länge: 66 (68) 70 (72) 74 cm
Innere Ärmellänge: 51 (50) 49 (48) 47 cm
Material:
Novita, Woolly Wood
70 % Modal, 30 % Merinowolle
100 g = 225 m
3 (4) 4 (5) 6 Knl – Fb 010 Off white
Nadeln:
Stricknd Nr. 3,5 und 4
Maschenprobe:
Eyelet-Muster, mit Nd Nr. 4:
22 M und 20 R = 10 x 10 cm



Rippenmuster:
* 2 M re, 2 M li *, von * bis * stets wdh. In den folg. R die M str., wie sie erscheinen.

Eyelet-Muster:
Siehe Strickschrift A und B.
Es sind alle R gezeichnet. Die Hin-R von rechts nach links, die Rück-R von links nach rechts lesen.
Wie in der Anleitung beginnen und enden und den Rapport von 12 M stets wdh.
R 1 – R 12 stets wdh.

Kraus rechts:
In Hin-R und Rück-R re M str.

Hinweis:
Das Eyelet-Muster dehnt sich in der Länge.
Alle Teile werden ohne Rand-M gestr.

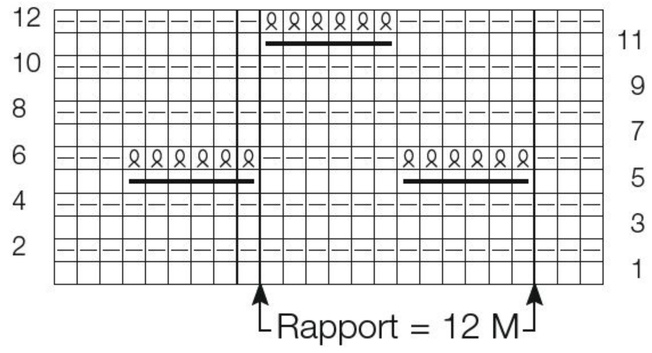
Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
120 (132) 144 (156) 168 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. und für das Rippenmuster in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: 1 M re, * 2 M li, 2 M re *, von * bis * stets wdh., enden mit 2 M li, 1 M re.
Nach 8 cm ab Anschlag weiter mit Nd Nr. 4 im Eyelet-Muster nach Strickschrift A in folg. Einteilung arb.: 3 M vor dem Rapport, 9x (10x) 11x (12x) 13x den Rapport von 12 M arb., enden mit 9 M nach dem Rapport.
Nach 47 (48) 49 (50) 51 cm ab Anschlag bzw. nach einer 2. oder 8. R des Eyelet-Musters für die Armausschnitte an beiden Seiten eine Markierung anbringen.
Nach 14 (15) 16 (17) 18 cm Armausschnitthöhe bzw. nach einer 2. oder 8. R des Eyelet-Musters für den Halsausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen (= 60 (66) 72 (78) 84 M) und beide Seiten getrennt beenden. Wenn dabei an den mittleren Kanten ein halbes Eyelet sitzt, dieses durch 3 M kraus re ersetzen.
Nach 19 (20) 21 (22) 23 cm Armausschnitthöhe die M abk.

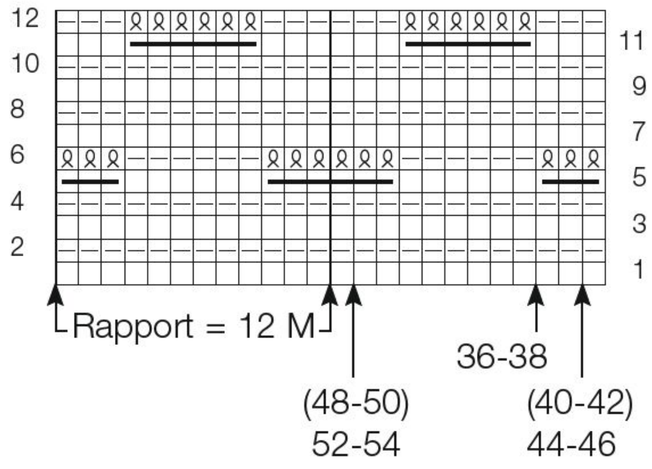
Vorderteil
Wie das Rückenteil str., jedoch für den Halsausschnitt die Arbeit bereits nach 47 (48) 49 (50) 51 cm ab Anschlag bzw. nach einer 2. oder 8. R des Eyelet-Musters in der Mitte teilen (= 60 (66) 72 (78) 84 M) und beide Seiten getrennt beenden.

Ärmel:
52 (56) 56 (60) 60 M mit Nd Nr. 3,5 anschl. und für das Rippenmuster in der 1. Rück-R die M wie folgt einteilen: 1 M re, * 2 M li, 2 M re *, von * bis * stets wdh., enden mit 2 M li, 1 M re.
Nach 6 cm ab Anschlag weiter mit Nd Nr. 4 im Eyelet-Muster nach Strickschrift B arb., dabei in der 1. Hin-R beidseitig 1 M zun. und an den Pfeilen für die entsprechende Größe beginnen = 9 (11) 11 (1) 1 M vor dem Rapport, den Rapport von 12 M 3x (3x) 3x (5x) 5x wdh. und noch 9 (11) 11 (1) 1 M str. = 54 (58) 58 (62) 62 M.

31 Strickschrift A



31 Strickschrift B



□ = In Hin-R 1 M re, in Rück-R 1 M li
– = In Hin-R 1 M li, in Rück-R 1 M re
♀ = 1 M re verschr.
——— = Eyelet über 6 M: 6 M ohne Garn abk., dafür den Arbeitsfd hängen lassen, * mit der re Nd zwischen den M-Schenkeln der folg. M einstechen und die 2. M der li Nd durchholen, die durchgeholte M zurück auf die li Nd schieben = 1 abgekettete M *, von * bis * noch 5x wdh. Dann mit dem Arbeitsfd und der re Nd 6 M neu anschl.

Dabei auch hier die Eyelets durch kraus re M ersetzen, wenn diese zu nahe am Rand sind (es müssen mindestens 2 M kraus re an beiden Rändern gestr. werden).
Für die seitl. Ärmelschrägung beidseitig in jeder 6. (6.) 6. (6.) 4. R 11x (10x) 5x (3x) 19x 1 M und in jeder 4. (4.) 4. (4.) 2. R 5x (6x) 13x (15x) 1x 1 M zun. und diese so bald als möglich in das Eyelet-Muster einfügen = 86 (90) 94 (98) 102 M.
Nach 51 (50) 49 (48) 47 cm ab Anschlag die M abk.
Den 2. Ärmel ebenso arb.

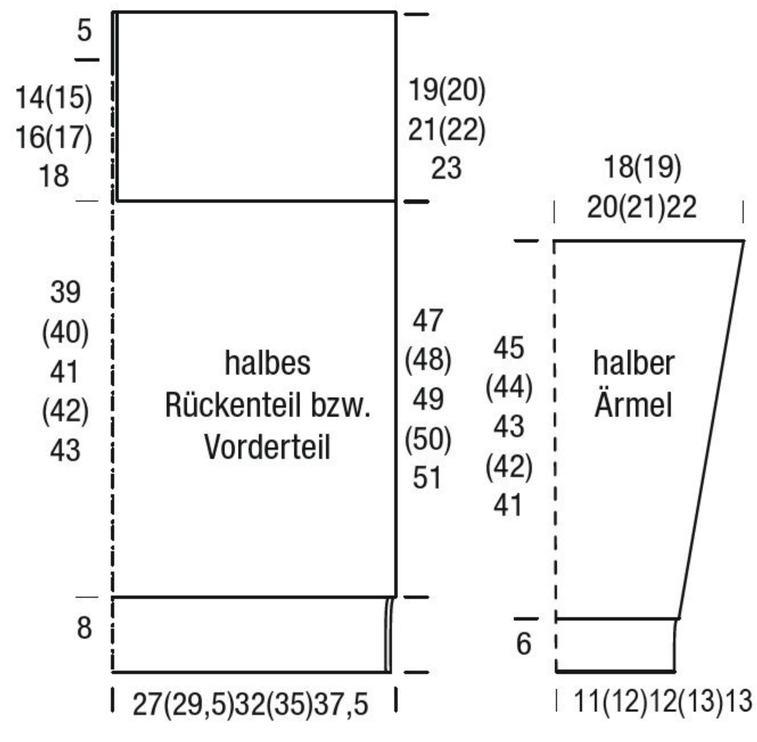
Fertigstellung
Teile anfeuchten, spannen und trocknen lassen.

Die Schulternähte schließen.
Die Ärmel zwischen den Markierungen annähen. Ärmelnähte schließen und die Seitennähte bis zum Beginn des Rippenmusters, sodass die Seitenschlitze offen bleiben.

Alle Fäden vernähen.

Design: Sisko Sälpäkivi / Novita

31 Schemazeichnung



Cups, 2x häkeln
In Farbe A 15 Lfm anschl.,
R 1: Lt Häkelschrift A häkeln, dabei 1 fM in die 4. Lfm ab Nd und in jede folg. Lfm 1 fM häkeln = 11 Stb. Wenden.
R 2: In Fb B 3 Lfm als Ersatz für das 1. Stb, 2 Stb in die folg. fM der Vor-R, * 2 fM übergehen und 2 Stb in die folg. fM der Vor-R *, von * bis * noch 2x wdh., 3 Stb, 2 Lfm und 3 Stb in den Lfm-Bogen, 1 M übergehen, 2 Stb in die nächste M, * 2 M übergehen und 2 Stb in die folg. M *, von * bis * noch 2x wdh., dann die R mit 1 Stb beenden. Wenden.
Beide Seiten haben nun eine Gruppe von je 4x 2 Stb in dieselbe Einstichstelle.
R 3: 2 Lfm, * 1 fM zwischen die beiden Stb der Vor-R,
1 Lfm *, von * bis * noch 4x wdh., 2 fM, 3 Lfm und 2 fM in den Lfm-Bogen, * 1 Lfm, 1 fM zwischen die beiden Stb der Vor-R *, von * bis * noch 4x wdh., mit 1 Lfm und 1 fM die R beenden.
R 4–R 7: Wie in Häkelschrift A angegeben arb., dabei die Streifenfolge beachten.
In R 4 sind auf beiden Seiten 6x 2 Stb in dieselbe Einstichstelle, in R 6 sind auf beiden Seiten 8x 2 Stb in dieselbe Einstichstelle.
Größe XS hier beenden.
Die Größen S-M, L und XL in dieser Weise weiterarb. bis (9) 11 (13) R erreicht sind.
Fd abschneiden.

Bund
Nun beide Cups miteinander verbinden:
Am unteren Rand der Cups mit der Farbe Erde 62 (70) 78 (86) Kettm von rechts beginnend häkeln, d. h. 31 (35) 39 (43) M je Cup.
Weiter 62 (70) 78 (86) Lfm für den Rücken häkeln = ca. 35 (39) 43 (47) cm leicht gedehnt.
Die Rd mit 1 Kettm in die 1. M am unteren Rand der Cups schließen.
1 fM in jede M bis zum Ende der Cups häkeln. Fd abschneiden.

Am unteren Rand der Cups am rechten Rand mit der Farbe Gezeiten weiterhäkeln:
Rd 1: Lt. Häkelschrift B arb., dabei in die letzte Lfm 1 fM und 2 Lfm häkeln (= 1. Stb), dann 1 Stb in jede M häkeln und die Rd mit 1 Kettm schließen.
Rd 2: 2 Lfm häkeln, * 1 M überspringen, 1 fM und 1 Lfm in das nächste Stb häkeln *, von * bis * wdh. bis zum Ende der Rd und die Rd mit je 1 Kettm in die 1. und 2. Lfm am Anfang der Rd schließen.
Rd 3–Rd 8: Mit Farbe Erde weiterarb. wie in Häkelschrift B angegeben und auch hier jeweils nach 2 Rd die Farbe wechseln.
Weitere 6 Rd auf die gleiche Weise

32
Gehäkeltes Bustiertop

●●○○○

Von Seite 46

Größen
XS (S-M) L (XL)
Fertigmaße:
Unterbrustweite: 70 (78) 86 (94) cm (Bund leicht gedehnt)
Bundhöhe: 10 (10) 10 (10) cm
Material:
Novita, Woolly Wood
70 % Modal, 30 % Merinowolle
100 g = 225 m
1 Knl – Fb 109 Gezeiten
1 Knl – Fb 697 Erde
Nadeln:
Häkelnd Nr. 3
Maschenprobe:
Rd 3 – 8 Häkelschrift B, mit Nd Nr. 3:
20 M und 14 R = 10 x 10 cm

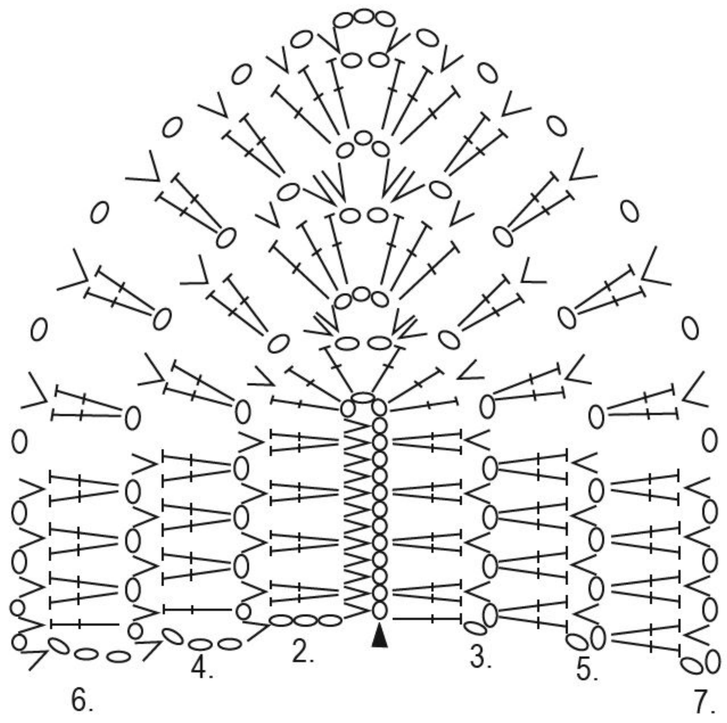
Grundmuster:
Kettm, fM, Stb
Cups siehe Häkelschrift A
R 1 – R 7 wie gezeichnet häkeln.
Bund siehe Häkelschrift B
1x Rd 1 – Rd 8 und 1x Rd 3 – Rd 8 häkeln.



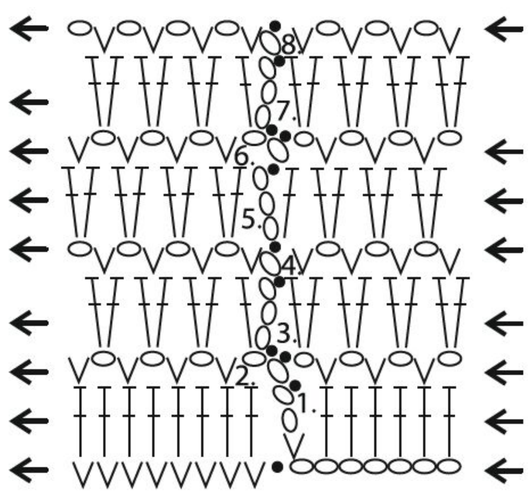
Streifenfolge Cups:
Anschlag und R 1: Farbe A
R 2 und R 3: Farbe B
R 4 und R 5: Farbe A
Dann die Farbe jeweils nach 2 R wechseln.
<u>Größen XS and L:</u>
Farbe A = Erde
Farbe B = Gezeiten
<u>Größen S-M und XL:</u>
Farbe A = Gezeiten
Farbe B = Erde

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

32 Häkelschrift A



32 Häkelschrift B



▲ = Anfang
• = 1 Kettm
V = 1 fM
○ = 1 Lfm
T = 1 Stb

häkeln. Es werden insgesamt 14 Rd gearb. Fd abschneiden.

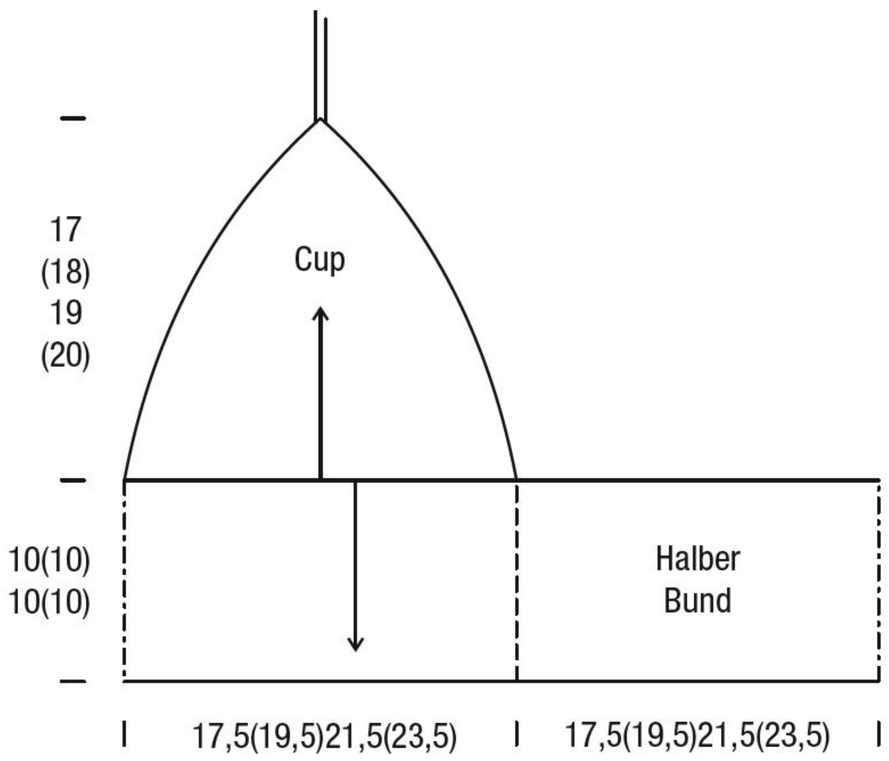
Fertigstellung
Teil anfeuchten, spannen und trocknen lassen.

Träger:
Mit Erde eine Lfm-Kette von 55 cm Länge anschl.

Mit Gezeiten 1 fM auf die Lfm-Kette häkeln, * 1 M übergehen, 1 fM in die nächste M *, von * bis * wdh. bis zum Ende der Lfm-Kette. Faden abschneiden.
Den 2. Träger ebenso häkeln.
Die Lfm-Kette jeweils durch die obere Ecke eines Cups fädeln.
Alle Fäden vernähen.

Design: Novita / Lea Petäjä

32 Schemazeichnung



33
Netztasche

●●○○○

Von Seite 11

Größe:
Höhe: 34 cm ohne Henkel
Breite: 27 cm
Material:
Hobbii, Rainbow Cotton 8/6
100 % Baumwollle
50 g = 105 m
3 Knl – Fb 053 Pastel Yellow
Nadeln:
Rundstrickнd Nr. 3,5 (80 cm)
Nadelspiel Nr. 3,5
1 MM
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 3,5:
20 M und 30 R = 10 x 10 cm

Glatt rechts in Rd:
In jeder Rd alle M re str.

Lochmuster:
Rd 1: * 1 U, 2 M re zus. str. *, von * bis * wdh.
Rd 2: Re M str.
Rd 3: * 2 M re zus. str., 1 U *, von * bis * wdh.
Rd 4: Re M str.
Rd 1 – Rd 4 stets wdh.

I-Cord:
* 5 M re stricken, die M wieder zurück auf die li Nd nehmen *, von * bis * stets wdh.



Hinweis:
Die Tasche wird von unten nach oben gestrickt.

Tasche
8 M mit dem Nadelspiel Nr. 3,5 anschl., dabei einen langen Faden hängen lassen. Den Rd-Beginn mit 1 MM markieren.
Für den Boden wie folgt str.:
Rd 1: * 1 M re, 1 U *, von * bis * stets wdh. = 16 M.
Rd 2: * 1 M re, den U re verschr. str. *, von * bis * stets wdh.
Rd 3: * 2 M re, 1 U *, von * bis * stets wdh. = 24 M.
Rd 4: * 2 M re, den U re verschr. str. *, von * bis * stets wdh.
Rd 5: * 3 M re, 1 U *, von * bis * stets wdh. = 32 M.
Rd 6: * 3 M re, den U re verschr. str. *, von * bis * stets wdh.
Rd 7: * 4 M re, 1 U *, von * bis * stets wdh. = 40 M.
Rd 8: * 4 M re, den U re verschr. str. *, von * bis * stets wdh.
In diesem Schema die Zun. weiterstr., bis 88 Maschen auf der Nd sind und noch 1 Rd re M str.

Weiter im Lochmuster ohne Zun. str.
Nach 25 cm ab Beginn des Lochmusters für den oberen Rand 5 Rd glatt rechts str.
Dann die M wie folgt abk. bzw. stilllegen: * 5 M re str., 15 M abk., 5 M re str., 19 M abk. *; von * bis * 1x wdh, dabei die letzte M über die 1. M der Rd abketten. Die jeweils 5 M stilllegen.

Fertigstellung
Für den Henkel mit einer Nd des Nadelspiel Nr. 3,5 eine I-Cord-Kordel über die ersten 5 stillgelegten M str., bis der Henkel 48 cm ohne Dehnung misst.
Den Henkel mit Maschenstich an die nächsten 5 stillgelegten M (nach den 15 abgeketteten M) nähen.
Den 2. Henkel ebenso str.

Den langen Fd durch die M des Anschlags ziehen, fest zusammenziehen und den Fd vernähen.

Design: Stina Frigaard / Hobbii

34
Pullover mit Farbverlauf

●●●●○

Von Seite 8

Größen
36-38 (40-46) 48-54 (56-60)
Fertigmaße:
Brustweite: 112 (132) 150 (178) cm
Länge: 64 (66) 68 (70) cm
Material:
Hobbii, Butterfly
100 % Polyacryl
200 g = 500 m
4 (4) 5 (6) Knl – Fb 13 Cloudless Sulpher
Nadeln:
Rundstrickнd Nr. 3,5 (40 cm)
Rundstrickнd Nr. 3,5 (60 bzw. 80 cm)
Rundstrickнd Nr. 4 (60 bzw. 80 cm)
Rundstrickнd Nr. 4 (150 cm)
1 Nadelspiel Nr. 3,5
Maschenprobe:
Glatt rechts, mit Nd Nr. 4:
21 M und 30 R = 10 x 10 cm

Glatt rechts:
In Hin-R re M str. In Rück-R li M str.

Grundmuster
M-Zahl teilbar durch 5 + 6 M + 2 Rand-M
R 1 (= Hin-R): Rand-M, 1 M wie zum Linksstr. abh., 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.
R 2 und alle folg. Rück-R:
Zwischen den Rand-M die M str., wie sie erscheinen, abgehobene M li str.
R 3 (= Hin-R): Rand-M, 2 M re, 3 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.
R 5 (= Hin-R): Rand-M, 3 M re, 2 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.



R 7 (= Hin-R): Rand-M, 4 M re, 1 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.
R 9 (= Hin-R): Rand-M, 5 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.
R 10 (= Rück-R): Bis 6 M vor R-Ende str., 5 M re, Rand-M.
R 11 (= Hin-R): Rand-M, 7 M re, 3 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.
R 13 (= Hin-R): Rand-M, 8 M re, 2 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.
R 15 (= Hin-R): Rand-M, 9 M re, 1 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.
R 17 (= Hin-R): Rand-M, 10 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., * 4 M li, 1 M wie zum Linksstr. abh. *, von * bis * stets wdh., Rand-M.
R 18 (= Rück-R): Bis 11 M vor R-Ende str., 10 M re, Rand-M.
Das Muster in dieser Weise fortsetzen.

Hinweis:
Der Pullover wird von unten nach oben in zwei Teilen (Vorderteil und

Rückenteil) gestrickt.
Die Ärmel entstehen durch Zunahmen auf jeder Seite.
Bei den Farbverläufen an Vorder- und Rückenteil darauf achten, dass diese gleich sind, dafür die Knäuel entsprechend gleich beginnen.

Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Rückenteil
118 (138) 158 (188) M mit der Rundstricknd Nd 3,5 mm [60 cm (80 cm)] anschl.
1 Rück-R li M str., dann zu Rundstricknd Nr. 4 [60 cm (80 cm)] wechseln und 6 R glatt rechts str. Dadurch entsteht eine Kante, die sich etwas kräuselt.
Dann im Grundmuster weiterstr.
Nach 37 (38) 39 (40) cm mit den Zun. für die Ärmel beginnen und bei Bedarf auf die längere Rundstricknd (150 cm) wechseln:
In folg. Hin-R beidseitig nach bzw. vor der Rand-M 1 M zun (= re verschr. aus dem Querfd str.), dabei die M sobald als möglich in das Muster einfügen.
Diese Zunahmen in jeder 2. R 19x (19x) 21x (21x) wdh. = 158 (178) 202 (232) M.
Dann beidseitig 61 (64) 67 (61) M neu dazu anschl. = 280 (306) 336 (354) M.
Ohne Zun. weiterstr.
Nach 11,5 (12,5) 12,5 (13,5) cm für die Schultern beidseitig 29 (33) 36 (38) M abk. und in jeder. 2. R 1x 30 (33) 36 (39) M und 2x 29 (32) 36 (38) M abk.
Gleichzeitig für den Halsausschnitt die mittleren 38 (38) 40 (40) M abk. und beide Seiten getrennt beenden.
Für die Ausschnittrundung noch 2x 2 M abk.

Vorderteil
Wie das Rückenteil str. oder alternativ spiegelverkehrt, aber mit tieferem Halsausschnitt.
Nach 56 (58) 60 (62) cm ab Anschlag die mittleren 10 (10) 12 (12) M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittrundung in jeder 2. R 1x 6 M, 1x 3 M, 3x 2 M und 3x 1 M abk.
Die Schultern wie beim Rückenteil str.

Fertigstellung
Teile anfeuchten, spannen und trocknen lassen.

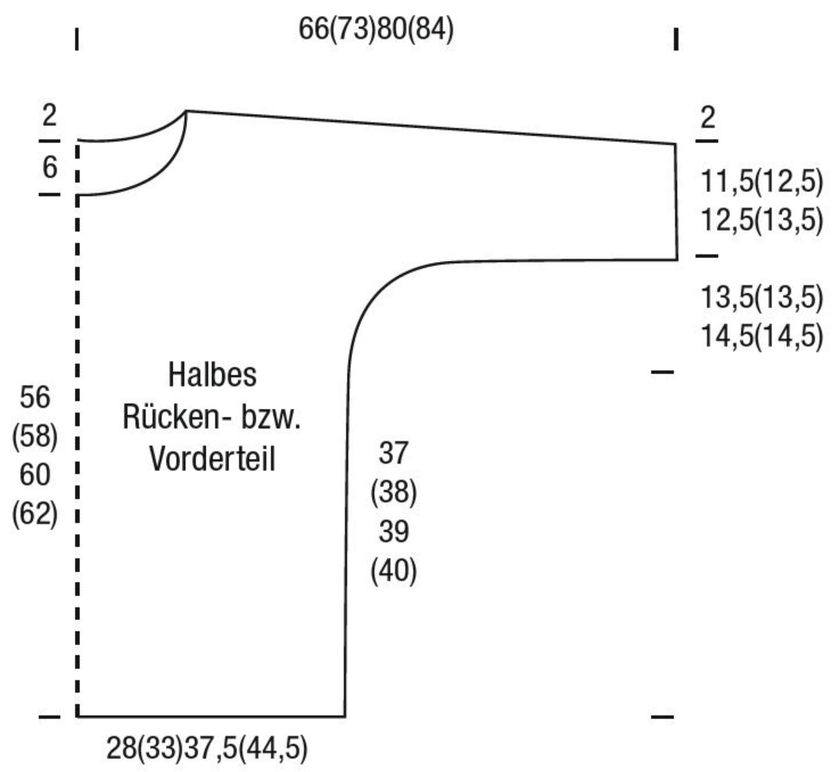
Schulternaht schließen.
Mit der Rundstricknd Nr. 3,5 (40 cm) für die Halsausschnittblende aus dem Halsausschnittrand 100 (100) 104 (104) M herausstr. und zur Rd schließen. 2,5 cm im Bündchenmuster str. (1 M re und 1 M li im Wechsel), dann alle M abk.

Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Aus den Ärmelkanten mit dem Nadelspiel Nr. 3,5 ca. 50 (50) 54 (54) M herausstr. und zu Rd schließen und 1 Rd re M str. Dann alle M abk, dabei li M str.
Alle Fäden vernähen.

Design: Sanna Mård Castman / Hobbii

34 Schemazeichnung



ABKÜRZUNGEN

STRICKEN

abh.	=	abheben
abk.	=	abketten
abn.	=	abnehmen
Abn.	=	Abnahme(n)
anschl.	=	anschlagen
arb.	=	arbeiten
beg.	=	beginnen
bzw.	=	beziehungsweise
cm	=	Zentimeter
Fb	=	Farbe
Fd	=	Faden
folg.	=	folgende(r)
fortl.	=	fortlaufend
forts.	=	fortsetzen
gestr.	=	gestrickt
HFb	=	Hauptfarbe
insg.	=	insgesamt
KFb	=	Kontrastfarbe
Knl	=	Knäuel
li	=	links / linke(r)
lt.	=	laut
m	=	Meter
M	=	Masche(n)
mm	=	Millimeter
MM	=	Maschenmarkierer
MS	=	Mustersatz
Mst	=	Muster
Nd	=	Nadel(n)
Nr.	=	Nummer
R	=	Reihen(n)
Rd	=	Runde(n)
re	=	rechts / rechte(r)
restl.	=	restliche
RT	=	Rückenteil
str.	=	stricken
U	=	Umschlag
überzg.	=	überzogen
VT	=	Vorderteil
verk. R	=	verkürzte Reihe(/n)
verschr.	=	verschränkt
wdh.	=	wiederholen
zun.	=	zunehmen
Zun.	=	Zunahe(n)
zus.	=	zusammen
*	=	ab * wdh.

HÄKELN

abm.	=	abmaschen
Kettm	=	Kettmasche(n)
Lfm	=	Luftmasche(n)
Lfm-Bogen	=	Luftmaschen-Bogen
fM	=	feste Masche(n)
hStb	=	halbes Stäbchen
Stb	=	Stäbchen
DStb	=	Doppelstäbchen

BESONDERE ABKÜRZUNGEN

1 M zum Rechtsstr. abh. = 1 Masche zum Rechtsstricken abheben

1 M zum Linksstr. abh. = 1 Masche zum Linksstricken abheben

1 Abn. = 2 Maschen zusammenstricken = 1 abgenommene Masche

1 Abn. nach re = 2 Maschen rechts zusammenstricken

1 Abn. nach li = 2 Maschen rechts überzogen zusammenstricken (= 1 Masche zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken und die abgehobene Masche überziehen)

1 Zun. = 1 Masche aus dem Querfaden herausstricken

1 Zun. nach re / 1 Masche nach rechts geneigt zunehmen = Den Querfaden zwischen 2 Maschen von hinten auf die linke Nadel heben und rechts abstricken.

1 Zun. nach li / 1 Masche nach links geneigt zunehmen = Den Querfaden zwischen 2 Maschen von vorn auf die linke Nadel heben und rechts verschränkt abstricken.

1 M verdoppeln = aus 1 Masche 1 Masche rechts und 1 M rechts verschränkt herausstricken = 1 zugenommene Masche

1 Überzug / 2 M rechts überzogen zusammenstricken / 1 M rechts überzogen abnehmen = 1 Masche zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts stricken und die abgehobene M überziehen = 1 nach links gerichtete Abnahme = 1 abgenommene Masche

1 doppelter Überzug / 3 M rechts überzogen zusammenstricken / 2 M rechts überzogen abnehmen = 1 Masche zum Rechtsstricken abheben, 2 Maschen rechts zusammenstricken und die abgehobene M überziehen = 2 abgenommene Maschen

1 Doppel-Masche = Nach dem Wenden am Reihen-Beginn den Faden vor die Arbeit legen, von rechts die 1. Masche und den Faden zusammen abheben. Danach den Faden fest nach hinten ziehen. Dadurch wird die Masche über die Nadel gezogen und liegt doppelt. In der folgenden Reihe die Doppel-Masche als 1 M abstricken.

STRICKMUSTER

Jacquardmuster: M glatt rechts laut Zählmuster und Anleitung stricken.

Krausmuster: alle R rechts stricken.

Perlmuster: R 1: *1 M rechts, 1 M links*, von * bis * bis R-Ende wdh. R 2: rechte M rechts str., linke M links str. R 3: *1 M links, 1 M rechts*, von * bis * bis R-Ende wdh. R 4: rechte M rechts str., linke M links str. R 1–4 stets wdh.

Bundmuster 1x1: *1 M rechts, 1 M links*, von * bis * wdh. In Rück-R rechte M rechts str., linke M links str.

Bundmuster 1x2: *1 M rechts, 2 M links*, von * bis * wdh.

Bundmuster 2x2: *2 M rechts, 2 M links*, von * bis * wdh.

Bundmuster in Rd.: *1 M rechts, 1 M links*, von * bis * wdh.

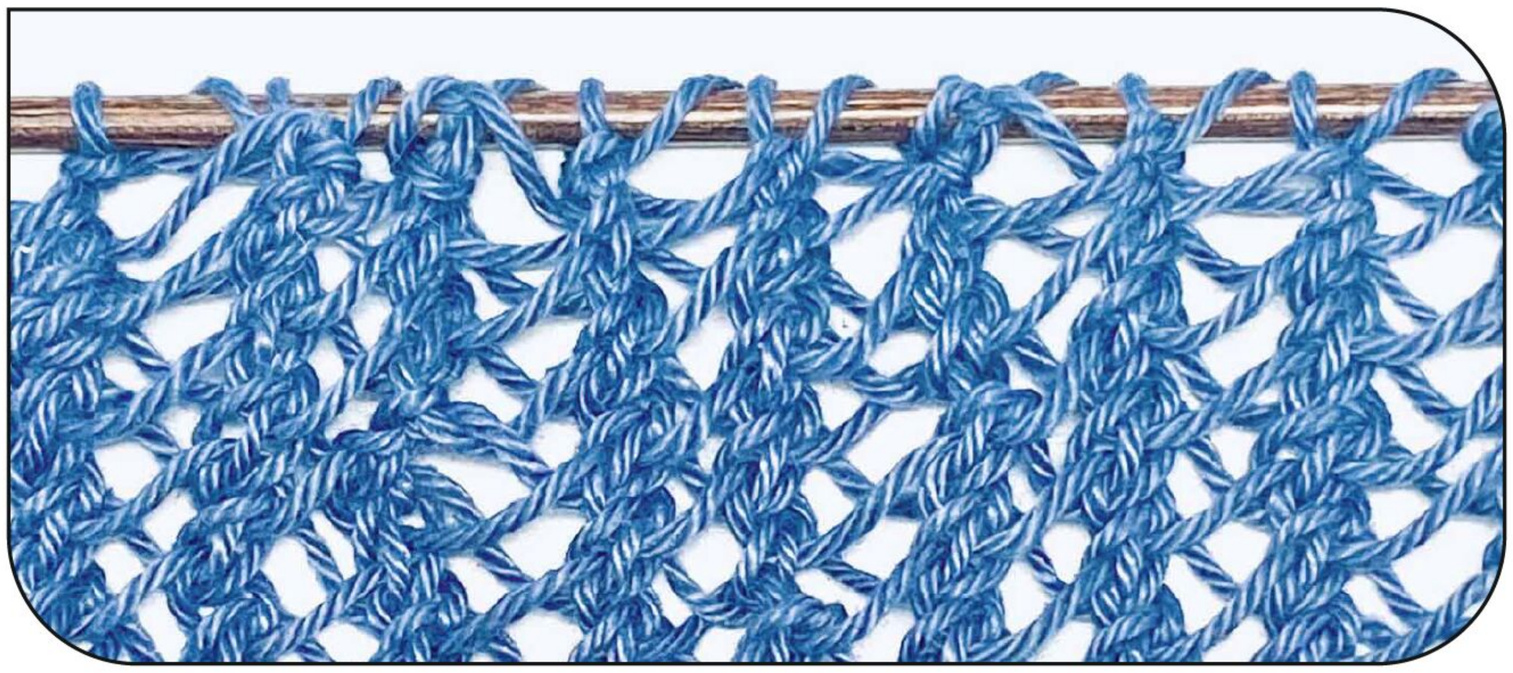
Glatt rechts: In Hin-R: alle M rechts str. In Rück-R: alle M links str.

Glatt links: In Hin-R: alle M links str. In Rück-R: alle M rechts str.

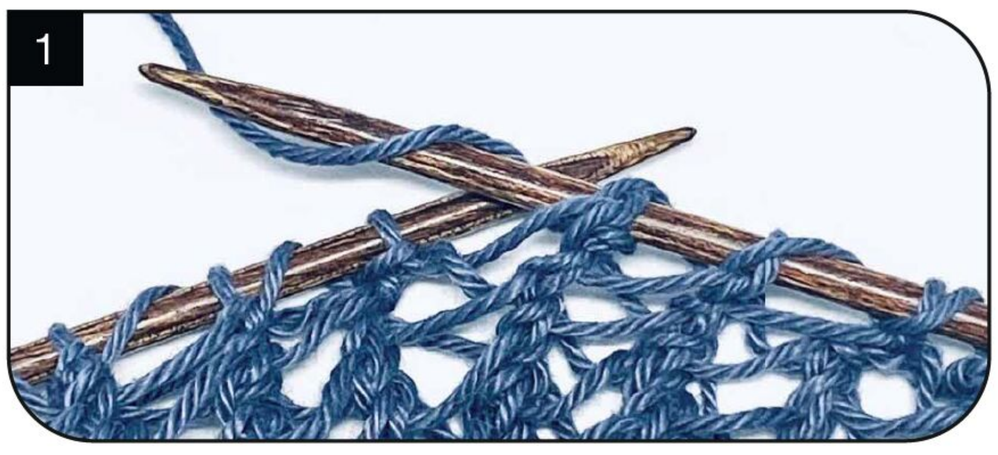
STEP BY STEP

Wie geht eigentlich…

ein einfaches Netzmuster?



Vorbereitung:
einfacher Maschenanschlag mit gerader Maschen-Zahl.
Die Rand-Masche immer rechts stricken, Hin-Reihen und Rück-Reihen werden gleich gestrickt.



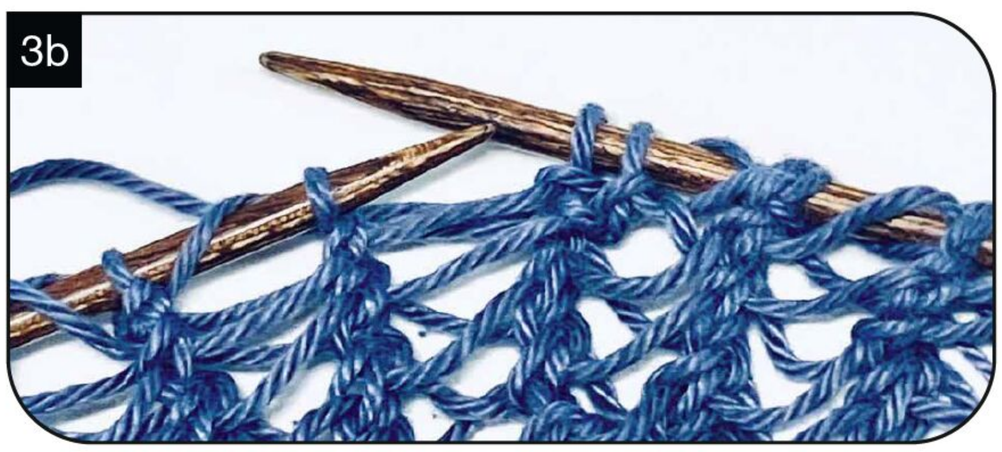
Umschlag von vorne über die Nadel legen.



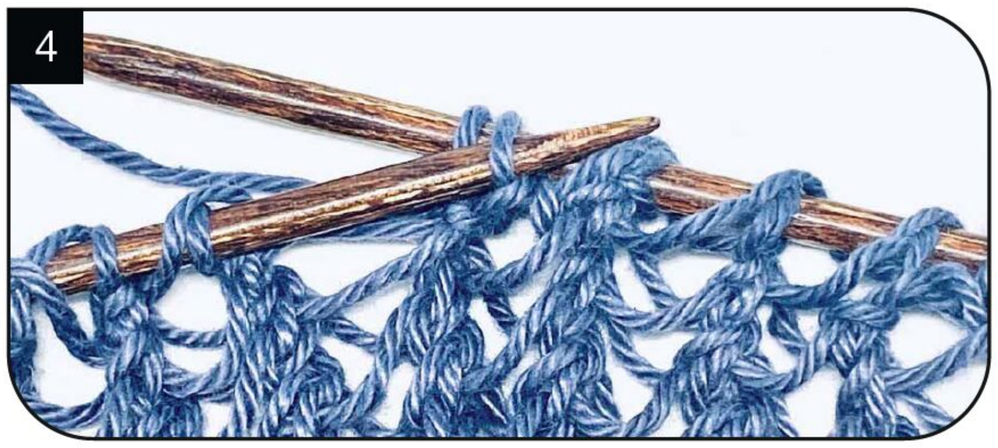
Folgende Masche wie zum Linksstricken abheben.



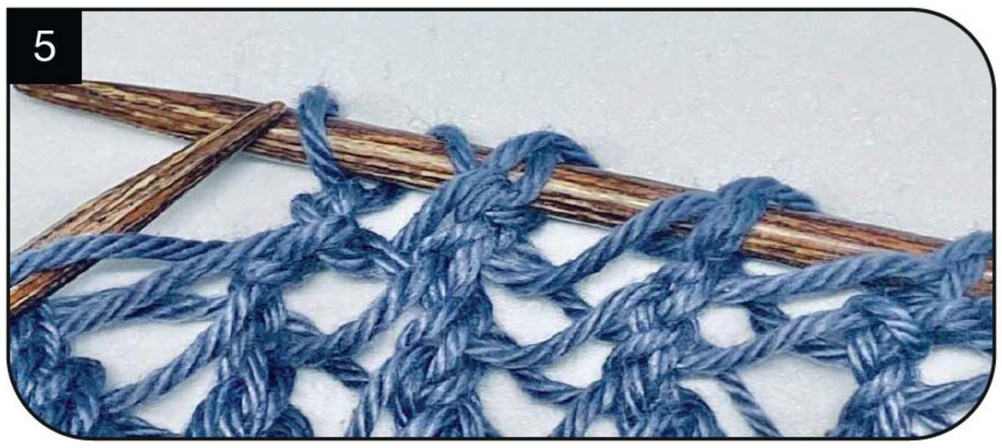
Folgende Masche links stricken.



So sieht die fertige, links gestrickte Masche aus.



Die abgehobene Masche auf der rechten Nadel über die links gestrickte Masche ziehen.



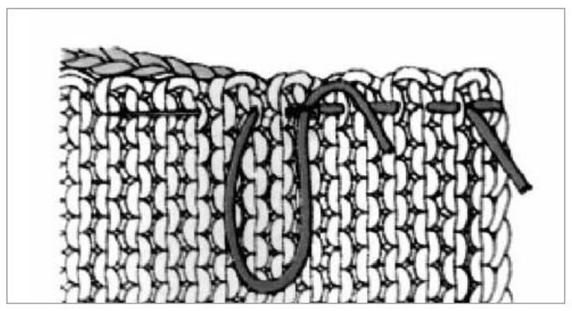
Fertig ist der Rapport für ein einfach gestricktes Netzmuster!

FOTOS: IRIS TOPHEIDE

10 TIPPS

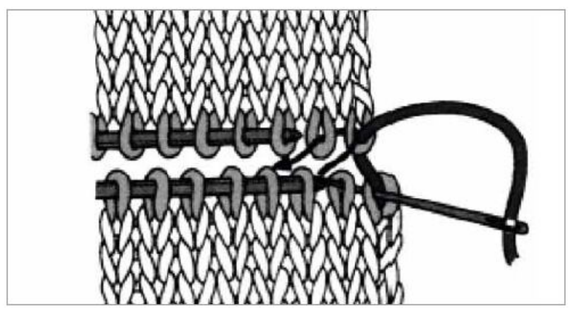
Steppstich

Die Teile rechts auf rechts legen. Die Kanten mit Steppstichen verbinden.

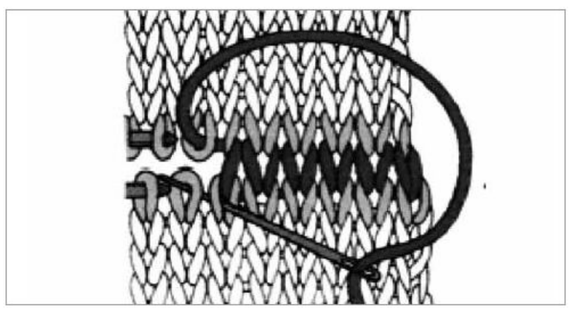


Im Maschenstich verbinden

Die Maschenstiche sind kaum als Naht erkennbar.
Dafür die Maschen eines Teils nicht abketten, sondern stilllegen. Die stillgelegten Maschen zweier Teile dicht nebeneinanderlegen, die rechte Seite liegt oben. Mit einer Wollnadel und einem Faden bei der 1. Masche des unteren Teils

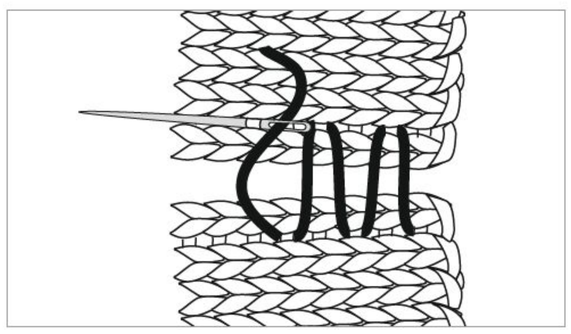


ausstechen. In die entsprechende Masche des oberen Teils einstechen und wieder in die 1. Masche des unteren Teils einstechen, dann bei der nebenliegenden Masche aus-



stechen. Danach wieder in die 1. Masche des oberen Teils ein- und bei der 2. Masche des oberen Teils ausstechen. Wieder zurück zur 2. Masche des unteren Teils usw.

Naht im Matratzenstich schließen

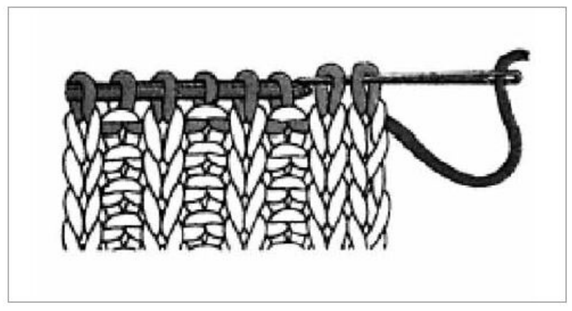


Teile können von rechts im Matratzenstich fast unsichtbar miteinander verbunden werden. Die geraden Kanten der Teile nebeneinanderlegen, die rechte Seite liegt oben. Abwechselnd den Querfaden zwischen der Randmasche und der davorliegenden Masche der ersten Reihe und dann den Querfaden des linken Teils bei der zweiten Reihe erfassen. Ab jetzt wechselnd den darüberliegenden Querfaden des rechten und des linken Teils erfassen. Den Faden vorsichtig anziehen, bis er nicht mehr sichtbar ist.

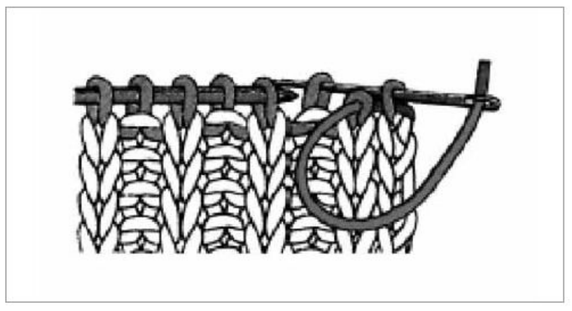
Maschen nach italienischer Methode abnähen

Wenn die Maschen laut dieser Methode abgenäht werden, entsteht eine dehnbare Kante.

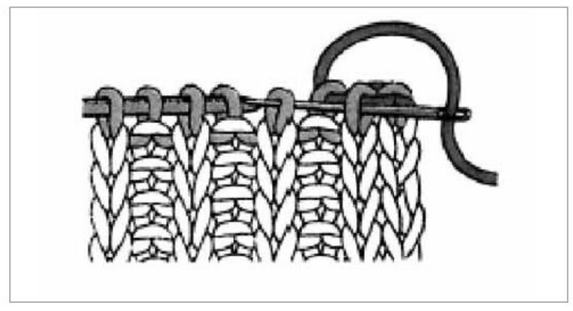
Wenn das Strickteil fertig ist, die Maschen nicht abketten, sondern auf der Nadel liegen lassen. Faden abschneiden. Der Faden soll mindestens zweimal so lang sein wie die Breite des gestrickten Teils.



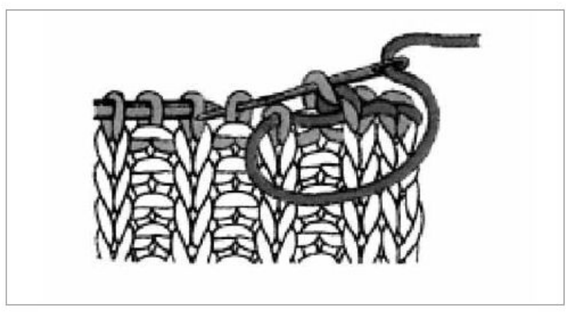
Mit einer Wollnadel und einem Faden in die ersten beiden Maschen einstechen.



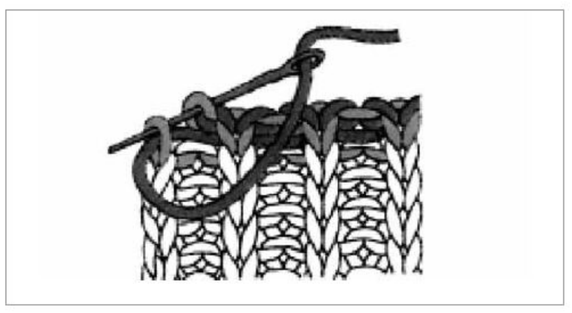
Nadel wieder in die 1. Masche, dann in die 3. Masche einstechen.



Jetzt die Nadel in die 2. und 4. Masche einstechen.

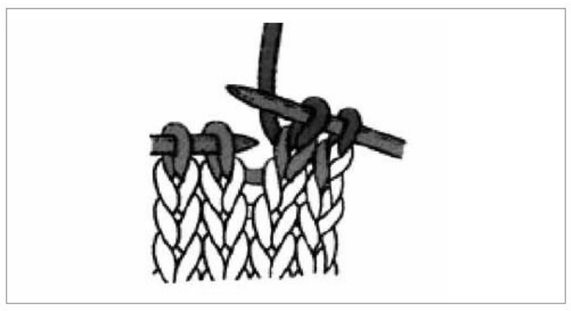


Danach in die 3. Masche und dann in die 5. Masche einstechen. Auf diese Weise weiterarbeiten.

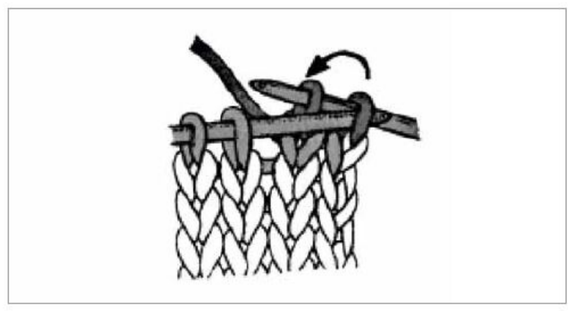


Nachdem in die letzte Masche eingestochen wurde, noch einmal in die vorletzte und in die letzte Masche einstechen. Faden vernähen.

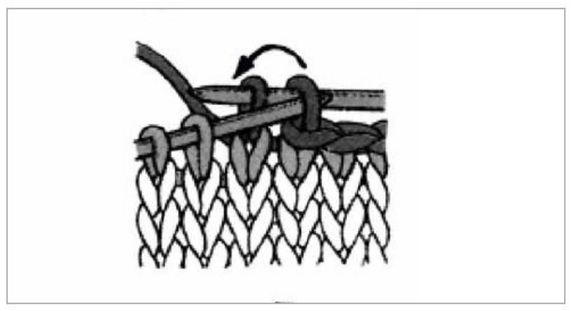
Maschen abketten



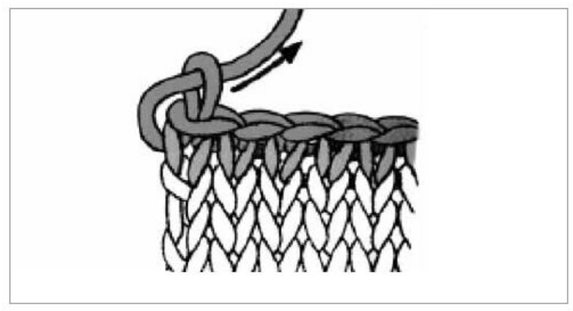
Die 1. Masche zum Rechtsstricken abheben, folgende Masche rechts stricken.



Mit der linken Nadel die abgehobene Masche über die gestrickte Masche ziehen.



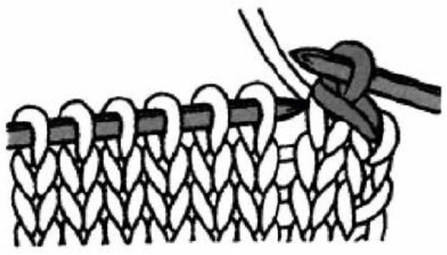
Folgende Masche rechts stricken. Mit der linken Nadel die 2. Masche der rechten Nadel über die 1. Masche ziehen. Es liegt nur noch 1 Masche auf der rechten Nadel.



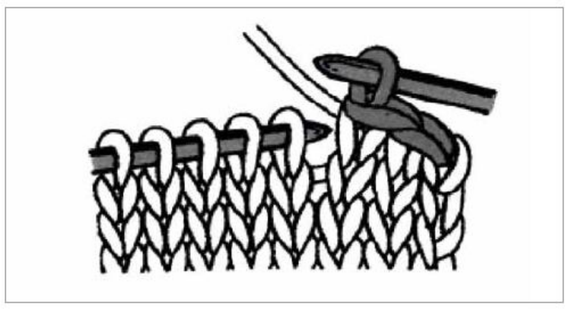
Wenn alle Masche abgekettet wurden, den Faden abschneiden, durch die letzte Masche ziehen und fest anziehen.

Maschen am Reihenanfang abnehmen

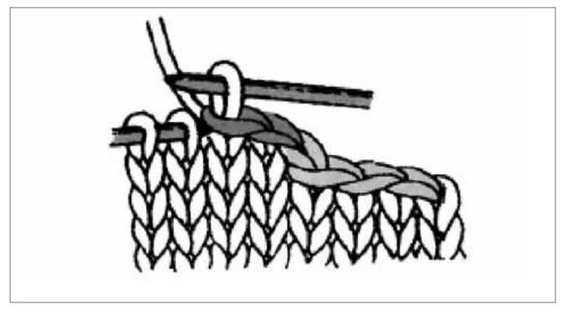
Für den Armausschnitt oder den Halsausschnitt Maschen am Reihenanfang abnehmen.



1 Masche zum Linksstricken abheben, folgende Masche rechts stricken. Mit der linken Nadel die abgehobene Masche über die gestrickte Masche ziehen.



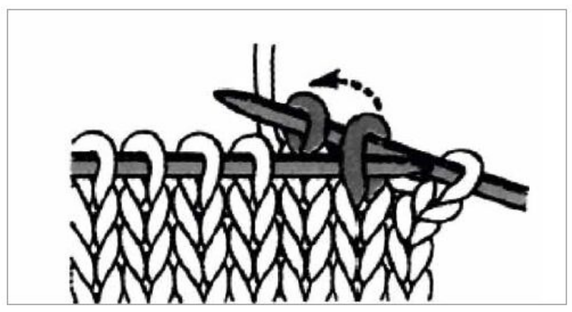
1 Masche rechts stricken, dann die 2. Masche der rechten Nadel über die gerade gestrickte Masche ziehen. Wiederholen, bis die gewünschte Maschenanzahl abgenommen wurde, dabei darf die Fadenspannung nicht allzu fest sein. In der Rückreihe die Maschen genauso abnehmen, dabei jedoch die Maschen links stricken.



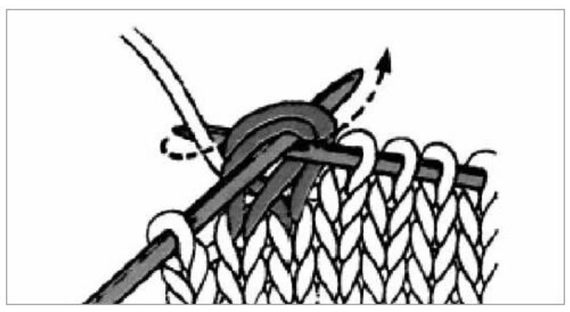
In den nächsten Reihen laut Anleitung weitere Maschen für den Armausschnitt bzw. Halsausschnitt abnehmen.

Sichtbare Abnahmen beidseitig am Reihenanfang und Reihenende ausführen

Die sichtbaren Abnahmen werden oft bei Raglanärmeln ausgeführt oder um beispielsweise die Armausschnittkante zu betonen.



Die sichtbaren Abnahmen immer an der rechten Seite des Strickteils ausführen. Die Abnahmen werden ein paar Maschen neben der Kante ausgeführt, in unserem Beispiel 1 Masche neben der Randmasche.



Von rechts am Reihenanfang 1 Masche abnehmen: 1 Masche rechts, 1 Masche zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts, die abgehobene Masche über die gerade gestrickte Masche ziehen.

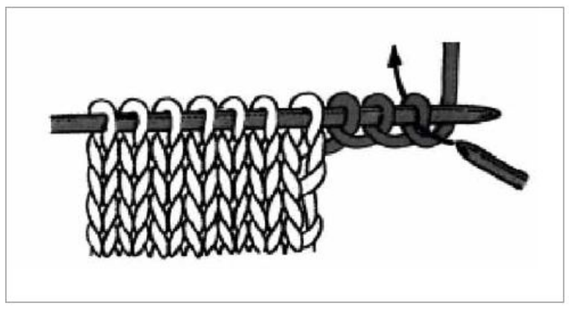
Von rechts am Reihenende 1 Masche abnehmen, dabei bis zu einigen Maschen vor dem Reihenende stricken (siehe Strickanleitung). In unserem Beispiel wird die Abnahme 1 Masche vor dem Reihenende ausgeführt. Dazu bis zu den 3 letzten Maschen stricken, dann 2 Maschen rechts zusammenstricken, mit 1 Masche rechts enden.

Maschen am Reihenanfang und Reihenende zunehmen

Um mehr als 1 Masche zuzunehmen.

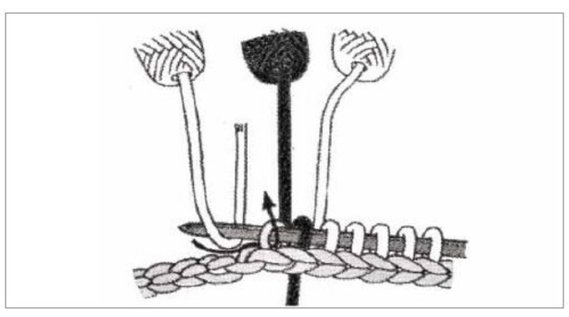


Am Reihenanfang bzw. Reihenende die betreffende Maschenanzahl zunehmen (anschlagen).

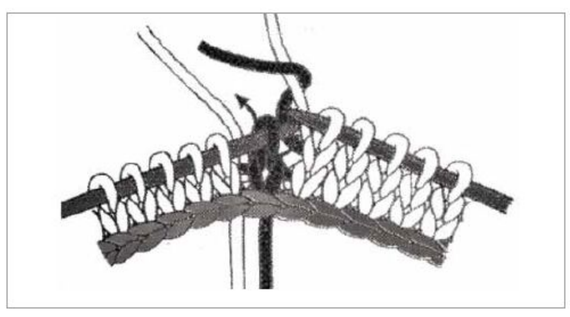


Dann die Maschen laut Anleitung rechts oder links stricken.

Intarsiatechnik



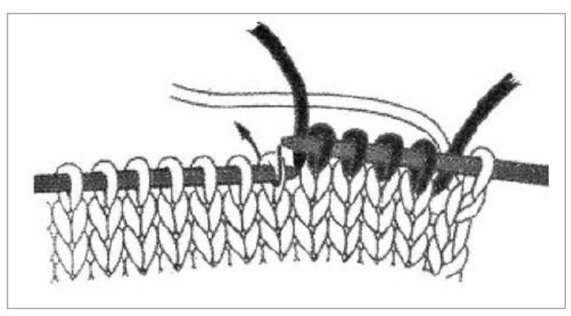
Mit dieser Technik arbeiten, wenn mit mehr als 1 Farbe in einer Reihe gestrickt wird und der Abstand zwischen den Farbwechseln ziemlich groß ist, zum Beispiel wenn ein großes Motiv eingestrickt wird.



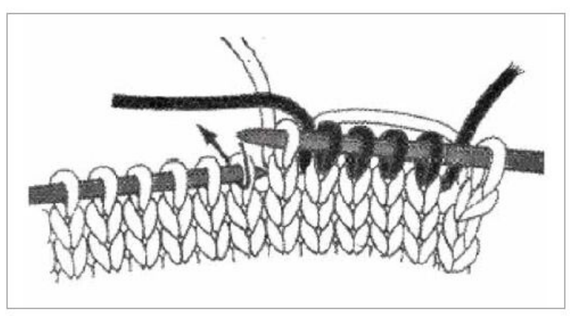
Dabei mit separaten Knäueln arbeiten, damit keine Spannfäden auf der Rückseite entstehen. Beim Wechseln der Farben die Fäden auf der Rückseite kreuzen, damit keine Löcher entstehen.

Jacquardtechnik

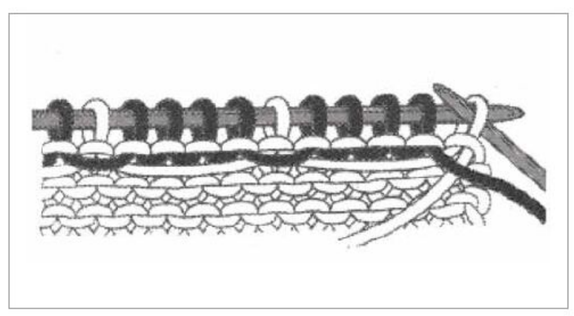
Um Motive oder eine Borte in mehreren Farben zu stricken, in Jacquardtechnik arbeiten. In glatt rechts laut Zählmuster stricken. 1 Karo im Zählmuster gilt für 1 Masche und 1 Reihe.



Mit beiden Fäden auf der Rückseite der Arbeit laut Zählmuster stets in der jeweiligen Farbe stricken.



Beim Wechseln der Farben die Fäden auf der Rückseite kreuzen, damit keine Löcher entstehen.



Auf der Rückseite der Arbeit werden Spannfäden gebildet. Wichtig: Die nicht verwendeten Fäden stets locker auf der Rückseite mitführen.

burda STRICKEN

burda stricken testen!

2 Ausgaben für nur 10,40 €



SO EINFACH GEHT'S

Kostenlose Zustellung – Bequem in Ihren Briefkasten!

DIREKT BESTELLEN: burdastricken-abo.de
PER TEL.: 0800/1001759

PER EMAIL: burdastricken-bestellen@burdadirect.de

Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung die Aktionsnummer BST1PRM an.

2 Ausgaben BURDA STRICKEN für nur 10,40 € lesen (statt 13,00 €). Das Abo kann nach Ablauf der Erstbezugszeit jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat gekündigt werden. Bei Weiterbezug gilt der reguläre Abopreis (z. Zt. 6,90 € pro Ausgabe; Berechnung jährlich: 6 Ausgaben für z. Zt. 41,40 €). Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. und Versand. Gültig nur in Deutschland und solange der Vorrat reicht. Auslandskonditionen auf Anfrage, Tel. +49/(0) 18 06/93 94 00 90 (20 Cent/Verbindung aus allen deutschen Netzen).
BURDA STRICKEN erscheint bei dem Verlag Aenne Burda GmbH & Co. KG, Hubert-Burda-Platz 2, 77652 Offenburg. Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, die Belehrung können Sie unter www.burdastyle-abo.de/agb abrufen.

Verantwortlicher und Kontakt: Abonnenten Service Center GmbH, Hauptstraße 130, 77652 Offenburg für die Verlag Aenne Burda GmbH & Co. KG, in gemeinsamer Verantwortlichkeit mit mehreren Verlagen von Hubert Burda Media (siehe www.burda.com/de/gvv). Datenschutzinfo: Kontakt zum Datenschutzbeauftragten: Abonnenten Service Center GmbH, Postfach 1223, 77602 Offenburg, Tel: 0781/6396100. Namens-, Adress- und Kontaktdaten zum Vertragsschluss erforderlich. Verarbeitung (auch durch Zahlungs- und Versanddienstleister) zur Vertragserfüllung sowie zu eigenen und fremden Werbezwecken (Art. 6 I b), bzw. f) DSGVO) solange für diese Zwecke oder aufgrund Aufbewahrungspflichten erforderlich. Bei Art. 6 I f) DSGVO ist unser berechtigtes Interesse die Durchführung von Direktwerbung. Sollten wir Ihre Daten in einen Staat außerhalb der Europäischen Union übermitteln, stellen wir sicher, dass Ihre Daten gemäß Art. 44ff. DSGVO geschützt sind. Sie haben Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Details unter: www.burdastyle-abo.de/datenschutz.

IMPRESSUM

burda STRICKEN

burda stricken erscheint zweimonatlich im Verlag Aenne Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft, Hauptstraße 130, 77652 Offenburg, Anschrift der Redaktion: Arabellastraße 23, 81925 München, Tel. 089/9250-0, Fax 089/9250-3935, Internet: www.burdastyle.de, E-Mail: burdastyle@burda.com

Gründerin: Aenne Burda †
Verleger: Prof. Dr. Hubert Burda

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Rashana Rebecca Jennings (Content Director),
Anastasios Voulgaris (Creative Director)

Redaktiosleitung & Text: Anja Delastik (frei)
Mode-Konzeption: Create & Concept / Iris Topheide (frei)
Anleitungsredaktion: BW-Textildesign (frei)
Chefin vom Dienst: Anke Eichler
Grafik: Marion Punschke (frei)
Requisite: Alexandra Hertz
Bildredaktion: Eva Häuslmeier
Produktion: Quail Studio
Fotografin: Annie Noble
Styling: Anita Bauer, Georgina Brant, Louise Sykes
Bildbearbeitung Cover: MXM Digital Service

Leserdienst: Christiane Nickolas
E-Mail: leserservice@burdastyle.de

Marketing: Anne Ebeling, Cathrin Kellerstrass, Isabo Neugebauer
Vermarktung: Cathrin Kellerstrass, Mia Carla Kohler
Publishing Director: Franziska von Alvensleben

Anzeigen: BCN Brand Community Network GmbH
Geschäftsführer: Tobias Conrad, Philipp Welte
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Carmen Calvo-Zeller, AdTech Factory GmbH, Hauptstraße 127, 77652 Offenburg. Es gilt die aktuelle Preisliste, siehe bcn.burda.de

Vertriebsleiter: Markus Cerny
Vertriebsfirma: MZV GmbH & Co. KG, 85716 Unterschleißheim, www.mzv.de

Datenschutzanfragen: Tel. 0781/6396100, Fax 0781/6396101
E-Mail: burdastyle@datenschutzanfrage.de

Abonnementbestellungen: Verlag Aenne Burda GmbH & Co. KG, Abo-Service, Postfach 290, 77649 Offenburg. Tel. 01806/93940090, Fax 01806/93940091 (20 Cent/Verbindung aus dem deutschen Festnetz), E-Mail: burdastyle@burdadirect.de
Abonnementbestellungen ins Ausland auf Anfrage: Tel. +49/1806/93940090 (20 Cent/Verbindung aus dem deutschen Festnetz)

Bestellung einzelner Ausgaben: www.burdastyle.de/magazin

burda stricken, Verkaufspreis 7,90 Euro inkl. gesetzl. MwSt., Einzelpreis im Abonnement innerhalb Deutschlands 6,90 Euro inkl. Zustellgebühr und gesetzl.MwSt., Jahresabonnentenpreis 41,40 Euro inkl. Zustellgebühr und gesetzl. MwSt., Auslandskonditionen auf Anfrage unter Tel. +49/1806/93940090 (20 Cent/Verbindung aus dem deutschen Festnetz). Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr. Zu beziehen durch alle Buch- und Zeitschriftenhandlungen oder den Verlag. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. burda stricken darf nur mit Genehmigung des Verlages in Lesezirkeln geführt werden. Der Export von burda stricken und der Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung des Verlages statthaft. Alle Rechte vorbehalten. Insbesondere dürfen Nachdruck, Wiedergabe durch Vortrag, Fernseh- und Funksendungen sowie Aufnahme in Online-Dienste und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM usw. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages erfolgen. Für unverlangt eingesandte Bilder (Fotos, Dias usw.), Bücher, Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Rücksendung nicht erbetener Beiträge nur gegen Einsendung von Rückporto. Der Verlag haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung der Materialien, unsachgemäße Ausführung der Tipps und Anleitungen oder unsachgemäße Nutzung der Modelle entstehen.

Druck: Druckhaus Kaufmann, Raiffeisenstraße 29, 77933 Lahr

© 2023 by Verlag Aenne Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft, Hauptstraße 130, 77652 Offenburg

ISSN: 2698-9026
Printed on FSC®-certified paper

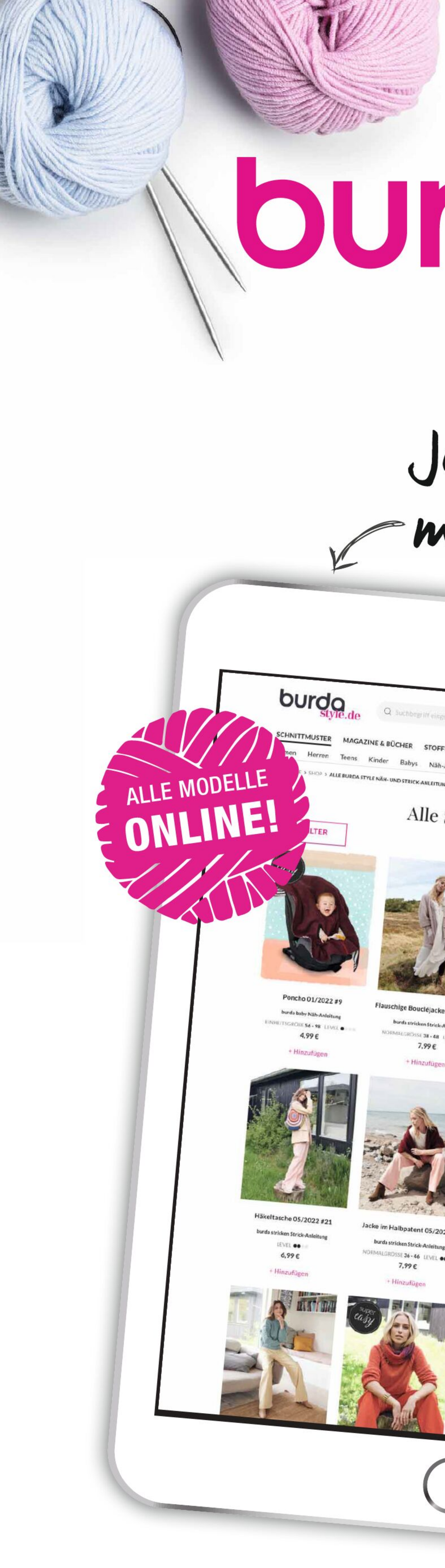
burda create!

Initiative e.V. Handarbeit

FSC www.fsc.org MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C002639

Printed on FSC®-certified paper

Datenschutzinformation für Gewinnspiele: Verantwortlicher und Kontakt (auch zum Datenschutzbeauftragten): Verlag Aenne Burda GmbH & Co. KG, Postfach 1223, 77602 Offenburg, Tel: 0781 - 639 6100 in gemeinsamer Verantwortlichkeit mit anderen Verlagen von Hubert Burda Media (siehe www.burda.com/de/gvv). Wir verarbeiten (auch mithilfe zur Abwicklung eingeschalteter Dienstleister) auf Grundlage von Art. 6 I b) und f) DSGVO die von Ihnen angegebenen Daten sowie im Fall eines Anrufs zusätzlich die übermittelte Rufnummer zur Gewinnspielabwicklung sowie zu eigenen und fremden Werbezwecken, solange für diese Zwecke oder aufgrund Aufbewahrungspflichten erforderlich. Im Rahmen von Art. 6 I f) DSGVO verfolgen wir das berechtigte Interesse an der Durchführung von Direktwerbung. Wenn Sie im Zuge eines Anrufs weitere Verträge abschließen, werden die genannten Daten vom jeweils benannten Vertragspartner (auch mithilfe zur Abwicklung eingeschalteter Dienstleister) zu deren Durchführung auf Grundlage von Art. 6 I b) DSGVO verarbeitet. Die Angaben zu Name, Adresse und Geburtsdatum sowie bei Abschluss weiterer Verträge die Zahlungsdaten sind zur Teilnahme bzw. zum Vertragsschluss erforderlich, alle anderen freiwillig. Sie haben Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.



Jetzt inspirieren lassen und bequem downloaden!

burdastyle.de/shop/anleitungen

HERSTELLER

www.schoeller-wolle.de

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

www.langyarns.com

LANG YARNS
Quality since 1867

WOOL ADDICTS
BY LANGYARNS

www.lana-grossa.de

LANA GROSSA

www.kremkegarne.de
info@soul-wool.com

kremke soul wool

www.woolhaus.de

NOVITA

www.rico-design.com
info@rico-design.com

RICO DESIGN

www.hobbii.de

hobbii



burda STRICKEN

NUR FÜR KURZE ZEIT!

6 Ausgaben burda stricken lesen, nur 4 bezahlen + 10 € geschenkt!





6× BURDA STRICKEN LESEN NUR 4 BEZAHLEN + 10 € SICHERN!

Nur bis zum **23.07.2023**: Lesen Sie 6 Ausgaben burda stricken zum Vorteilspreis von nur 27,60 €, statt 41,40 €. Als exklusives Dankeschön erhalten Sie zusätzlich einen Scheck über 10 €, den Sie bei Ihrer Bank oder Sparkasse einlösen können.

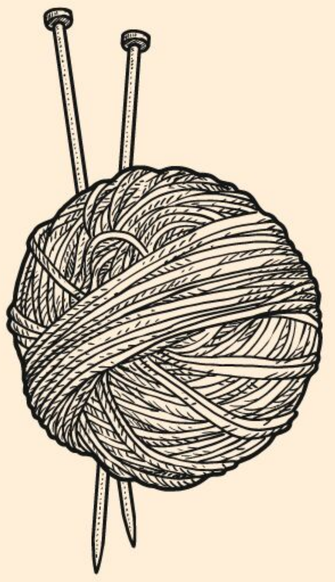
Prämien-Nr. 9032



Ihr Dankeschön

Einscannen und bestellen:

Online: burdastyle-abo.de/stricken
Kostenlose Hotline: 0800/1001759



Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung die **Aktionsnummer BST1PR03** an.

6 Ausgaben BURDA STRICKEN für nur 27,60 € statt 41,40 € lesen. Als besonderes Dankeschön erhalten Sie einen 10 € Verrechnungsscheck.

Das Abo kann nach Ablauf eines Jahres jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat gekündigt werden. Bei Weiterbezug gilt der reguläre Abopreis (z. Zt. 6,90 € pro Ausgabe; Berechnung jährlich: 6 Ausgaben für z. Zt. 41,40 €). Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. und Versand. Gültig nur in Deutschland. Auslandskonditionen auf Anfrage, Tel. +49 / (0) 18 06 / 93 94 00 90 (20 Cent/Verbindung aus allen deutschen Netzen). Der Versand des Dankeschöns erfolgt nach Zahlungseingang. Bei großer Nachfrage kann es zu Lieferverzögerungen kommen. BURDA STRICKEN erscheint bei dem Verlag Aenne Burda GmbH & Co. KG, Hubert-Burda-Platz 2, 77652 Offenburg. Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, die Belehrung können Sie unter www.burdastyle-abo.de/agb abrufen.

Verantwortlicher und Kontakt: Abonnenten Service Center GmbH, Hauptstraße 130, 77652 Offenburg für die Verlag Aenne Burda GmbH & Co. KG, in gemeinsamer Verantwortlichkeit mit mehreren Verlagen von Hubert Burda Media (siehe www.burda.com/de/gvv).
Datenschutzinfo: Kontakt zum Datenschutzbeauftragten: Abonnenten Service Center GmbH, Postfach 1223, 77602 Offenburg, Tel: 0781/6396100. Namens-, Adress- und Kontaktdaten zum Vertragsschluss erforderlich. Verarbeitung (auch durch Zahlungs- und Versanddienstleister) zur Vertragserfüllung sowie zu eigenen und fremden Werbezwecken (Art. 6 I b), bzw. f) DSGVO) solange für diese Zwecke oder aufgrund Aufbewahrungspflichten erforderlich. Bei Art. 6 I f) DSGVO ist unser berechtigtes Interesse die Durchführung von Direktwerbung. Sollten wir Ihre Daten in einen Staat außerhalb der Europäischen Union übermitteln, stellen wir sicher, dass Ihre Daten gemäß Art. 44ff. DSGVO geschützt sind. Sie haben Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Details unter: www.burdastyle-abo.de/datenschutz.

burda
STRICKEN

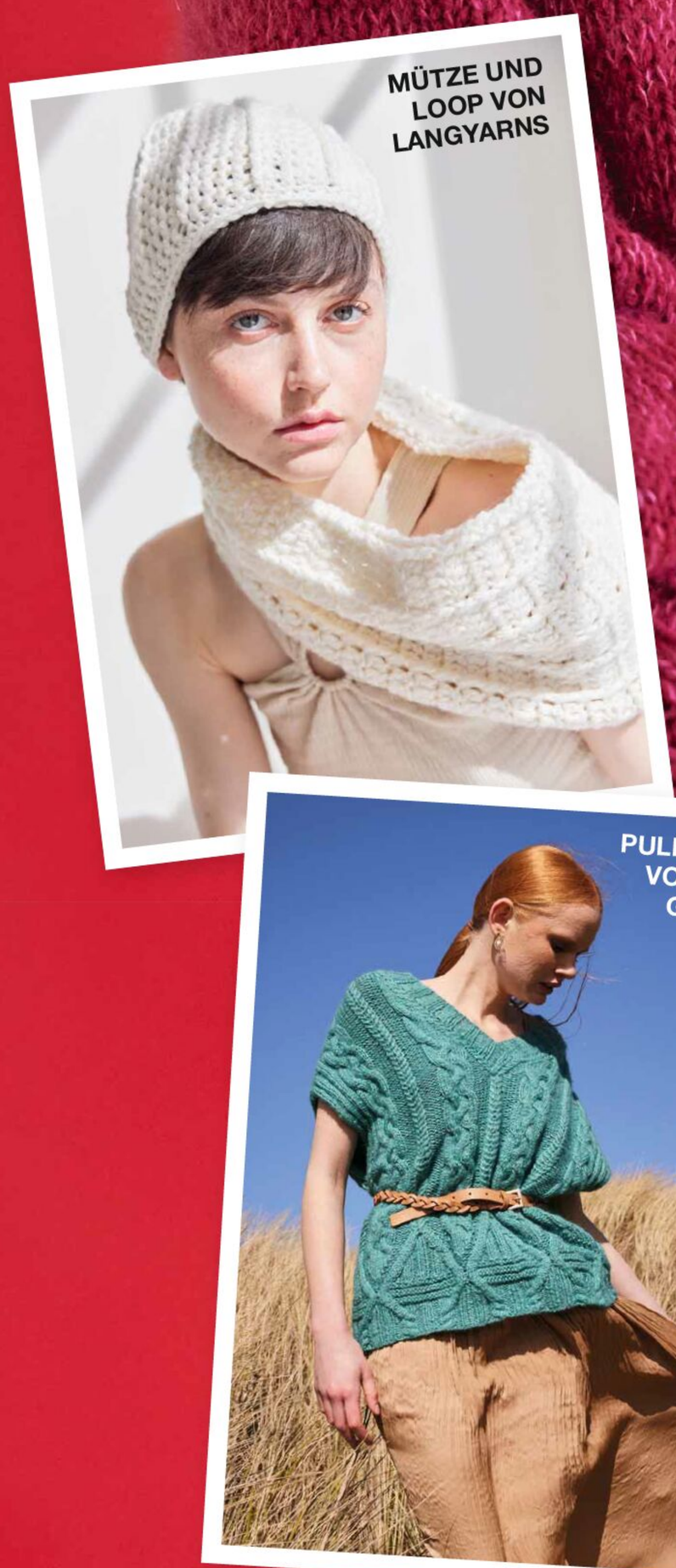
PULLOVER
VON HOBBII

Happy Herbst

Traumhafte Modelle in Magenta und Creme, Aufregendes mit Zöpfen und coole Strickprojekte aus Tweed-Garnen – nur in Ihrer nächsten burda Stricken!


DREIECKSTUCH
VON SCHULANA


KLEID VON
LANA GROSSA


MÜTZE UND
LOOP VON
LANGYARNS


PULLUNDER
VON LANA
GROSSA

NÄCHSTE AUSGABE AM
26. JULI 2023

www.bunzlauergrosshandel.de